

# DWS Institutional

Jahresbericht 2022

Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (SICAV)  
nach Luxemburger Recht



Investors for a new now

# Hinweise für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland

Satzung, Verkaufsprospekt, Basisinformationsblatt (KID), Halbjahres- und Jahresberichte, Ausgabe- und Rücknahmepreise sind kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie im Internet unter [www.dws.com](http://www.dws.com) erhältlich.

Anleger in Deutschland können ihre Kauf-, Verkaufs- und Umtauschufträge bei ihrer depotführenden Stelle einreichen. Zahlungen an die Anleger wie Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen erfolgen durch ihre depotführende Stelle.

Sonstige Mitteilungen an die Anleger werden im Internet unter [www.dws.com](http://www.dws.com) veröffentlicht. Sofern in einzelnen Fällen eine Veröffentlichung in einer Tageszeitung in Luxemburg gesetzlich vorgeschrieben ist, erfolgt die Veröffentlichung in Deutschland im Bundesanzeiger.

## Einrichtungen für Vertrieb an Privatanleger gemäß § 306a KAGB

---

### Aufgaben

Verarbeitung von Zeichnungs-, Zahlungs-, Rücknahme- und Umtauschufträgen von Anlegern für Anteile des Fonds nach Maßgabe der Voraussetzungen, die in dem Verkaufsprospekt, dem Verwaltungsreglement, dem Basisinformationsblatt (KID) und dem letzten Halbjahres- und Jahresbericht festgelegt sind („Verkaufsunterlagen“ im Sinne von § 297 Absatz 4 KAGB)

### Informationen zu den Einrichtungen

DWS Investment S.A.  
2, Boulevard Konrad Adenauer  
1115 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg  
[info@dws.com](mailto:info@dws.com)

Bereitstellung von Informationen für Anleger, wie Zeichnungs-, Zahlungs-, Rücknahme- und Umtauschufträge erteilt werden können und wie Rücknahmeerlöse ausgezahlt werden

DWS Investment GmbH  
Mainzer Landstraße 11-17  
60329 Frankfurt am Main, Deutschland  
Tel: +49 69 910 - 12371 · Fax: +49 69 910 - 19090  
[info@dws.com](mailto:info@dws.com)

Erleichterung der Handhabung von Informationen und des Zugangs zu Verfahren und Vorkehrungen zum Umgang mit Anlegerbeschwerden gemäß § 28 Absatz 2 Nummer 1 KAGB

DWS Investment S.A.  
2, Boulevard Konrad Adenauer  
1115 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg  
[complaints.am-lu@db.com](mailto:complaints.am-lu@db.com)

Kostenlose Bereitstellung der Verkaufsunterlagen, der Ausgabe- und Rücknahmepreise der Anteile sowie sonstiger Angaben und Unterlagen, die im Herkunftsmitgliedstaat des Fonds zu veröffentlichen sind

DWS Investment GmbH  
Mainzer Landstraße 11-17  
60329 Frankfurt am Main, Deutschland  
Tel: +49 69 910 - 12371 · Fax: +49 69 910 - 19090  
[info@dws.com](mailto:info@dws.com)

Bereitstellung der relevanten Informationen für Anleger auf einem dauerhaften Datenträger über die Aufgaben, die die Einrichtung erfüllt

DWS Investment GmbH  
Mainzer Landstraße 11-17  
60329 Frankfurt am Main, Deutschland  
Tel: +49 69 910 - 12371 · Fax: +49 69 910 - 19090  
[info@dws.com](mailto:info@dws.com)

---

# Inhalt

## Jahresbericht 2022 vom 1.1.2022 bis 31.12.2022

- 2 / Hinweise
  
- 6 / Jahresbericht und Jahresabschluss  
DWS Institutional, SICAV
  
- 6 / DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund
- 16 / DWS Institutional Multi Asset Total Return
- 26 / DWS Institutional Pension Flex Yield
- 35 / DWS Institutional Pension Floating Yield
- 44 / DWS Institutional Pension Vario Yield
  
- 56 / Bericht des „Réviseur d’Entreprises agréé“
  
- Ergänzende Angaben
  
- 60 / Honorare und Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder
  
- 61 / Angaben zur Mitarbeitervergütung
  
- 63 / Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365
  
- 84 / Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088  
sowie gemäß Verordnung (EU) 2020/852
  
- 159 / Hinweise für Anleger in der Schweiz

# Hinweise

**Die in diesem Bericht genannten Fonds sind Teilfonds einer SICAV (Société d'Investissement à Capital Variable) nach Luxemburger Recht.**

## Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (=Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus ist in dem Bericht auch der entsprechende Vergleichsindex – soweit vorhanden – dar-

gestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 31. Dezember 2022** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

## Verkaufsprospekte

Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Grundlage des zzt. gültigen Verkaufsprospekts sowie des Dokuments „Wesentliche Anlegerinformationen“ und der Satzung der SICAV, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngerer Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt.

## Ausgabe- und Rücknahmepreise

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen Informationen für die Aktionäre können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei den Zahlstellen erfragt werden. Darüber hinaus werden die Ausgabe- und Rücknahmepreise in jedem Vertriebsland in geeigneten Medien (z. B. Internet, elektronische Informationssysteme, Zeitungen, etc.) veröffentlicht.

## Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

---

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom Körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)" hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

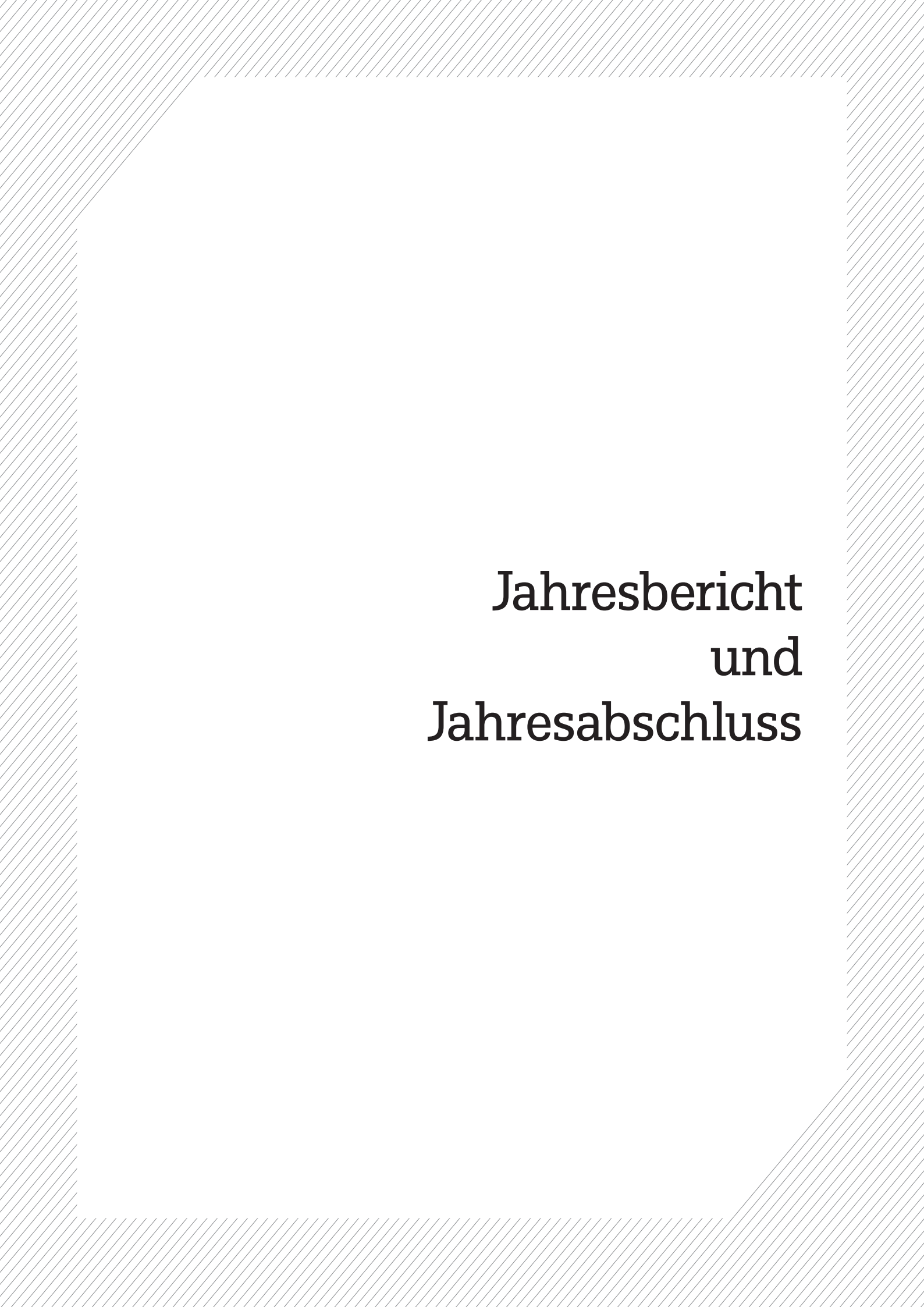
Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

## Russland/Ukraine-Krise

---

Der Konflikt zwischen Russland und der Ukraine markiert einen dramatischen Wendepunkt in Europa, der unter anderem die Sicherheitsarchitektur und die Energiepolitik Europas nachhaltig beeinflusst und für erhebliche Volatilität gesorgt hat und auch weiterhin sorgen dürfte. Allerdings sind die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Auswirkungen der Krise auf die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen sowie die sozialen Implikationen angesichts der Unsicherheit zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts nicht abschließend beurteilbar. Die Verwaltungsgesellschaft setzt deshalb ihre Bemühungen im Rahmen ihres Risikomanagements fort, um diese Unsicherheiten bewerten und ihren möglichen Auswirkungen auf die Aktivitäten, die Liquidität und die Wertentwicklung des jeweiligen Teilfonds begegnen zu können. Der Verwaltungsrat der SICAV trägt dafür Sorge, dass die Verwaltungsgesellschaft alle als angemessen erachteten Maßnahmen ergreift, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen.





# **Jahresbericht und Jahresabschluss**

# Jahresbericht

## DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

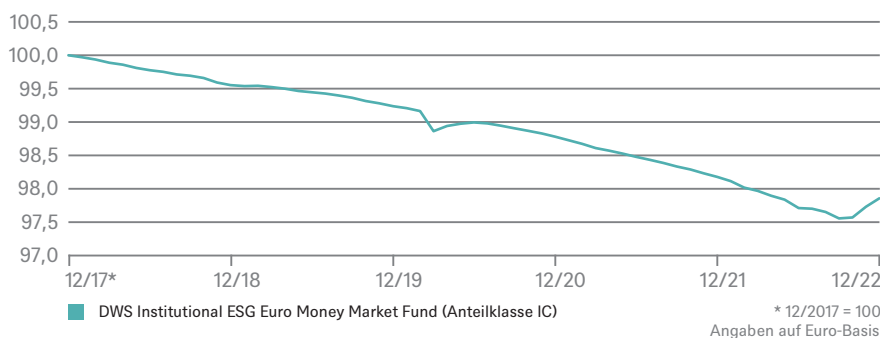
### Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der für institutionelle Anleger konzipierte Teilfonds DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund investiert hauptsächlich in auf Euro lautende oder gegen Euro abgesicherte Geldmarktinstrumente sowie in Einlagen bei Kreditinstituten. Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung einer angemessenen Geldmarktrendite in Euro, die sich an der Entwicklung des Vergleichsmaßstabs (1M EURIBOR) orientiert. Der Teilfonds verfolgt einen ESG „Best-in-Class“ Ansatz und investiert hauptsächlich in Wertpapiere, deren Schwerpunkt auf ökologischen, sozialen und Corporate Governance Gesichtspunkten liegt.\*

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum von einer hohen weltweiten Verschuldung, zunächst noch sehr niedrigen, im weiteren Verlauf dann aber stark steigenden Zinsen in den Industrieländern sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken geprägt, insbesondere mit Blick auf die sprunghaft gestiegenen Inflationsraten. Aber auch der seit Februar 2022 eskalierende Russland/Ukraine-Konflikt beeinflusste zunehmend das Marktgeschehen. Vor diesem Hintergrund verzeichnete der DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund im Geschäftsjahr 2022 einen Wertrückgang von 0,3% je Anteil (Anteilklasse IC, nach BVI-Methode). Damit lag der Teilfonds hinter seiner Vergleichsgröße 1M EURIBOR, die unverändert blieb (jeweils in Euro).

### DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2022

### DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Wertentwicklung der Anteilklassen vs. Vergleichsindex (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse IC	LU0099730524	-0,3%	-1,4%	-2,2%
Klasse IC100	LU2098886703	-0,3%	-1,2% <sup>1)</sup>	-
Klasse IC500	LU2098886885	-0,3%	-1,2% <sup>1)</sup>	-
Klasse ID	LU0787086031	-0,3%	-1,4%	-2,2%
1M EUR LIBID seitdem 31.12.2021 (vorher: 1M EUR LIBID + 5bp )		0,0%	-1,4%	-2,4%

<sup>1)</sup> Klassen IC100 und IC500 aufgelegt am 7.2.2020

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2022

### Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Der Anlageschwerpunkt des DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund lag im Geschäftsjahr 2022 weiterhin auf Fixcouponanleihen und variabel verzinslichen Anleihen (Floating Rate Notes) mit kurzer Restlaufzeit. Bei seinen Engagements favorisierte das Management Emissionen von Finanzdienstleistern sowie Unternehmensanleihen und Covered Bonds. Die im Bestand gehaltenen Papiere wiesen Ende Dezember 2022 ein Rating von BBB- und besser (Investment Grade) der führenden Ratingagenturen auf.

Angesichts einer global hohen Verschuldung und zunächst noch sehr niedriger Zinsen kam es im Jahresverlauf bis Ende Dezember 2022 an den Anleihemärkten zu merklichen Kursrückgängen bei einem spürbaren Anstieg der Anleiherenditen. Kerntreiber des Renditeanstiegs waren die Inflationsdynamik und die als Reaktion darauf deutliche Zinsanhebung der Zentralbanken. Die Märkte für Unternehmensanleihen (Corporate Bondmärkte) mussten Kursrückgänge bei gestiegenen Renditen und ausgeweiteten Risikoprämien hinnehmen.



Ende Dezember 2022 belief sich die Duration (durchschnittliche Zinsbindungsdauer) der Teilfondsanlagen auf zwei Monate.

### **Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen**

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

---

\* Für weitere Informationen bezüglich der aktuellen Anlagestrategie des Teilfonds siehe den aktuellen Verkaufsprospekt.

# Jahresabschluss

## DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

### Vermögensübersicht zum 31.12.2022

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Anleihen (Emittenten):</b>		
Institute	1.680.354.973,15	51,84
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	553.204.600,18	17,07
Unternehmen	253.336.917,52	7,82
Zentralregierungen	126.686.352,05	3,91
Sonstige öffentliche Stellen	24.971.000,00	0,77
Regionalregierungen	14.269.269,00	0,44
Sonstige	18.800.000,00	0,58
<b>Summe Anleihen:</b>	<b>2.671.623.111,90</b>	<b>82,43</b>
<b>2. Bankguthaben</b>	<b>553.983.470,08</b>	<b>17,09</b>
<b>3. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>15.896.328,11</b>	<b>0,49</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
<b>1. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-308.126,84</b>	<b>-0,01</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>3.241.194.783,25</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>2.477.350.419,10</b>	<b>76,44</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							
0,6250 % A.N.Z. Banking Group 18/21.02.23 MTN (XS1774629346)	EUR	23.278	23.278		% 99,7720	23.224.926,16	0,72
0,5000 % ABN AMRO Clearing Bank 18/17.07.23 MTN (XS1856791873)	EUR	18.400	18.400		% 98,9090	18.199.256,00	0,56
0,5500 % American Honda Finance 18/17.03.23 CIA MTN (XS1793316834)	EUR	16.700	16.700		% 99,5890	16.631.363,00	0,51
1,7500 % Archer Daniels Midland 15/23.06.23 (XS1249493948)	EUR	10.400	10.400		% 99,6700	10.365.680,00	0,32
3,8750 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 13/30.01.23 PF (ESO413211790)	EUR	17.200	17.200		% 100,0820	17.214.104,00	0,53
0,6250 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 16/18.03.23 PF (ESO413211873)	EUR	1.800	1.800		% 99,6480	1.793.664,00	0,06
2,9770 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 21/09.09.23 MTN (XS2384578824)	EUR	9.400	9.400		% 100,5090	9.447.846,00	0,29
0,7500 % Bank of America 16/26.07.23 MTN (XS1458405898)	EUR	17.500	17.500		% 98,9460	17.315.550,00	0,53
2,2430 % Bank of America 18/25.04.24 MTN (XS1811433983)	EUR	15.300	15.300		% 99,9520	15.292.656,00	0,47
2,3910 % Bank of Nova Scotia 22/01.02.24 MTN (XS2438833423)	EUR	30.000	40.000	10.000	% 100,5510	30.165.300,00	0,93
2,7250 % Bank Of Nova Scotia 22/06.09.2023 (XS2528323434)	EUR	15.000	15.000		% 100,3180	15.047.700,00	0,46
0,7500 % Banque Fédérative Crédit Mut. 19/15.06.23 MTN. (FR0013386539)	EUR	23.000	23.000		% 99,2220	22.821.060,00	0,70
0,1010 % BASF 20/05.06.23 MTN (DE000A289DB1)	EUR	21.000	21.000		% 98,9630	20.782.230,00	0,64
1,6680 % Bayerische Landesbank 22/21.10.2024 (DE000BLB95M9)	EUR	16.700	16.700		% 100,0870	16.714.529,00	0,52
2,1250 % Belfius Bank 13/30.01.23 MTN PF (BE0002424969)	EUR	5.500	5.500		% 100,0020	5.500.110,00	0,17
0,3750 % Belfius Bank 18/24.10.23 MTN PF (BE0002620012)	EUR	16.800	16.800		% 97,8580	16.440.144,00	0,51
0,6250 % Belfius Bank 18/30.08.23 MTN (BE6307427029)	EUR	12.000	12.000		% 98,5810	11.829.720,00	0,36
0,2500 % Berlin Hyp 16/22.02.23 S.196 PF (DE000BHY0BC4)	EUR	5.566	5.566		% 99,7490	5.552.029,34	0,17
0,3750 % Berlin Hyp 18/28.08.23 S.118 (DE000BHY0BJ9)	EUR	7.200	7.200		% 98,2020	7.070.544,00	0,22
2,3750 % BMW Finance 13/24.01.23 MTN (XS0877622034)	EUR	19.680	19.680		% 100,0100	19.681.968,00	0,61
0,0000 % BMW Finance 19/24.03.23 MTN (XS2055727916)	EUR	15.349	15.349		% 99,5100	15.273.789,90	0,47
1,7600 % BMW Finance 20/02.10.23 MTN (XS2240469523)	EUR	8.700	8.700		% 100,2210	8.719.227,00	0,27
0,0000 % BMW Finance 20/14.04.23 MTN (XS2102355588)	EUR	8.000	8.000		% 99,3620	7.948.960,00	0,25
4,5000 % BNP Paribas 11/21.03.23 MTN (XS0606704558)	EUR	9.125	9.125		% 100,4650	9.167.431,25	0,28
1,1250 % BNP Paribas 16/15.01.23 MTN (XS1345331299)	EUR	32.200	32.200		% 99,9580	32.186.476,00	0,99
1,7880 % BNP Paribas 18/19.01.23 MTN (XS1756434194)	EUR	19.750	19.750		% 99,9850	19.747.037,50	0,61
0,5000 % BNZ Int. Funding (London B.) 17/13.05.23 MTN (XS1717012014)	EUR	9.800	9.800		% 99,2450	9.726.010,00	0,30
4,2500 % BPCE 12/06.02.23 MTN (FR0011280056)	EUR	15.000	15.000		% 100,0970	15.014.550,00	0,46
0,3750 % BPCE 16/05.10.23 MTN (FR0013204476)	EUR	1.900	1.900		% 98,2140	1.866.066,00	0,06
1,1250 % BPCE 17/18.01.23 MTN (FR0013231743)	EUR	25.300	25.300		% 99,9240	25.280.772,00	0,78
0,6250 % BPCE 18/26.09.23 MTN (FR0013367406)	EUR	20.000	20.000		% 98,3920	19.678.400,00	0,61
0,3750 % BPCE SFH 16/10.02.23 MTN PF (FR0013111903)	EUR	34.600	34.600		% 99,8210	34.538.066,00	1,07
3,1250 % Bpifrance 11/26.09.23 MTN (FR0011119783)	EUR	15.000	15.000		% 99,9900	14.998.500,00	0,46
4,1250 % Caisse Amortism. Dette Soc. 11/25.04.23 MTN (FR0010370011)	EUR	15.000	15.000		% 100,4060	15.060.900,00	0,46
0,5000 % Caisse Amortism. Dette Soc. 15/25.05.23 MTN (FR0012467991)	EUR	10.000	10.000		% 99,1010	9.910.100,00	0,31
0,6250 % Caisse Francaise Fin. Local 15/26.01.23 MTN PF (FR0013019510)	EUR	16.000	16.000		% 99,9030	15.984.480,00	0,49
0,2000 % Caisse Francaise Fin. Local 15/27.04.23 MTN PF (FR0012688208)	EUR	11.000	11.000		% 99,3200	10.925.200,00	0,34
1,0000 % Caixabank 16/08.02.23 PF (ESO440609313)	EUR	6.800	6.800		% 99,8730	6.791.364,00	0,21
0,7500 % Caixabank 18/18.04.23 MTN (XS1752476538)	EUR	3.200	3.200		% 99,4640	3.182.848,00	0,10

## DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,7500 % Canadian Imperial Bank Comm. 18/22.03.23 MTN (XS1796257092)	EUR	15.000	15.000		% 99,6610	14.949.150,00	0,46
2,3080 % Canadian Imperial Bank of Commerce 22/26.01.24 MTN (XS2436885748)	EUR	20.000	20.000		% 100,5340	20.106.800,00	0,62
0,6250 % Cie. Financement Foncier 15/10.02.23 MTN PF (FR0012938959)	EUR	18.700	18.700		% 99,8470	18.671.389,00	0,58
0,3250 % Cie. Financement Foncier 17/12.09.23 MTN PF (FR0013231081)	EUR	2.200	2.200		% 98,2090	2.160.598,00	0,07
0,2500 % Cie. Financement Foncier 18/11.04.23 MTN PF (FR0013328218)	EUR	3.100	3.100		% 99,4540	3.083.074,00	0,10
0,7500 % Citigroup 16/26.10.23 MTN (XS1457608013)	EUR	15.460	15.460		% 98,3670	15.207.538,20	0,47
2,5630 % Citigroup 18/21.03.23 MTN (XS1795253134)	EUR	35.500	7.000		% 100,0030	35.501.065,00	1,10
2,3750 % Coöperatieve Rabobank 13/22.05.23 MTN (XS0933540527)	EUR	14.540	14.540		% 99,9620	14.534.474,80	0,45
4,2500 % Crédit Agricole (London Br.) 11/04.02.23 (FR0010981746)	EUR	6.600	6.600		% 100,0780	6.605.148,00	0,20
5,1250 % Credit Agricole (London Br.) 11/18.04.23 MTN (XS0617251995)	EUR	10.300	10.300		% 100,8180	10.384.254,00	0,32
3,1250 % Credit Agricole (London Br.) 13/17.07.23 MTN (XS0953564191)	EUR	11.000	11.000		% 100,1970	11.021.670,00	0,34
2,5750 % Credit Agricole (London Br.) 18/06.03.23 MTN (XS1787278008)	EUR	16.500	16.500		% 100,0570	16.509.405,00	0,51
0,6250 % Credit Agricole Home Loan SFH 15/11.09.23 MTN PF (FR0013066743)	EUR	2.500	2.500		% 98,4050	2.460.125,00	0,08
0,3750 % Crédit Agricole Home Loan SFH 16/24.03.23 MTN PF (FR0013141066)	EUR	13.100	13.100		% 99,6060	13.048.386,00	0,40
1,0000 % Crédit Mutuel Arkéa 15/26.01.23 MTN (FR0012467520)	EUR	33.000	33.000		% 99,9200	32.973.600,00	1,02
0,8750 % Crédit Mutuel Arkéa 18/05.10.23 MTN (FR0013370137)	EUR	4.700	4.700		% 98,6000	4.634.200,00	0,14
4,1250 % Crédit Mutuel Home Loan SFH 11/16.01.23 MTN PF (FR0010990390)	EUR	19.000	19.000		% 100,0660	19.012.540,00	0,59
1,0000 % Credit Suisse (London Branch) 16/07.06.23 MTN (XS1428769738)	EUR	22.100	22.100		% 98,2960	21.723.416,00	0,67
2,9840 % Credit Suisse (London Branch) 21/01.09.23 MTN (XS2381633150)	EUR	32.400	32.400		% 98,0400	31.764.960,00	0,98
3,1840 % Credit Suisse (London Branch) 22/31.05.24 MTN (XS2480523419)	EUR	16.990	16.990		% 96,4380	16.384.816,20	0,51
2,4930 % CW Bank of Australia 18/08.03.23 MTN (XS1789454326)	EUR	22.760	22.760		% 100,0470	22.770.697,20	0,70
0,7500 % Danske Bank 16/02.06.23 MTN (XS1424730973)	EUR	2.600	2.600		% 99,1410	2.577.666,00	0,08
0,1250 % DekaBank DGZ 18/30.01.23 A.143 MTN ÖPF (XS1760125283)	EUR	1.400	1.400		% 99,8460	1.397.844,00	0,04
0,5000 % Deut. Pfandbr.bk. 16/19.01.23 R.15249 MTN PF (DE000A13SWCO)	EUR	13.340	13.340		% 99,9320	13.330.928,80	0,41
0,2500 % Deut. Pfandbr.bk. 18/15.03.23 R.15277 MTN PF (DE000A2GSLF9)	EUR	4.200	4.200		% 99,6270	4.184.334,00	0,13
2,0000 % Deutsche Bahn Finance 12/20.02.23 MTN (XS0856032213)	EUR	5.170	5.170		% 99,9910	5.169.534,70	0,16
1,7700 % Deutsche Bahn Finance 15/13.10.23 MTN (XS1306411726)	EUR	21.400	3.400		% 100,0760	21.416.264,00	0,66
0,7500 % Deutsche Pfandbriefbank 19/07.02.23 MTN (DE000A2LQNG6)	EUR	8.000	8.000		% 99,7660	7.981.280,00	0,25
0,7500 % Dexia Crédit Local 16/25.01.23 MTN (XS1348774644)	EUR	39.400	39.400		% 99,9230	39.369.662,00	1,21
0,2500 % Dexia Crédit Local 18/01.06.23 MTN (XS1829348793)	EUR	24.600	24.600		% 99,0570	24.368.022,00	0,75
0,6000 % DNB Bank (London Branch) 18/25.09.23 MTN (XS1883911924)	EUR	4.000	4.000		% 98,4000	3.936.000,00	0,12
1,1250 % DNB Bank 16/01.03.23 MTN (XS1371969483)	EUR	26.250	26.250		% 99,8190	26.202.487,50	0,81
0,2500 % DNB Boligkredit 16/18.04.23 MTN PF (XS1396253236)	EUR	17.895	17.895		% 99,3990	17.787.451,05	0,55
0,3750 % DNB Boligkredit 18/14.11.23 PF MTN (XS1909061597)	EUR	4.700	4.700		% 97,6710	4.590.537,00	0,14
0,2500 % DNB Boligkredit 18/23.01.23 MTN PF (XS1756428469)	EUR	29.320	25.000		% 99,8990	29.290.386,80	0,90
3,1410 % DZ Bank 20/28.06.2023 MTN (DE000DFK0A22)	EUR	17.700	17.700		% 100,3900	17.769.030,00	0,55
0,2500 % DZ HYP 18/30.06.23 R.1203 PF (DE000A2G9HC8)	EUR	4.100	4.100		% 98,8170	4.051.497,00	0,13
0,5000 % European Financial Stab. Facility 15/20.01.23 MTN (EU000A1GODC6)	EUR	21.149	21.149		% 99,9450	21.137.368,05	0,65
0,0000 % European Stability Mechanism 20/10.02.23 MTN (EU000A1Z99K0)	EUR	4.000	4.000		% 99,8010	3.992.040,00	0,12

## DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,0000 % Finnland 22/13.02.2023 S.340D (FI4000518519)	EUR	11.760	11.760		% 99,8150	11.738.244,00	0,36
2,8750 % Gecina 13/30.05.23 MTN (FR0011502814)	EUR	6.300	6.300		% 99,9870	6.299.181,00	0,19
0,0000 % GlaxoSmithKline Capital 19/23.09.2023 MTN (XS2054626788)	EUR	9.000	9.000		% 97,9750	8.817.750,00	0,27
0,1250 % GlaxoSmithKline Capital 20/12.05.23 MTN (XS2170609403)	EUR	27.200	27.200		% 99,2250	26.989.200,00	0,83
3,2500 % Goldman Sachs Group 13/01.02.23 MTN (XS0882849507)	EUR	28.207	28.207		% 100,0670	28.225.898,69	0,87
2,0000 % Goldman Sachs Group 15/27.07.23 MTN (XS1265805090)	EUR	18.100	18.100		% 99,6220	18.031.582,00	0,56
0,3750 % Hamburg Commercial Bank 18/12.07.23 S.2693 (DE000HSH6K16)	EUR	8.200	8.200		% 98,7510	8.097.582,00	0,25
2,9930 % HSBC Bank 21/08.03.23 MTN (XS2310947259)	EUR	31.600	1.900		% 100,1390	31.643.924,00	0,98
0,6000 % HSBC Continental Europe 18/20.03.23 MTN (FR0013323722)	EUR	21.500	21.500		% 99,6620	21.427.330,00	0,66
2,9080 % HSBC Continental Europe 21/26.11.23 MTN (FR0014006TA1)	EUR	22.000			% 100,5540	22.121.880,00	0,68
2,8970 % ING Groep 18/20.09.23 MTN (XS1882544205)	EUR	2.000	2.000		% 100,4250	2.008.500,00	0,06
1,2500 % International Business Machines 14/26.05.23 (XS1143163183)	EUR	9.450	9.450		% 99,4780	9.400.671,00	0,29
0,3750 % International Business Machines 19/31.01.23 (XS1944456018)	EUR	35.807	35.807		% 99,8360	35.748.276,52	1,10
2,7500 % JPMorgan Chase & Co. 13/01.02.23 MTN (XS0883614231)	EUR	30.175	30.175		% 100,0370	30.186.164,75	0,93
0,7500 % KBC Groep 16/18.10.23 MTN (BE0002266352)	EUR	7.500	7.500		% 98,3920	7.379.400,00	0,23
0,8750 % KBC Groep 18/27.06.23 MTN (BE0002602804)	EUR	3.900	3.900		% 99,2610	3.871.179,00	0,12
4,6250 % KfW 07/04.01.23 (DE000AOPM5F0)	EUR	32.000	32.000		% 99,9960	31.998.720,00	0,99
0,1250 % LB Baden-Württemberg 18/27.06.23 MTN PF (DE000LB1P9C8)	EUR	4.600	4.600		% 98,8070	4.545.122,00	0,14
1,8750 % LB Hessen-Thüringen 13/26.06.23 S.H249 MTN ÖPF (XS0946693834)	EUR	3.500	3.500		% 99,6290	3.487.015,00	0,11
0,2500 % LB Hessen-Thüringen 18/20.03.23 MTN PF (XS1793271716)	EUR	9.000	9.000		% 99,6110	8.964.990,00	0,28
0,5000 % LfA Förderbank Bayern 18/05.04.23 S.1172 (DE000LFA1727)	EUR	10.000	10.000		% 99,5950	9.959.500,00	0,31
2,0000 % Linde Finance 13/18.04.23 MTN (DE000A1R07P5)	EUR	5.910	5.910		% 99,7860	5.897.352,60	0,18
2,8280 % L'Oréal 22/29.03.24 (FR0014009EH2)	EUR	21.700	21.700		% 100,8150	21.876.855,00	0,67
0,1250 % LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton 19/28.02.23 MTN (FR0013405347)	EUR	5.000	5.000		% 99,7020	4.985.100,00	0,15
0,6250 % Mercedes-benz lint. Finance 19/27.02.23 MTN (DE000A2RYD83)	EUR	24.037	24.037		% 99,7110	23.967.533,07	0,74
2,3750 % Metropolitan Life Gl. Fdg. I 13/11.01.23 MTN (XS0873665706)	EUR	32.500	32.500		% 99,9740	32.491.550,00	1,00
1,8750 % Morgan Stanley 14/30.03.23 MTN (XS1115208107)	EUR	33.000	33.000		% 99,8520	32.951.160,00	1,02
0,5000 % Münchener Hypothekenbk. 15/07.06.23 S.1691 MTN PF (DE000MHB14J5)	EUR	1.950	1.950		% 99,1140	1.932.723,00	0,06
0,0100 % Münchener Hypothekenbk. 19/05.09.23 MTN (DE000MHB24J4)	EUR	5.990	5.990		% 98,0570	5.873.614,30	0,18
0,6250 % National Australia Bank 18/30.08.23 MTN (XS1872032369)	EUR	1.500	1.500		% 98,6650	1.479.975,00	0,05
2,3910 % National Bank of Canada 22/01.02.24 MTN (XS2438623709)	EUR	39.300	39.300		% 100,5030	39.497.679,00	1,22
0,6250 % Nationwide Building Society 17/19.04.23 MTN (XS1599125157)	EUR	8.300	8.300		% 99,4540	8.254.682,00	0,25
1,1250 % NatWest Markets 18/14.06.23 MTN (XS1837997979)	EUR	10.100	10.100		% 99,3250	10.031.825,00	0,31
2,6580 % NatWest Markets 21/26.05.23 MTN (XS2346730174)	EUR	1.500	1.500		% 100,1460	1.502.190,00	0,05
0,3750 % Niedersachsen 16/19.01.23 A.860 LSA (DE000A2AAKB1)	EUR	7.600	7.600		% 99,9280	7.594.528,00	0,23
0,3750 % Nord/LB Lux. Cov. Bond Bank 16/15.06.23 MTN ÖPF (XS1432510631)	EUR	7.000	7.000		% 98,9270	6.924.890,00	0,21
0,2500 % Norddeutsche Landesbank 16/22.02.23 S.461 MTN PF (DE000DHY4614)	EUR	9.000	9.000		% 99,7370	8.976.330,00	0,28
1,0000 % Nordea Bank 16/22.02.23 MTN (XS1368470156)	EUR	32.849	32.849		% 99,8360	32.795.127,64	1,01
0,8750 % Nordea Bank 18/26.06.23 MTN (XS1842961440)	EUR	21.360	21.360		% 99,1830	21.185.488,80	0,65
0,2500 % Nordea Mortgage Bank 18/28.02.23 MTN PF (XS1784067529)	EUR	1.600	1.600		% 99,7150	1.595.440,00	0,05

## DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,1250 % Nordrhein-Westfalen 16/16.03.23 R.1407 MTN LSA (DE000NRWJF6)	EUR	6.700	6.700		% 99,6230	6.674.741,00	0,21
2,3080 % NRW.BANK 18/26.01.23 IHS MTN (DE000NWB2JE3)	EUR	1.320	1.320		% 100,0280	1.320.369,60	0,04
0,2500 % Nykredit Realkredit 19/20.01.23 MTN (DK0009525917)	EUR	27.100	27.100		% 99,8860	27.069.106,00	0,84
3,1250 % Nykredit Realkredit 21/26.06.2023 MTN (DK0030492053)	EUR	4.900	4.900		% 100,0320	4.901.568,00	0,15
2,4030 % OP Corporate Bank 21/18.01.24 MTN (XS2287753987)	EUR	12.600	12.600		% 100,7090	12.689.334,00	0,39
2,7950 % OP Corporate Bank 22/17.05.24 MTN (XS2481275381)	EUR	24.000	24.000		% 100,9290	24.222.960,00	0,75
0,3750 % OP Yrityspankki 18/29.08.23 MTN (XS1871094931)	EUR	23.600	23.600		% 98,4860	23.242.696,00	0,72
0,2500 % OP-Asuntoluottopankki 16/11.05.23 MTN PF (XS1408380803)	EUR	3.500	3.500		% 99,2170	3.472.595,00	0,11
0,0500 % OP-Asuntoluottopankki 17/11.02.23 PF (XS1721478011)	EUR	6.400	6.400		% 99,7210	6.382.144,00	0,20
2,5000 % Orange 12/01.03.23 MTN (XS0827999318)	EUR	11.500	11.500		% 100,0170	11.501.955,00	0,35
0,7500 % Orange 17/11.09.23 MTN (FR0013241536)	EUR	4.100	4.100		% 98,6800	4.045.880,00	0,12
0,5000 % Roche Finance Europe 16/27.02.23 MTN (XS1371715118)	EUR	16.950	16.950		% 99,7890	16.914.235,50	0,52
2,8000 % Royal Bank of Canada 22/25.10.2023 MTN (XS2549307846)	EUR	18.800	18.800		% 100,0000	18.800.000,00	0,58
2,3550 % Royal Bank of Canada 22/31.01.24 MTN (XS2437825388)	EUR	35.000	35.000		% 100,5750	35.201.250,00	1,09
0,5000 % Sanofi 18/21.03.23 MTN (FR0013324332)	EUR	10.800	10.800		% 99,6130	10.758.204,00	0,33
0,7500 % Santander Consumer Bank 18/01.03.23 MTN (XS1781346801)	EUR	30.900	30.900		% 99,7420	30.820.278,00	0,95
1,1250 % Santander Consumer Finance 18/09.10.23 MTN (XS1888206627)	EUR	11.000	11.000		% 98,5980	10.845.780,00	0,33
0,8750 % Santander Consumer Finance 18/30.05.23 MTN (XS1824235219)	EUR	1.800	1.800		% 99,3670	1.788.606,00	0,06
1,1250 % SAP 14/20.02.23 MTN (DE000A13SL26)	EUR	16.100	16.100		% 99,8390	16.074.079,00	0,50
0,0000 % SAP 20/17.05.23 MTN (XS2176715311)	EUR	6.800	6.800		% 99,1520	6.742.336,00	0,21
0,7500 % SBAB Bank (publ) 18/14.06.23 MTN (XS1837975736)	EUR	12.340	12.340		% 99,1780	12.238.565,20	0,38
0,0000 % Siemens Financieringsmaatsch. 20/20.02.23 MTN (XS2118276539)	EUR	29.100	29.100		% 99,6840	29.008.044,00	0,89
0,6250 % Skandin. Enskilda Banken 15/30.01.23 MTN PF (XS1314150878)	EUR	12.216	12.216		% 99,8930	12.202.928,88	0,38
0,5000 % Skandin. Enskilda Banken 18/13.03.23 MTN (XS1788951090)	EUR	31.800	31.800		% 99,6740	31.696.332,00	0,98
0,2500 % Skandin. Enskilda Banken 20/19.05.23 MTN (XS2176534282)	EUR	8.086	8.086		% 99,1920	8.020.665,12	0,25
0,7500 % Société Générale 16/26.05.23 MTN (XS1418786890)	EUR	27.400	27.400		% 99,2930	27.206.282,00	0,84
0,5000 % Société Générale 17/13.01.23 MTN (XS1718306050)	EUR	11.800	11.800		% 99,9190	11.790.442,00	0,36
4,2500 % Société Générale SCF 11/03.02.23 MTN ÖPF (FR0011001684)	EUR	7.700	7.700		% 100,1820	7.714.014,00	0,24
0,5000 % Société Générale SFH 16/20.01.23 MTN PF (FR0013094869)	EUR	1.500	1.500		% 99,9270	1.498.905,00	0,05
0,2500 % Société Générale SFH 18/11.09.23 MTN PF (FR0013358496)	EUR	1.500	1.500		% 98,1580	1.472.370,00	0,05
0,0000 % Spain 22/10.02.23 (ESOL02302104)	EUR	50.000	50.000		% 99,8500	49.925.000,00	1,54
0,0000 % Spain 22/13.01.23 (ESOL02301130)	EUR	25.000	25.000		% 99,9660	24.991.500,00	0,77
0,3750 % SpareBank 1 Boligkredit 16/09.03.23 MTN PF (XS1377237869)	EUR	20.000	20.000		% 99,6890	19.937.800,00	0,62
0,3750 % SpareBank 1 Boligkredit 18/19.06.23 MTN PF (XS1839386908)	EUR	5.500	5.500		% 98,9390	5.441.645,00	0,17
0,3750 % Stadshypotek 16/22.02.23 MTN PF (XS1368543135)	EUR	2.850	2.850		% 99,7570	2.843.074,50	0,09
0,5000 % Svenska Handelsbanken 18/21.03.23 MTN (XS1795254025)	EUR	5.000	5.000		% 99,6180	4.980.900,00	0,15
0,4000 % Swedbank 18/29.08.23 MTN (XS1870225338)	EUR	11.400	11.400		% 98,4350	11.221.590,00	0,35
0,2500 % Swedish Covered Bond 18/19.04.23 MTN PF (XS1808480377)	EUR	7.500	7.500		% 99,3970	7.454.775,00	0,23
0,6250 % Toronto-Dominion Bank 18/20.07.23 MTN (XS1857683335)	EUR	20.973	20.973		% 98,8670	20.735.375,91	0,64
2,3750 % Toyota Motor Credit 13/01.02.23 MTN (XS0881362502)	EUR	14.007	14.007		% 100,0110	14.008.540,77	0,43
2,6130 % Toyota Motor Finance (Netherlands) 21/24.05.23 MTN (XS2345868744)	EUR	31.600	13.600		% 100,2350	31.674.260,00	0,98
2,3280 % Toyota Motor Finance (Netherlands) 21/28.04.23 MTN (XS2338066413)	EUR	8.900	3.500		% 99,9080	8.891.812,00	0,27

## DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
2,2080 % Toyota Motor Finance 21/19.01.23 MTN (XS2289104908)	EUR	15.000	15.000		% 99,9960	14.999.400,00	0,46
2,8210 % Toyota Motor Finance Netherlands 21/22.02.24 MTN (XS2305049897)	EUR	18.900	18.900		% 100,7080	19.033.812,00	0,59
0,7500 % UBS (London Branch) 20/21.04.23 MTN (XS2149270477)	EUR	30.740	30.740		% 99,5370	30.597.673,80	0,94
0,3750 % Unilever Finance Netherlands B.V. 17/14.02.23 MTN (XS1566100977)	EUR	10.000	10.000		% 99,7330	9.973.300,00	0,31
0,3750 % Westpac Banking 17/05.03.23 MTN (XS1676933937)	EUR	24.500	24.500		% 99,6610	24.416.945,00	0,75
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>						<b>194.272.692,80</b>	<b>5,99</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							
0,0000 % Deutsche Telekom 01.02.2023 (XS2571404743)	EUR	25.000	25.000		% 99,8334	24.958.350,00	0,77
0,0000 % European Stability Mechanism 22/20.04.2023 (EU000A3JZRN1)	EUR	15.000	15.000		% 99,3480	14.902.200,00	0,46
0,0000 % Gecina 17.02.2023 (FR0127654780)	EUR	30.000	30.000		% 99,7360	29.920.800,00	0,92
0,0000 % La Banque Postale 26.01.2023 (FR0127559245)	EUR	35.000	35.000		% 99,8761	34.956.635,00	1,08
0,0000 % Nordea Bank 16.05.2023 (XS2569305795)	EUR	10.000	10.000		% 99,1339	9.913.390,00	0,31
0,0000 % Skandinaviska Enskilda Banken 24.04.2023 (XS2550071570)	EUR	20.000	20.000		% 99,3453	19.869.060,00	0,61
0,0000 % Swedbank 20.04.23 (XS2549314032)	EUR	20.000	20.000		% 99,3747	19.874.937,80	0,61
0,0000 % Veolia Environnement 20.03.2023 (FR0127541763)	EUR	20.000	20.000		% 99,5077	19.901.540,00	0,61
0,0000 % Veolia Environnement 23.01.2023 (FR0127540310)	EUR	20.000	20.000		% 99,8789	19.975.780,00	0,62
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>2.671.623.111,90</b>	<b>82,43</b>
<b>Bankguthaben</b>						<b>553.983.470,08</b>	<b>17,09</b>
<b>Verwahrstelle (täglich fällig)</b>							
EUR - Guthaben	EUR	477.424.019,25			% 100	477.424.019,25	14,73
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Britische Pfund	GBP	82.483,02			% 100	93.143,27	0,00
Japanische Yen	JPY	4.089.410,00			% 100	29.055,45	0,00
US Dollar	USD	252.768,40			% 100	237.252,11	0,01
<b>Termingeld</b>							
EUR - Guthaben (Norddeutsche Landesbank -Girozentrale-, Hannover)	EUR	76.200.000,00			% 100	76.200.000,00	2,35
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>15.896.328,11</b>	<b>0,49</b>
Zinsansprüche	EUR	15.896.328,11			% 100	15.896.328,11	0,49
<b>Summe der Vermögensgegenstände <sup>1)</sup></b>						<b>3.241.502.910,09</b>	<b>100,01</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>-308.126,84</b>	<b>-0,01</b>
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-227.910,97			% 100	-227.910,97	-0,01
Verbindlichkeiten aus Steuern	EUR	-80.215,87			% 100	-80.215,87	0,00
<b>Fondsvermögen</b>						<b>3.241.194.783,25</b>	<b>100,00</b>

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
<b>Anteilwert</b>		
Klasse IC	EUR	13.703,65
Klasse ID	EUR	13.412,85
Klasse IC100	EUR	13.719,79
Klasse IC500	EUR	13.721,72
<b>Umlaufende Anteile</b>		
Klasse IC	Stück	132.635,238
Klasse ID	Stück	2.984,600
Klasse IC100	Stück	75.839,797
Klasse IC500	Stück	25.002,000

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

# DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

## Maximalgrenze für den potenziellen Risikobetrag (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

14,14% vom Portfoliowert

## Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	0,015
größter potenzieller Risikobetrag	%	0,147
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	0,097

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **absoluten Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 0,00.

## Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2022

Britische Pfund	GBP	0,885550	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	140,745000	= EUR	1
US Dollar	USD	1,065400	= EUR	1

## Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

## Fußnoten

1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.



# DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge			
1. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	21.902.604,22	
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	2.238.639,16	
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-52.979,83	
4. Sonstige Erträge	EUR	2.732,58	
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>24.090.996,13</b>	
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-2.780.422,45	
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-2.685.050,47	
davon:			
Kostenpauschale	EUR	-2.685.050,47	
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-313.515,91	
davon:			
Taxe d'Abonnement	EUR	-313.515,91	
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-5.778.988,83</b>	
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR</b>	<b>18.312.007,30</b>	
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	82.653,47	
2. Realisierte Verluste	EUR	-30.730.240,38	
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>-30.647.586,91</b>	
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-12.335.579,61</b>	
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	364.133,25	
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	254.180,17	
<b>VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>618.313,42</b>	
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-11.717.266,19</b>	

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

## Gesamtkostenquote / Transaktionskosten

### Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote(n) der Anteilklasse(n) belief(en) sich auf:

Klasse IC 0,11% p.a., Klasse ID 0,11% p.a., Klasse IC100 0,07% p.a., Klasse IC500 0,06% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens, bezogen auf die jeweilige Anteilklasse, innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

### Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 3.947,07.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

## Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres			
1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-94.607,13	
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	-1.181.222.430,77	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	6.894.266.836,34	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-8.075.489.267,11	
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-4.546.236,65	
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-11.717.266,19	
davon:			
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	364.133,25	
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	254.180,17	
<b>II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>3.241.194.783,25</b>	

## Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

<b>Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>EUR</b>	<b>82.653,47</b>
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	69.356,36
Devisen(termin)geschäften	EUR	13.297,11
<b>Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>EUR</b>	<b>-30.730.240,38</b>
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-30.722.798,11
Devisen(termin)geschäften	EUR	-7.442,27
<b>Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste</b>	<b>EUR</b>	<b>618.313,42</b>
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	618.313,42

## Angaben zur Ertragsverwendung \*

Klasse IC: Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse IC 100: Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse IC 500: Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse ID:

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	10.03.23	EUR	239,42

\* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres			
2022	EUR	3.241.194.783,25	
2021	EUR	4.438.775.323,99	
2020	EUR	4.021.419.869,58	

Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres

2022	Klasse IC	EUR	13.703,65
	Klasse ID	EUR	13.412,85
	Klasse IC100	EUR	13.719,79
2021	Klasse IC500	EUR	13.721,72
	Klasse IC	EUR	13.748,52
	Klasse ID	EUR	13.498,96
2020	Klasse IC100	EUR	13.759,22
	Klasse IC500	EUR	13.760,98
	Klasse IC	EUR	13.833,67
	Klasse ID	EUR	13.582,68
	Klasse IC100	EUR	13.838,91
	Klasse IC500	EUR	13.839,89

## Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 7,54 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 320.572.076,41 EUR.

# Jahresbericht

## DWS Institutional Multi Asset Total Return

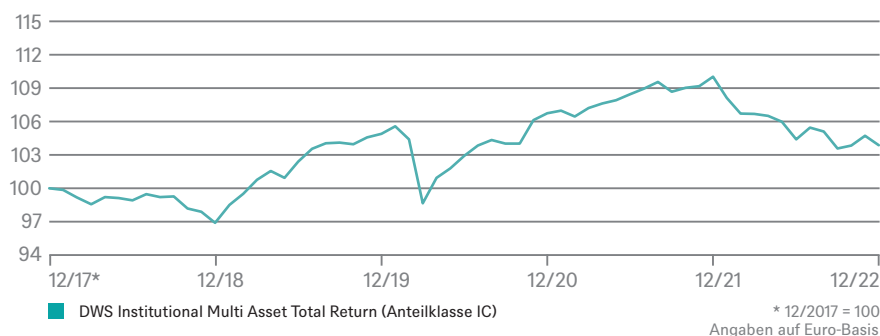
### Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Teilfonds DWS Institutional Multi Asset Total Return strebt unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken der internationalen Kapitalmärkte die Erwirtschaftung eines mittel- bis langfristig positiven Anlageergebnisses an. Um dies zu erreichen, legt er global in Aktien, Anleihen, Fonds und Bankguthaben an. Darüber hinaus kann bis zu 10% des Teilfondsvermögens in Zertifikate und strukturierte Finanzprodukte, die als Wertpapiere zu qualifizieren sind, bzw. Fonds aus dem Rohstoffbereich investiert werden. Der Teilfonds ist bestrebt, das Anlageziel unter Berücksichtigung und mit aktiver Steuerung des Portfoliorisikos zu erreichen. Dieses wird anhand des Value-at-Risk (VaR) gemessen. Diese Kennzahl gibt an, welchen möglichen Höchstverlust ein Portfolio mit einer gegebenen Wahrscheinlichkeit über einen gegebenen Zeitraum verzeichnen kann.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum von einer hohen weltweiten Verschuldung, zunächst noch sehr niedrigen, im weiteren Verlauf dann aber stark steigenden Zinsen in den Industrieländern sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken geprägt, insbesondere mit Blick auf die sprunghaft gestiegenen Inflationsraten. Aber auch der seit Februar 2022 eskalierende Russland/Ukraine-Konflikt beeinflusste zunehmend das Marktgeschehen. Vor diesem Hintergrund verzeichnete DWS Institutional Multi Asset Total Return im Geschäftsjahr 2022 einen Wertrückgang von 5,6% (nach BVI-Methode, in Euro).

### DWS Institutional Multi Asset Total Return

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2022

### DWS Institutional Multi Asset Total Return

Wertentwicklung der Anteilklassen (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse IC	LU0891000118	-5,6%	-1,0%	3,9%
Klasse ID	LU2294347997	-5,6%	-2,4% <sup>1)</sup>	-

<sup>1)</sup> Klasse ID aufgelegt am 26.2.2021

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2022

### Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Auf der Rentenseite war der Teilfonds vorwiegend in Staats- und Unternehmensanleihen und daneben auch in Rentenfonds investiert. Das Management investierte dabei innerhalb des Rentenportfolios mit zuletzt rund 71% des Teilfondsvermögens neben Titeln aus den Kernmärkten, wie z.B. den USA, Deutschland und Frankreich, auch in Zinspapiere aus Spanien und Portugal. Innerhalb des Aktienportefeuilles war der Teilfonds im Geschäftsjahr 2022 mit zuletzt rund 10% des Teilfondsvermögens über Zielfonds und dabei vor allem über ETFs (börsengehandelte Indexfonds) in Aktien investiert und grundsätzlich global diversifiziert. Unter anderem waren dem Portfolio Zielfonds

mit Fokus auf die USA sowie den Emerging Markets beigemischt.

Im Jahr 2022 gerieten die internationalen Kapitalmärkte in zunehmend raueres Fahrwasser. Dieser Abwärtstrend begann mit dramatisch steigenden Inflationszahlen aufgrund von zunehmenden Lieferengpässen im Rahmen der steilen Konjunkturerholung nach dem Höhepunkt der COVID-19-Pandemie. Mit der russischen Invasion in die Ukraine am 24. Februar 2022 und dem in der Folge andauernden Ukraine-Krieg wurde die Situation weiter verschärft. Zunehmende Sanktionen der westlichen Länder gegen Russland sowie Lieferboykotte Russlands ließen die Preise für Energie (Öl, Gas, Kohle) und auch für Lebensmittel dramatisch

ansteigen. Um der Inflation und deren Dynamik entgegenzuwirken, hoben viele Zentralbanken die Zinsen spürbar an und verabschiedeten sich damit zum Teil von ihrer jahrelangen expansiven Geldpolitik. So erhöhte beispielsweise die US-Notenbank (Fed) in sieben Schritten ab Mitte März bis Mitte Dezember 2022 ihren Leitzins um 4,25 Prozentpunkte auf eine Bandbreite von 4,25% p.a. – 4,50% p.a. Die Europäische Zentralbank (EZB) zog in der zweiten Julihälfte 2022 nach und hob ihren Leitzins nach knapp dreijähriger Pause in vier Schritten um zweieinhalb Prozentpunkte auf insgesamt 2,50% p.a. an. Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf ein sich im Verlauf des Jahres 2022 abschwächendes Wirtschaftswachstum weltweit mehrten sich bei den Marktakteuren zunehmend Befürchtungen einer um sich greifenden Rezession. In diesem Anlageumfeld verzeichneten die internationalen Aktienbörsen im Berichtszeitraum deutliche Kursrückgänge und schlossen zumeist tief im Minus. An den Anleihemärkten kam es zu merklichen Kursrückgängen bei einem spürbaren Anstieg der Anleihenrenditen.

### **Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen**

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verord-

nung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

# Jahresabschluss

## DWS Institutional Multi Asset Total Return

### Vermögensübersicht zum 31.12.2022

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Anleihen (Emittenten):</b>		
Zentralregierungen	27.771.895,28	30,60
Sonstige öffentliche Stellen	12.929.304,98	14,25
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	8.224.058,41	9,06
Institute	7.222.021,74	7,96
Unternehmen	5.613.826,21	6,19
<b>Summe Anleihen:</b>	<b>61.761.106,62</b>	<b>68,06</b>
<b>2. Zertifikate</b>	<b>1.352.111,04</b>	<b>1,49</b>
<b>3. Investmentanteile</b>	<b>12.466.738,27</b>	<b>13,74</b>
<b>4. Derivate</b>	<b>1.355.147,16</b>	<b>1,49</b>
<b>5. Bankguthaben</b>	<b>12.308.286,58</b>	<b>13,56</b>
<b>6. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>1.456.562,02</b>	<b>1,61</b>
<b>7. Forderungen aus Anteilscheingeschäften</b>	<b>78.818,61</b>	<b>0,09</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
<b>1. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-34.988,54</b>	<b>-0,04</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>90.743.781,76</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# DWS Institutional Multi Asset Total Return

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen		
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>59.051.761,94</b>	<b>65,07</b>		
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									
1,0000	% ABN AMRO Bank 16/13.04.31 MTN PF (XS1394791492)	EUR	700		%	83,9350	587.545,00	0,65	
1,7500	% Acea 19/23.05.28 MTN (XS2001278899)	EUR	435	435	%	87,8810	382.282,35	0,42	
1,2500	% AIB Group 19/28.05.24 MTN (XS2003442436)	EUR	460	460	%	96,4170	443.518,20	0,49	
1,7500	% Akelius Residential Property 17/07.02.25 MTN (XS1622421722)	EUR	455	455	%	92,6760	421.675,80	0,46	
0,3360	% Asahi Group Holdings 21/19.04.27 (XS2328981431)	EUR	480	480	%	85,9040	412.339,20	0,45	
0,5000	% Austria 19/20.02.29 (AT0000A269M8)	EUR	810	85	%	86,2730	698.811,30	0,77	
1,7500	% Autostrade per L'Italia 16/01.02.27 MTN (XS1528093799)	EUR	370	370	%	87,4070	323.405,90	0,36	
1,0000	% Bankinter 15/05.02.25 PF (ES0413679327)	EUR	700		%	94,8190	663.733,00	0,73	
1,3750	% Barclays 18/24.01.26 MTN (XS1757394322)	EUR	570	570	%	93,6550	533.833,50	0,59	
0,5000	% British Telecommunications 19/12.09.25 MTN (XS2051494222)	EUR	420		%	91,5860	384.661,20	0,42	
0,8000	% Capital One Financial 19/12.06.24 (XS2009011771)	EUR	460	460	%	95,2380	438.094,80	0,48	
0,8750	% Chorus 19/05.12.26 MTN (XS2084759757)	EUR	580	580	%	88,9130	515.695,40	0,57	
1,2500	% Citigroup 20/06.07.26 MTN (XS2167003685)	EUR	455	455	%	93,2750	424.401,25	0,47	
1,0000	% Credit Suisse Group 19/24.06.27 MTN (CH0483180946)	EUR	580	580	%	78,7150	456.547,00	0,50	
2,7500	% Croatia 17/27.01.30 (XS1713475306)	EUR	340		%	93,4520	317.736,80	0,35	
1,0000	% Czech Gas Networks Investments 20/16.07.27 (XS2193733503)	EUR	575	575	%	83,4330	479.739,75	0,53	
1,3750	% Deutsche Bank 20/10.06.26 MTN (DE00DL19VD6)	EUR	455	455	%	94,0380	427.872,90	0,47	
2,5000	% Digital Euro Finco 19/16.01.26 (XS1891174341)	EUR	435	435	%	92,7470	403.449,45	0,44	
0,7500	% E.ON 20/20.02.28 MTN (XS2177580250)	EUR	460	460	%	87,1750	401.005,00	0,44	
0,4000	% European Union 21/04.02.37 S.NGEN (EU000A3K4C42)	EUR	955	100	%	67,7480	646.993,40	0,71	
0,0000	% European Union 21/04.07.31 MTN (EU000A3KSXE1)	EUR	745	75	%	77,3420	576.197,90	0,63	
0,0000	% France 18/25.03.24 (FR0013344751)	EUR	3.290	3.290	%	96,6410	3.179.488,90	3,50	
0,0000	% France 18/25.11.29 (FR0013451507)	EUR	4.575	810	%	82,4650	3.772.773,75	4,16	
1,5000	% France O.A.T. 15/25.05.31 (FR0012993103) <sup>3)</sup>	EUR	655	145	%	90,0000	589.500,00	0,65	
0,7500	% France O.A.T. 17/25.05.28 (FR0013286192) <sup>3)</sup>	EUR	2.000	330	%	89,7190	1.794.380,00	1,98	
0,0000	% Frankreich 20/25.11.31 (FR0014002WK3)	EUR	1.550	250	%	77,2110	1.196.770,50	1,32	
0,5000	% Germany 18/15.02.28 (DE0001102440) <sup>3)</sup>	EUR	915	105	%	90,6170	829.145,55	0,91	
0,2500	% Germany 18/15.08.28 (DE0001102457) <sup>3)</sup>	EUR	1.500	165	%	88,5350	1.328.025,00	1,46	
0,2500	% Goldman Sachs Group 21/26.01.28 MTN (XS2292954893)	EUR	560		%	82,0340	459.390,40	0,51	
2,5000	% Hapag-Lloyd 21/15.04.28 Reg S (XS2326548562)	EUR	200		%	88,8260	177.652,00	0,20	
1,5000	% HeidelbergCement 16/07.02.25 MTN (XS1529515584)	EUR	455	455	%	96,0180	436.881,90	0,48	
2,6250	% Indonesia 16/14.06.23 MTN Reg S (XS1432493879)	EUR	250		%	99,8720	249.680,00	0,28	
1,7500	% Indonesia 18/24.04.25 (XS1810775145)	EUR	520		%	95,7560	497.931,20	0,55	
2,4000	% Ireland 14/15.05.30 (IE00BJ38CR43)	EUR	575	55	%	96,8410	556.538,45	0,61	
0,9000	% Ireland 18/15.05.28 (IE00BDHDP44)	EUR	1.155	80	%	90,6240	1.046.707,20	1,15	
1,1000	% Ireland 19/15.05.29 (IE00BH3SQ895)	EUR	1.275	235	%	89,7890	1.144.809,75	1,26	
0,0000	% Ireland 21/18.10.31 (IE00BMDQ5JL65)	EUR	1.040	1.040	%	77,2900	803.816,00	0,89	
0,3500	% Ireland 22/18.10.32 (IE00BMD03L28)	EUR	1.050	1.050	%	77,6870	815.713,50	0,90	
1,9500	% Iren 18/19.09.25 MTN (XS1881533563)	EUR	440	440	%	95,4420	419.944,80	0,46	
1,2500	% ISS Finance 20/07.07.25 MTN (XS2199343513)	EUR	260		%	93,9080	244.160,80	0,27	
0,3890	% JPMorgan Chase & Co. 20/24.02.28 MTN (XS2123320033)	EUR	840	840	%	85,6730	719.653,20	0,79	
4,6250	% Jyske Bank 22/11.04.2026 MTN (XS2544400786)	EUR	350	670	320	%	99,2970	347.539,50	0,38
0,3750	% KfW 16/09.03.26 (DE000A168Y55)	EUR	1.430	135	%	92,3300	1.320.319,00	1,45	
0,7500	% KfW 18/28.06.28 MTN (DE000A2LQSH4)	EUR	730		%	88,5520	646.429,60	0,71	
0,8720	% Mitsubishi UFJ Financial Group 17/07.09.24 MTN (XS1675764945)	EUR	690	690	%	95,5920	659.584,80	0,73	
0,2140	% Mizuho Financial Group 20/07.10.25 MTN (XS2241387252)	EUR	400	830	430	%	91,3540	365.416,00	0,40
3,3750	% Montenegro 18/21.04.25 Reg S (XS1807201899)	EUR	230		%	91,8400	211.232,00	0,23	

## DWS Institutional Multi Asset Total Return

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
1,3750 % Morgan Stanley 16/27.10.26 MTN (XS1511787589)	EUR	670	670		% 91,2160	611.147,20	0,67	
0,2500 % Nykredit Realkredit 20/13.01.26 (DK0030467105)	EUR	480	480		% 88,2750	423.720,00	0,47	
3,2500 % Paccar Financial Europe 22/29.11.2025 MTN (XS2559453431)	EUR	500	500		% 98,8410	494.205,00	0,54	
1,9500 % Portugal 19/15.06.29 (PTOTEXOE0024)	EUR	1.700	225		% 93,4130	1.588.021,00	1,75	
0,4750 % Portugal 20/18.10.30 Reg S (PTOTEOE0028)	EUR	1.462	292		% 80,9300	1.183.442,63	1,30	
0,3000 % Portugal 21/17.10.31 (PTOTEOE0033)	EUR	2.100	1.230		% 76,7830	1.612.443,00	1,78	
0,5000 % RCI Banque 22/14.07.25 MTN (FR0014007KL5)	EUR	308	308		% 91,0650	280.480,20	0,31	
2,5000 % Renault 21/02.06.27 MTN (FR0014006W65)	EUR	400			% 87,1850	348.740,00	0,38	
3,5000 % Romania 19/03.04.34 MTN Reg S (XS1970549561)	EUR	305			% 73,3850	223.824,25	0,25	
3,7500 % Selp Finance 22/10.08.2027 MTN (XS251906310)	EUR	365	365		% 93,0990	339.811,35	0,37	
4,4000 % Spain 13/31.10.23 (ES00000123X3)	EUR	3.125	3.125		% 101,4490	3.170.281,25	3,49	
1,4000 % Spain 18/30.04.28 (ES0000012B39)	EUR	1.400	270		% 91,4850	1.280.790,00	1,41	
1,2500 % Spain 20/31.10.30 (ES0000012G34)	EUR	1.375	285		% 85,8500	1.180.437,50	1,30	
0,2500 % SpareBank 1 Boligkredit 16/30.08.26 MTN PF (XS1482554075)	EUR	650			% 89,5600	582.140,00	0,64	
2,1250 % Tele2 18/15.05.28 MTN (XS1907150780)	EUR	425	425		% 90,3610	384.034,25	0,42	
1,5000 % Visa 22/15.06.2026 (XS2479941499)	EUR	460	460		% 93,9010	431.944,60	0,48	
0,1250 % Volkswagen Financial Services 21/12.02.27 MTN (XS2374595044)	EUR	500	500		% 83,6000	418.000,00	0,46	
2,1250 % Volvo Car 19/02.04.24 MTN (XS1971935223)	EUR	190			% 97,4270	185.111,30	0,20	
0,3750 % Vonovia 21/16.09.27 MTN (DE000A3E5MG8)	EUR	100		300	% 82,1590	82.159,00	0,09	
2,0000 % ZF Europe Finance 19/23.10.26 Reg S (XS2010039381)	EUR	400			% 86,5350	346.140,00	0,38	
2,4250 % Zimmer Biomet Holdings 16/13.12.26 (XS1532779748)	EUR	435	435		% 94,6130	411.566,55	0,45	
6,0000 % Marks & Spencer 12/12.06.25 MTN (XS0863523030)	GBP	300			% 96,4280	326.671,56	0,36	
1,2500 % KfW 19/28.08.23 MTN (XS2046690827)	NOK	15.000			% 98,7060	1.408.409,04	1,55	
2,8000 % Teva Pharm. Finance Neth. III 16/21.07.23 (US88167AAD37)	USD	530			% 98,2690	488.854,61	0,54	
0,6250 % US Treasury 20/31.03.27 (US912828ZE35) <sup>3)</sup>	USD	3.650	1.800		% 86,8906	2.976.823,55	3,28	
0,1250 % US Treasury 21/15.02.24 (US91282CBM29)	USD	3.550	3.550		% 95,0586	3.167.430,16	3,49	
<b>Zertifikate</b>								
Source Physical Markets/Gold 30.12.2100 ETC (IE00B579F325)	Stück	8.190		11.564	USD	175,8900	1.352.111,04	1,49
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>						<b>4.061.455,72</b>	<b>4,48</b>	
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								
2,0000 % US Treasury 13/15.02.23 (US912828UN88)	USD	2.170	2.170		% 99,7038	2.030.760,47	2,24	
2,6250 % US Treasury 18/28.02.23 (US9128284A52)	USD	2.170	2.170		% 99,7006	2.030.695,25	2,24	
<b>Investmentanteile</b>						<b>12.466.738,27</b>	<b>13,74</b>	
<b>Gruppeneigene Investmentanteile</b>							<b>8.132.294,48</b>	<b>8,96</b>
DWS ESG Convertibles FC (DE00DWS1U74) (0,600%)	Stück	7.750			EUR	135,5900	1.050.822,50	1,16
DWS Invest Euro High Yield Corporates FC (LU0616840772) (0,650%)	Stück	7.178	5.848	14.634	EUR	156,5200	1.123.500,56	1,24
Xtr- Xtr MSCI EM Asia ESG Scr Swap UCITS ETF 1C (LU0292107991) (0,450%)	Stück	9.925	10.017	21.929	EUR	47,4050	470.494,63	0,52
Xtrackers Artific.Intel. & Big Data UCITS ETF 1C (IE00BGV5VN51) (0,250%)	Stück	6.350	1.236	5.919	EUR	61,4800	390.398,00	0,43
Xtrackers Euro Stoxx 50 UCITS ETF 1D (LU0274211217) (0,010%)	Stück	50.980	6.800	22.933	EUR	39,6000	2.018.808,00	2,22
Xtrackers MSCI Europe ESG UCITS ETF 1C (IE00BFMNHK08) (0,100%)	Stück	19.245	636	1.157	EUR	23,9700	461.302,65	0,51
Xtrackers S&P 500 Swap UCITS ETF 1C (LU0490618542) (0,050%)	Stück	37.662	4.352	24.701	USD	74,0300	2.616.968,14	2,88
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>						<b>4.334.443,79</b>	<b>4,78</b>	
ComStage Bl. Equal-weigh Com. ex-Agr. UCITS ETF (LU0419741177) (0,300%)	Stück	8.350	13.625	5.275	EUR	153,1600	1.278.886,00	1,41

## DWS Institutional Multi Asset Total Return

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
MUL-Lyxor SG Glob.Quality Inc. NTR Ucits ETF D EUR (LU0832436512) (0,450%)	Stück	10.150	10.150		EUR 120,0000	1.218.000,00	1,34
SPDR S&P US Dividend Aristocrats ETF (IE00B6YX5D40) (0,350%)	Stück	28.181	28.181		USD 69,4700	1.837.557,79	2,02
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>75.579.955,93</b>	<b>83,29</b>
<b>Derivate</b>							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen							
<b>Aktienindex-Derivate</b> (Forderungen / Verbindlichkeiten)						<b>190.733,02</b>	<b>0,21</b>
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>							
EURO STOXX 50 MAR 23 (EURX) EUR	Stück	-480				71.135,99	0,08
FTSE 100 INDEX MAR 23 (IPE) GBP	Stück	160				-2.452,72	0,00
S&P500 EMINI MAR 23 (CME) USD	Stück	-750				122.049,75	0,13
<b>Zins-Derivate</b> (Forderungen / Verbindlichkeiten)						<b>986.744,97</b>	<b>1,09</b>
<b>Zinsterminkontrakte</b>							
EURO-BOBL MAR 23 (EURX)	EUR	-9.400				322.420,00	0,36
EURO-BUND MAR 23 (EURX)	EUR	-3.500				271.424,97	0,30
EURO-OAT MAR 23 (EURX)	EUR	-3.800				317.300,00	0,35
EURO-SCHATZ MAR 23 (EURX)	EUR	-7.000				75.600,00	0,08
<b>Devisen-Derivate</b>						<b>177.669,17</b>	<b>0,19</b>
<b>Devisenterminkontrakte (Verkauf)</b>							
<b>Offene Positionen</b>							
USD/EUR 14,93 Mio.						177.669,17	0,19
<b>Bankguthaben</b>						<b>12.308.286,58</b>	<b>13,56</b>
<b>Verwahrstelle (täglich fällig)</b>							
EUR - Guthaben	EUR	8.758.495,71			% 100	8.758.495,71	9,65
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	18.536,17			% 100	18.536,17	0,02
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>							
Britische Pfund	GBP	28.393,80			% 100	32.063,46	0,04
Neuseeländische Dollar	NZD	665,18			% 100	395,48	0,00
US Dollar	USD	3.727.617,00			% 100	3.498.795,76	3,86
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>1.456.562,02</b>	<b>1,61</b>
Zinsansprüche	EUR	344.685,89			% 100	344.685,89	0,38
Quellensteueransprüche	EUR	575,81			% 100	575,81	0,00
Einschüsse (Initial Margin)	EUR	1.109.652,14			% 100	1.109.652,14	1,22
Sonstige Ansprüche	EUR	1.648,18			% 100	1.648,18	0,00
<b>Forderungen aus Anteilsceingeschäften</b>						<b>78.818,61</b>	<b>0,09</b>
<b>Summe der Vermögensgegenstände <sup>1)</sup></b>						<b>90.781.223,02</b>	<b>100,04</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>-34.988,54</b>	<b>-0,04</b>
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-32.417,44			% 100	-32.417,44	-0,04
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-2.571,10			% 100	-2.571,10	0,00
<b>Fondsvermögen</b>						<b>90.743.781,76</b>	<b>100,00</b>

## DWS Institutional Multi Asset Total Return

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
<b>Anteilwert</b>		
Klasse IC .....	EUR	11.270,51
Klasse ID .....	EUR	9.727,44
<b>Umlaufende Anteile</b>		
Klasse IC .....	Stück	8.050,569
Klasse ID .....	Stück	1,000

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

### Maximalgrenze für den potenziellen Risikobetrag (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

14,14% vom Portfoliowert

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag .....	%	0,898
größter potenzieller Risikobetrag .....	%	1,651
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag .....	%	1,141

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **absoluten Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,5, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 31.050.232,60.

### Gegenparteien

HSBC Continental Europe S.A., Paris

## Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR	
			unbefristet	gesamt
1,5000 % France O.A.T. 15/25.05.31 .....	EUR 500		450.000,00	
0,7500 % France O.A.T. 17/25.05.28 .....	EUR 1.500		1.345.785,00	
0,5000 % Germany 18/15.02.28 .....	EUR 900		815.553,00	
0,2500 % Germany 18/15.08.28 .....	EUR 1.300		1.150.955,00	
0,6250 % US Treasury 20/31.03.27 .....	USD 1.700		1.386.465,77	
<b>Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen</b>			<b>5.148.758,77</b>	<b>5.148.758,77</b>

### Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; UniCredit Bank AG, München; J.P. Morgan AG, Frankfurt am Main; Société Générale S.A., Paris; UBS AG, London

### Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

davon:				
Schuldverschreibungen			EUR	2.338.399,47
Aktien			EUR	2.535.174,46
Sonstige			EUR	922.116,45

## Marktschlüssel

### Terminbörsen

EURX	=	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
IPE	=	ICE Futures Europe
CME	=	Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)



# DWS Institutional Multi Asset Total Return

## Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2022

Britische Pfund . . . . .	GBP	0,885550	= EUR	1
Norwegische Kronen . . . . .	NOK	10,512500	= EUR	1
Neuseeländische Dollar . . . . .	NZD	1,681950	= EUR	1
US Dollar . . . . .	USD	1,065400	= EUR	1

## Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

## Erläuterungen zum Swing Pricing

Swing Pricing ist ein Mechanismus, der Anteilinhaber vor den negativen Auswirkungen von Handelskosten schützen soll, die durch die Zeichnungs- und Rücknahmekosten entstehen. Umfangreiche Zeichnungen und Rücknahmen innerhalb eines (Teil-)Fonds können zu einer Verwässerung des Anlagevermögens dieses (Teil-)Fonds führen, da der Nettoinventarwert unter Umständen nicht alle Handels- und sonstigen Kosten widerspiegelt, die anfallen, wenn der Portfoliomanager Wertpapiere kaufen oder verkaufen muss, um große (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse im (Teil-)Fonds zu bewältigen. Zusätzlich zu diesen Kosten können erhebliche Auftragsvolumina zu Marktpreisen führen, die beträchtlich unter bzw. über den Marktpreisen liegen, die unter gewöhnlichen Umständen gelten.

Um den Anlegerschutz für die bereits vorhandenen Anteilinhaber zu verbessern, kann ein Swing Pricing-Mechanismus angewendet werden, um Handelskosten und sonstige Aufwendungen zu kompensieren, sollte ein (Teil-)Fonds zu einem Bewertungsdatum von den vorgenannten kumulierten (Netto-)Zu- bzw. Abflüssen wesentlich betroffen sein und eine festgelegte Schwelle überschreiten („teilweises Swing Pricing“); dieser Mechanismus kann auf sämtliche (Teil-)Fonds angewendet werden. Bei der Einführung eines Swing Pricing-Mechanismus für einen bestimmten (Teil-)Fonds wird dies im Verkaufsprospekt – Besonderer Teil veröffentlicht.

Die Verwaltungsgesellschaft des (Teil-)Fonds wird Grenzwerte für die Anwendung des Swing Pricing-Mechanismus definieren, die unter anderem auf den aktuellen Marktbedingungen, der vorhandenen Marktliquidität und den geschätzten Verwässerungskosten basieren. Die eigentliche Anpassung wird dann im Einklang mit diesen Grenzwerten automatisch eingeleitet. Überschreiten die (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse den Swing-Schwellenwert, wird der Nettoinventarwert nach oben korrigiert, wenn es zu großen Nettozuflüssen in den (Teil-)Fonds gekommen ist, und nach unten korrigiert, wenn große Nettoabflüsse verzeichnet wurden. Diese Anpassung findet auf alle Zeichnungen und Rücknahmen des betreffenden Handelstages gleichermaßen Anwendung. Falls für den (Teil-)Fonds eine erfolgsabhängige Vergütung gilt, basiert die Berechnung auf dem ursprünglichen Nettoinventarwert.

Die Verwaltungsgesellschaft hat einen Swing Pricing-Ausschuss eingerichtet, der die Swing-Faktoren für jeden einzelnen (Teil-)Fonds festlegt. Diese Swing-Faktoren geben das Ausmaß der Nettoinventarwertanpassung an. Der Swing Pricing-Ausschuss berücksichtigt insbesondere die folgenden Faktoren:

- Geld-Brief-Spanne (Fixkostenelement),
- Auswirkungen auf den Markt (Auswirkungen der Transaktionen auf den Preis),
- zusätzliche Kosten, die durch Handelsaktivitäten für die Anlagen entstehen.

Die Angemessenheit der angewendeten Swing-Faktoren, die betrieblichen Entscheidungen im Zusammenhang mit dem Swing Pricing (einschließlich des Swing-Schwellenwerts), das Ausmaß der Anpassung und die betroffenen (Teil-)Fonds werden in regelmäßigen Abständen überprüft.

Der Betrag der Swing Pricing-Anpassung kann somit von (Teil-)Fonds zu (Teil-)Fonds variieren und wird im Regelfall 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts pro Anteil nicht übersteigen. Die Nettoinventarwertanpassung ist auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft verfügbar. In einem Marktumfeld mit extremer Illiquidität kann die Verwaltungsgesellschaft die Swing Pricing-Anpassung jedoch auf über 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts erhöhen. Eine Mitteilung über eine derartige Erhöhung wird auf der Website der Verwaltungsgesellschaft [www.dws.com](http://www.dws.com) veröffentlicht.

Da der Mechanismus nur angewendet werden soll, wenn bedeutende (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse erwartet werden und er bei gewöhnlichen Handelsvolumina nicht zum Tragen kommt, ist davon auszugehen, dass die Nettoinventarwertanpassung nur gelegentlich durchgeführt wird.

Der vorliegende (Teil-)Fonds kann Swing Pricing anwenden, hat dies im Berichtszeitraum jedoch nicht ausgeführt, da dessen (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse die vorher festgelegte relevante Schwelle nicht überschritten haben.

## Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

# DWS Institutional Multi Asset Total Return

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

### I. Erträge

1. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	528.977,18
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	112.140,24
3. Erträge aus Investmentzertifikaten . . . . .	EUR	206.669,53
4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften . . . . .	EUR	31.567,53
davon: aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	31.567,53
5. Sonstige Erträge . . . . .	EUR	66.551,31
<b>Summe der Erträge . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>945.905,79</b>

### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagen- verzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen . . . . .	EUR	-44.480,54
davon: Bereitstellungszinsen . . . . .	EUR	-568,11
2. Verwaltungsvergütung . . . . .	EUR	-397.411,20
davon: Kostenpauschale . . . . .	EUR	-397.411,20
3. Sonstige Aufwendungen . . . . .	EUR	-19.199,32
davon: erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	-10.417,01
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten . . . . .	EUR	-369,40
Taxe d'Abonnement . . . . .	EUR	-8.412,91
<b>Summe der Aufwendungen . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>-461.091,06</b>

**III. Ordentlicher Nettoertrag . . . . . EUR 484.814,73**

### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne . . . . .	EUR	10.943.075,66
2. Realisierte Verluste . . . . .	EUR	-6.265.462,13
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>4.677.613,53</b>

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 5.162.428,26**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	-4.863.231,39
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	-5.077.962,34

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR -9.941.193,73**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR -4.778.765,47**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

## Gesamtkostenquote / Transaktionskosten

### Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote(n) der Anteilklasse(n) belief(en) sich auf:

Klasse IC 0,44% p.a., Klasse ID 0,44% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens, bezogen auf die jeweilige Anteilklasse, innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von:

Klasse IC 0,011%, Klasse ID 0,009%

des durchschnittlichen Fondsvermögens bezogen auf die jeweilige Anteilklasse an.

## Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 5.130,05.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

## Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

<b>I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>85.539.039,83</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr . . . . .	EUR	-32,63
2. Mittelzufluss (netto) . . . . .	EUR	10.265.595,30
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen . . . . .	EUR	14.693.630,33
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen . . . . .	EUR	-4.428.035,03
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich . . . . .	EUR	-282.055,27
4. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	-4.778.765,47
davon: Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	-4.863.231,39
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	-5.077.962,34
<b>II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>90.743.781,76</b>

## Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

<b>Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>10.943.075,66</b>
aus: Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	2.720.944,82
Finanztermingeschäften . . . . .	EUR	4.950.125,04
Devisen(termin)geschäften . . . . .	EUR	3.272.005,80
<b>Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>-6.265.462,13</b>
aus: Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	-1.576.446,84
Finanztermingeschäften . . . . .	EUR	-853.888,12
Devisen(termin)geschäften . . . . .	EUR	-3.835.127,17
<b>Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>-9.941.193,73</b>
aus: Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	-11.106.938,52
Finanztermingeschäften . . . . .	EUR	984.537,99
Devisen(termin)geschäften . . . . .	EUR	181.206,80

## Angaben zur Ertragsverwendung \*

### Klasse IC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse ID

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	10.03.2023	EUR	173,64

\* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

## DWS Institutional Multi Asset Total Return

### Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

#### Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres

2022 .....	EUR	90.743.781,76
2021 .....	EUR	85.539.039,83
2020 .....	EUR	78.235.777,94

#### Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres

2022	Klasse IC .....	EUR	11.270,51
	Klasse ID .....	EUR	9.727,44
2021	Klasse IC .....	EUR	11.939,00
	Klasse ID .....	EUR	10.338,48
2020	Klasse IC .....	EUR	11.582,90
	Klasse ID .....	EUR	-

#### Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 4,36 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 3.509.686,48 EUR.

# Jahresbericht

## DWS Institutional Pension Flex Yield

### Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik des DWS Institutional Pension Flex Yield ist es, unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken der internationalen Kapitalmärkte kurzfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Dazu investiert der Teilfonds zu mindestens 70% in auf Euro lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte verzinsliche Anleihen, Aktien, Investmentfondsanteile und Geldmarktinstrumente. Derivate können zur Erreichung des Anlageziels eingesetzt werden.

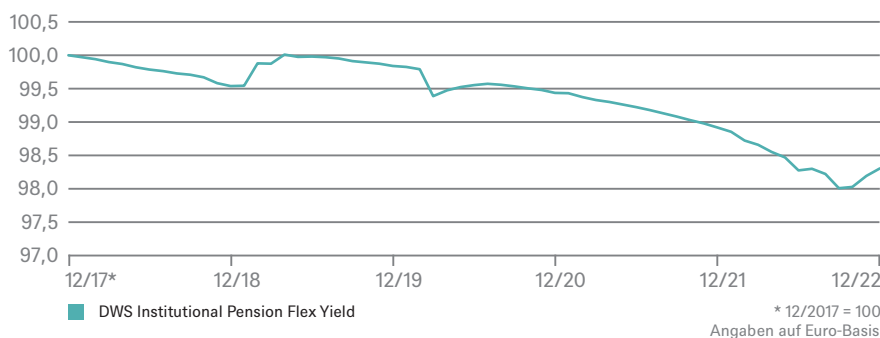
Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum von einer hohen weltweiten Verschuldung, zunächst noch sehr niedrigen, im weiteren Verlauf dann aber stark steigenden Zinsen in den Industrieländern sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken geprägt, insbesondere mit Blick auf die sprunghaft gestiegenen Inflationsraten. Aber auch der seit Februar 2022 eskalierende Russland/Ukraine-Konflikt beeinflusste zunehmend das Marktgeschehen. Vor diesem Hintergrund verzeichnete DWS Institutional Pension Flex Yield im Geschäftsjahr 2022 einen Wertrückgang von 0,6% je Anteil (nach BVI-Methode, in Euro).

### Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Das Management richtete den Anlagefokus im Geschäftsjahr 2022 weiterhin auf Fixcouponanleihen und variabel verzinsliche Anleihen (Floating Rate Notes). Zudem legte es in Zinspapiere mit kurzer Restlaufzeit an. Bei seinen Engagements bevorzugte das

### DWS Institutional Pension Flex Yield

#### Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2022

### DWS Institutional Pension Flex Yield

#### Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU0224902659	-0,6%	-1,6%	-1,7%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2022  
Angaben auf Euro-Basis

Management überwiegend Emissionen von Finanzdienstleistern und darüber hinaus Unternehmensanleihen. Die im Bestand gehaltenen Papiere wiesen Ende Dezember 2022 ein Rating von BBB- und besser (Investment Grade) der führenden Ratingagenturen auf. Angesichts einer global hohen Verschuldung und zunächst noch sehr niedriger Zinsen kam es im Jahresverlauf bis Ende Dezember 2022 an den Anleihemärkten zu merklichen Kursrückgängen bei einem spürbaren Anstieg der Anleiherenditen. Kerntreiber des Renditeanstiegs waren die Inflationsdynamik und die als Reaktion darauf deutliche Zinsanhebung der Zentralbanken. Die Märkte für Unternehmensanleihen (Corporate Bondmärkte) mussten Kursrückgänge bei gestiegenen Renditen und ausgeweiteten Risikoprämien hinnehmen.

### Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

# Jahresabschluss

## DWS Institutional Pension Flex Yield

### Vermögensübersicht zum 31.12.2022

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Anleihen (Emittenten):</b>		
Institute	331.847.780,44	47,16
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	170.901.541,70	24,29
Unternehmen	84.030.962,80	11,94
Zentralregierungen	58.916.110,00	8,37
Sonstige öffentliche Stellen	10.001.450,00	1,42
Sonstige	5.000.000,00	0,71
<b>Summe Anleihen:</b>	<b>660.697.844,94</b>	<b>93,89</b>
<b>2. Bankguthaben</b>	<b>39.269.063,57</b>	<b>5,58</b>
<b>3. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>3.496.749,94</b>	<b>0,50</b>
<b>4. Forderungen aus Anteilscheingeschäften</b>	<b>321.154,41</b>	<b>0,04</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
<b>1. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-87.273,98</b>	<b>-0,01</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>703.697.538,88</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# DWS Institutional Pension Flex Yield

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>609.906.227,60</b>	<b>86,67</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							
0,5000 % ABN AMRO Clearing Bank 18/17.07.23 MTN (XS1856791873)	EUR	6.500	4.000		% 98,9090	6.429.085,00	0,91
0,2500 % Allianz Finance II 17/06.06.23 MTN (DE000A19S4U8)	EUR	4.200	1.700		% 99,1390	4.163.838,00	0,59
2,8210 % Allianz Finance II 21/22.11.24 (DE000A3KY367)	EUR	3.300	2.500		% 101,1140	3.336.762,00	0,47
0,5500 % American Honda Finance 18/17.03.23 Cl.A MTN (XS1793316834)	EUR	2.800	2.800		% 99,5890	2.788.492,00	0,40
1,7500 % Archer Daniels Midland 15/23.06.23 (XS1249493948)	EUR	6.000	6.000		% 99,6700	5.980.200,00	0,85
0,7500 % Bank of America 16/26.07.23 MTN (XS1458405898)	EUR	5.000	5.000		% 98,9460	4.947.300,00	0,70
2,2430 % Bank of America 18/25.04.24 MTN (XS1811433983)	EUR	5.000	5.000		% 99,9520	4.997.600,00	0,71
0,1000 % Bank of Montreal 16/20.10.23 MTN PF (XS1506604161)	EUR	2.000	2.000		% 97,6650	1.953.300,00	0,28
0,2000 % Bank of Montreal 17/26.01.23 MTN PF (XS1706963284)	EUR	3.400	3.400		% 99,8780	3.395.852,00	0,48
0,1250 % Bank of Montreal 20/26.03.23 MTN (XS2141192182)	EUR	1.500	1.500		% 99,5340	1.493.010,00	0,21
0,3750 % Bank of Nova Scotia 16/10.03.23 MTN PF (XS1377941106)	EUR	4.000	4.000		% 99,6770	3.987.080,00	0,57
0,3750 % Bank of Nova Scotia 18/23.10.23 MTN (XS1897129950)	EUR	2.750	2.750		% 97,8290	2.690.297,50	0,38
2,3910 % Bank of Nova Scotia 22/01.02.24 MTN (XS2438833423)	EUR	4.000	4.000		% 100,5510	4.022.040,00	0,57
2,7250 % Bank Of Nova Scotia 22/06.09.2023 (XS2528323434)	EUR	2.000	2.000		% 100,3180	2.006.360,00	0,29
0,7500 % Banque Fédérative Crédit Mut. 19/15.06.23 MTN. (FR0013386539)	EUR	5.500	5.500		% 99,2220	5.457.210,00	0,78
0,1010 % BASF 20/05.06.23 MTN (DE000A289DB1)	EUR	7.500	7.500		% 98,9630	7.422.225,00	1,05
1,6680 % Bayerische Landesbank 22/21.10.2024 (DE000BLB9SM9)	EUR	4.000	4.000		% 100,0870	4.003.480,00	0,57
0,3750 % Belfius Bank 18/24.10.23 MTN PF (BE0002620012)	EUR	6.000	6.000		% 97,8580	5.871.480,00	0,83
0,6250 % Belfius Bank 18/30.08.23 MTN (BE6307427029)	EUR	1.000	1.000		% 98,5810	985.810,00	0,14
0,7500 % Berkshire Hathaway 15/16.03.23 (XS1200670955)	EUR	6.600	3.500		% 99,6510	6.576.966,00	0,93
0,2500 % Berlin Hyp 18/30.05.23 (DE000BHY0150)	EUR	5.531	5.531		% 99,0880	5.480.557,28	0,78
2,3750 % BMW Finance 13/24.01.23 MTN (XS0877622034)	EUR	6.000	2.000		% 100,0100	6.000.600,00	0,85
0,3750 % BMW Finance 18/10.07.23 MTN (XS1747444245)	EUR	4.010	4.010		% 98,8820	3.965.168,20	0,56
0,0000 % BMW Finance 19/24.03.23 MTN (XS2055727916)	EUR	5.000	5.000		% 99,5100	4.975.500,00	0,71
0,0000 % BMW Finance 20/14.04.23 MTN (XS2102355588)	EUR	6.000	6.000		% 99,3620	5.961.720,00	0,85
1,1250 % BNP Paribas 16/15.01.23 MTN (XS1345331299)	EUR	2.930	2.930		% 99,9580	2.928.769,40	0,42
1,7880 % BNP Paribas 18/19.01.23 MTN (XS1756434194)	EUR	4.000	3.000		% 99,9850	3.999.400,00	0,57
0,5000 % BNZ Int. Funding (London B.) 17/13.05.23 MTN (XS1717012014)	EUR	3.500			% 99,2450	3.473.575,00	0,49
4,2500 % BPCE 12/06.02.23 MTN (FR0011280056)	EUR	3.000	3.000		% 100,0970	3.002.910,00	0,43
1,1250 % BPCE 17/18.01.23 MTN (FR0013231743)	EUR	9.000	9.000		% 99,9240	8.993.160,00	1,28
0,6250 % BPCE 18/26.09.23 MTN (FR0013367406)	EUR	4.000	4.000		% 98,3920	3.935.680,00	0,56
0,3750 % BPCE SFH 16/10.02.23 MTN PF (FR0013111903)	EUR	3.700	3.700		% 99,8210	3.693.377,00	0,52
3,1250 % Bpifrance 11/26.09.23 MTN (FR001119783)	EUR	4.000	4.000		% 99,9900	3.999.600,00	0,57
4,1250 % Caisse Amortism. Dette Soc. 11/25.04.23 MTN (FR0011037001)	EUR	7.000	7.000		% 100,4060	7.028.420,00	1,00
0,5000 % Caisse Amortism. Dette Soc. 15/25.05.23 MTN (FR0012467991)	EUR	3.000	3.000		% 99,1010	2.973.030,00	0,42
0,2000 % Caisse Francaise Fin. Local 15/27.04.23 MTN PF (FR0012688208)	EUR	2.300	2.300		% 99,3200	2.284.360,00	0,32
1,0000 % Caixabank 16/08.02.23 PF (ES0440609313)	EUR	1.000	1.000		% 99,8730	998.730,00	0,14
0,7500 % Caixabank 18/18.04.23 MTN (XS1752476538)	EUR	1.000	1.000		% 99,4640	994.640,00	0,14

## DWS Institutional Pension Flex Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,2500 % Canadian Imperial Bank Comm. 18/24.01.23 MTN PF (XS1756725831)	EUR	7.000	7.000		% 99,8920	6.992.440,00	0,99
2,3080 % Canadian Imperial Bank of Commerce 22/26.01.24 MTN (XS2436885748)	EUR	4.000	4.000		% 100,5340	4.021.360,00	0,57
2,5000 % Cargill 14/15.02.23 MTN (XS1031019562)	EUR	700	700		% 99,9960	699.972,00	0,10
0,7500 % Citigroup 16/26.10.23 MTN (XS1457608013)	EUR	1.200	1.200		% 98,3670	1.180.404,00	0,17
2,5630 % Citigroup 18/21.03.23 MTN (XS1795253134)	EUR	3.000	3.000		% 100,0030	3.000.090,00	0,43
2,3750 % Coöperatieve Rabobank 13/22.05.23 MTN (XS0933540527)	EUR	1.539	1.539		% 99,9620	1.538.415,18	0,22
5,1250 % Credit Agricole (London Br.) 11/18.04.23 MTN (XS0617251995)	EUR	1.500	1.500		% 100,8180	1.512.270,00	0,21
3,1250 % Credit Agricole (London Br.) 13/17.07.23 MTN (XS0953564191)	EUR	2.200	2.200		% 100,1970	2.204.334,00	0,31
2,5750 % Credit Agricole (London Br.) 18/06.03.23 MTN (XS1787278008)	EUR	2.000	2.000		% 100,0570	2.001.140,00	0,28
0,3750 % Crédit Agricole Home Loan SFH 16/24.03.23 MTN PF (FR0013141066)	EUR	2.000	2.000		% 99,6060	1.992.120,00	0,28
1,0000 % Crédit Mutuel Arkéa 15/26.01.23 MTN (FR0012467520)	EUR	3.400	3.400		% 99,9200	3.397.280,00	0,48
4,1250 % Crédit Mutuel Home Loan SFH 11/16.01.23 MTN PF (FR0010990390)	EUR	1.500	1.500		% 100,0660	1.500.990,00	0,21
1,0000 % Credit Suisse (London Branch) 16/07.06.23 MTN (XS1428769738)	EUR	4.000	4.000		% 98,2960	3.931.840,00	0,56
2,9840 % Credit Suisse (London Branch) 21/01.09.23 MTN (XS2381633150)	EUR	5.000	5.000		% 98,0400	4.902.000,00	0,70
3,1840 % Credit Suisse (London Branch) 22/31.05.24 MTN (XS2480523419)	EUR	4.250	4.250		% 96,4380	4.098.615,00	0,58
2,4930 % CW Bank of Australia 18/08.03.23 MTN (XS1789454326)	EUR	2.000	2.000		% 100,0470	2.000.940,00	0,28
0,3750 % CW Bank of Australia 18/24.04.23 MTN PF (XS1811023735)	EUR	3.000	3.000		% 99,3620	2.980.860,00	0,42
1,7700 % Deutsche Bahn Finance 15/13.10.23 MTN (XS1306411726) <sup>3)</sup>	EUR	2.415			% 100,0760	2.416.835,40	0,34
2,3750 % Deutsche Bank 13/11.01.23 MTN (DE000DB5DCS4)	EUR	5.000	5.000		% 99,9680	4.998.400,00	0,71
0,7500 % Deutsche Pfandbriefbank 19/07.02.23 MTN (DE000A2LQNG6)	EUR	2.000	2.000		% 99,7660	1.995.320,00	0,28
0,7500 % Dexia Crédit Local 16/25.01.23 MTN (XS1348774644)	EUR	5.000	5.000		% 99,9230	4.996.150,00	0,71
0,2500 % Dexia Crédit Local 18/01.06.23 MTN (XS1829348793)	EUR	4.000	4.000		% 99,0570	3.962.280,00	0,56
0,6000 % DNB Bank (London Branch) 18/25.09.23 MTN (XS188391924)	EUR	3.500	2.500		% 98,4000	3.444.000,00	0,49
1,1250 % DNB Bank 16/01.03.23 MTN (XS1371969483)	EUR	1.500	1.500		% 99,8190	1.497.285,00	0,21
0,0500 % DNB Bank 19/14.11.23 MTN (XS2079723552)	EUR	3.300	800		% 97,4720	3.216.576,00	0,46
0,2500 % DNB Boligkredit 16/18.04.23 MTN PF (XS1396253236)	EUR	10.200	10.200		% 99,3990	10.138.698,00	1,44
0,2500 % DNB Boligkredit 18/23.01.23 MTN PF (XS1756428469)	EUR	900	900		% 99,8990	899.091,00	0,13
3,1410 % DZ Bank 20/28.06.2023 MTN (DE000DFK0A22)	EUR	4.500	4.500		% 100,3900	4.517.550,00	0,64
0,2200 % DZ BANK Deutsche Zentral-Genoss FFT 20/27.09.23 (DE000DFK0AN9)	EUR	1.900	1.900		% 97,5520	1.853.488,00	0,26
0,2500 % DZ HYP 18/30.06.23 R.1203 PF (DE000A2G9HC8)	EUR	1.000	1.000		% 98,8170	988.170,00	0,14
0,3750 % Engie 17/28.02.23 MTN (FR0013284247)	EUR	2.500	2.500		% 99,5500	2.488.750,00	0,35
0,5000 % Euroclear Bank 18/10.07.23 MTN (BE6305977074)	EUR	1.000	1.000		% 98,8670	988.670,00	0,14
0,1000 % European Stability Mechanism 18/31.07.23 MTN (EU000A1Z99E3)	EUR	1.000	1.000		% 98,5990	985.990,00	0,14
0,3750 % Federat. caisses Desjard Quebec 18/30.05.23 MTN (XS1829326716)	EUR	3.000	3.000		% 99,1210	2.973.630,00	0,42
0,0000 % France 22/04.01.23 (FR0127034694)	EUR	15.000	15.000		% 99,9980	14.999.700,00	2,13
0,0000 % France 22/25.01.23 (FR0127034702) <sup>3)</sup>	EUR	23.000	23.000		% 99,9400	22.986.200,00	3,27
0,0000 % Germany 22/22.02.23 (DE0001030815) <sup>3)</sup>	EUR	10.000	10.000		% 99,7930	9.979.300,00	1,42
0,0000 % GlaxoSmithKline Capital 19/23.09.2023 MTN (XS2054626788)	EUR	2.500	2.500		% 97,9750	2.449.375,00	0,35
0,1250 % GlaxoSmithKline Capital 20/12.05.23 MTN (XS2170609403)	EUR	8.000	7.000		% 99,2250	7.938.000,00	1,13
3,2500 % Goldman Sachs Group 13/01.02.23 MTN (XS0882849507)	EUR	7.500	7.500		% 100,0670	7.505.025,00	1,07
2,0000 % Goldman Sachs Group 15/27.07.23 MTN (XS1265805090)	EUR	2.000	2.000		% 99,6220	1.992.440,00	0,28
2,9930 % HSBC Bank 21/08.03.23 MTN (XS2310947259)	EUR	3.500			% 100,1390	3.504.865,00	0,50

## DWS Institutional Pension Flex Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,6000 % HSBC Continental Europe 18/20.03.23 MTN (FR0013323722)	EUR	2.000	2.000		% 99,6620	1.993.240,00	0,28
2,9080 % HSBC Continental Europe 21/26.11.23 MTN (FR0014006TA1)	EUR	3.000			% 100,5540	3.016.620,00	0,43
2,8970 % ING Groep 18/20.09.23 MTN (XS1882544205)	EUR	1.000	1.000		% 100,4250	1.004.250,00	0,14
1,2500 % International Business Machines 14/26.05.23 (XS1143163183)	EUR	5.000	3.800		% 99,4780	4.973.900,00	0,71
0,3750 % International Business Machines 19/31.01.23 (XS1944456018)	EUR	8.000	5.000		% 99,8360	7.986.880,00	1,13
2,7500 % JPMorgan Chase & Co. 13/01.02.23 MTN (XS0883614231)	EUR	4.000	4.000		% 100,0370	4.001.480,00	0,57
0,6250 % JPMorgan Chase & Co. 16/25.01.24 MTN (XS1456422135)	EUR	3.000	3.000		% 97,6590	2.929.770,00	0,42
0,8750 % KBC Groep 18/27.06.23 MTN (BE0002602804)	EUR	1.000	1.000		% 99,2610	992.610,00	0,14
4,6250 % KfW 07/04.01.23 (DE000A0PM5F0)	EUR	12.000	12.000		% 99,9960	11.999.520,00	1,71
0,1250 % LB Baden-Württemberg 18/27.06.23 MTN PF (DE000LB1P9C8)	EUR	3.000	3.000		% 98,8070	2.964.210,00	0,42
1,9040 % LB Hessen-Thüringen 13/08.08.23 MTN OPF (DE000HLB0P98)	EUR	2.000			% 100,0100	2.000.200,00	0,28
0,2500 % LB Hessen-Thüringen 18/20.03.23 MTN PF (XS1793271716)	EUR	1.200	1.200		% 99,6110	1.195.332,00	0,17
2,2701 % L-Bank B-W Förderbank 20/04.05.23 MTN (XS2166345608)	EUR	2.000			% 100,6260	2.012.520,00	0,29
0,5000 % LfA Förderbank Bayern 18/05.04.23 S.1172 (DE000LFA1727)	EUR	2.000	2.000		% 99,5950	1.991.900,00	0,28
2,0000 % Linde Finance 13/18.04.23 MTN (DE000A1R07P5)	EUR	1.000	1.000		% 99,7860	997.860,00	0,14
4,8750 % Lloyds Bank 11/13.01.23 MTN PF (XS0577606725)	EUR	6.000	6.000		% 100,0630	6.003.780,00	0,85
0,5000 % Lloyds Bank 16/11.04.23 MTN PF (XS1391589626)	EUR	3.800	2.890		% 99,4860	3.780.468,00	0,54
2,8280 % L'Oréal 22/29.03.24 (FR0014009EH2)	EUR	4.000	4.000		% 100,8150	4.032.600,00	0,57
0,1250 % LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton 19/28.02.23 MTN (FR0013405347)	EUR	2.000	2.000		% 99,7020	1.994.040,00	0,28
0,6250 % Mercedes-benz lint. Finance 19/27.02.23 MTN (DE000A2RVD83)	EUR	6.930	6.930		% 99,7110	6.909.972,30	0,98
2,3750 % Metropolitan Life Gl. Fdg. I 13/11.01.23 MTN (XS0873665706)	EUR	5.500	5.500		% 99,9740	5.498.570,00	0,78
1,8750 % Morgan Stanley 14/30.03.23 MTN (XS1115208107)	EUR	5.500	5.500		% 99,8520	5.491.860,00	0,78
0,0100 % Münchener Hypothekenbk. 19/05.09.23 MTN (DE000MHB24J4)	EUR	1.000	1.000		% 98,0570	980.570,00	0,14
1,8750 % National Australia Bank 12/13.01.23 MTN PF (XS0864360358)	EUR	3.300	3.300		% 99,9770	3.299.241,00	0,47
0,2500 % National Bank of Canada 18/24.07.33 MTN PF (XS1859275718)	EUR	5.000	5.000		% 98,5910	4.929.550,00	0,70
2,3910 % National Bank of Canada 22/01.02.24 MTN (XS2438623709)	EUR	3.900	3.900		% 100,5030	3.919.617,00	0,56
0,6250 % Nationwide Building Society 17/19.04.23 MTN (XS1599125157)	EUR	4.000	4.000		% 99,4540	3.978.160,00	0,57
1,0000 % Nordea Bank 16/22.02.23 MTN (XS1368470156)	EUR	4.500	3.000		% 99,8360	4.492.620,00	0,64
0,8750 % Nordea Bank 18/26.06.23 MTN (XS1842961440)	EUR	2.578	2.578		% 99,1830	2.556.937,74	0,36
0,1250 % Novartis Finance 16/20.09.23 Reg S (XS1492825051)	EUR	3.000	3.000		% 98,4650	2.953.950,00	0,42
0,5000 % Novartis Finance 18/14.08.23 (XS1769040111)	EUR	4.200	4.200		% 98,9770	4.157.034,00	0,59
0,2500 % Nykredit Realkredit 19/20.01.23 MTN (DK0009525917)	EUR	1.500	1.500		% 99,8860	1.498.290,00	0,21
3,1250 % Nykredit Realkredit 21/26.06.2023 MTN (DK0030492053)	EUR	3.000	3.000		% 100,0320	3.000.960,00	0,43
2,4030 % OP Corporate Bank 21/18.01.24 MTN (XS2287753987)	EUR	2.000			% 100,7090	2.014.180,00	0,29
2,7950 % OP Corporate Bank 22/17.05.24 MTN (XS2481275381)	EUR	5.000	5.000		% 100,9290	5.046.450,00	0,72
0,3750 % OP Yrityspankki 18/29.08.23 MTN (XS1871094931)	EUR	5.000	5.000		% 98,4860	4.924.300,00	0,70
2,5000 % Orange 12/01.03.23 MTN (XS0827999318)	EUR	5.000	5.000		% 100,0170	5.000.850,00	0,71
0,7500 % Orange 17/11.09.23 MTN (FR0013241536)	EUR	1.000	1.000		% 98,6800	986.800,00	0,14
1,1250 % Procter & Gamble 15/02.11.23 (XS1314318301)	EUR	4.000	4.000		% 98,8098	3.952.392,00	0,56
0,5000 % Roche Finance Europe 16/27.02.23 MTN (XS1371715118)	EUR	1.700	1.700		% 99,7890	1.696.413,00	0,24



## DWS Institutional Pension Flex Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,2500 % Royal Bank of Canada 18/28.06.23 MTN PF (XS1847633119) <sup>3)</sup>	EUR	4.000	4.000		% 98,8120	3.952.480,00	0,56
2,8000 % Royal Bank of Canada 22/25.10.2023 MTN (XS2549307846)	EUR	5.000	5.000		% 100,0000	5.000.000,00	0,71
2,3550 % Royal Bank of Canada 22/31.01.24 MTN (XS2437825388)	EUR	3.000	3.000		% 100,5750	3.017.250,00	0,43
2,5000 % Sanofi 13/14.11.23 MTN (FR0011625433)	EUR	2.000	2.000		% 99,9980	1.999.960,00	0,28
0,5000 % Sanofi 18/21.03.23 MTN (FR0013324332)	EUR	5.000	5.000		% 99,6130	4.980.650,00	0,71
0,7500 % Santander Consumer Bank 18/01.03.23 MTN (XS1781346801)	EUR	5.000	5.000		% 99,7420	4.987.100,00	0,71
1,1250 % SAP 14/20.02.23 MTN (DE000A13SL26)	EUR	2.500	500		% 99,8390	2.495.975,00	0,35
0,0000 % SAP 20/17.05.23 MTN (XS2176715311)	EUR	2.000	2.000		% 99,1520	1.983.040,00	0,28
0,0000 % Siemens Finanzierungsmaatsch. 20/20.02.23 MTN (XS2118276539)	EUR	6.700	3.000		% 99,6840	6.678.828,00	0,95
0,3750 % Siemens Finanzierungsmaatschappij 18/06.09.23 MTN (XS1874127811)	EUR	3.000	3.000		% 98,6560	2.959.680,00	0,42
0,5000 % Skandin. Enskilda Banken 18/13.03.23 MTN (XS1788951090)	EUR	4.000	4.000		% 99,6740	3.986.960,00	0,57
0,2500 % Skandin. Enskilda Banken 20/19.05.23 MTN (XS2176534282)	EUR	1.000	1.000		% 99,1920	991.920,00	0,14
0,7500 % Société Generale 16/26.05.23 MTN (XS1418786890)	EUR	3.800	3.800		% 99,2930	3.773.134,00	0,54
0,5000 % Société Generale 17/13.01.23 MTN (XS1718306050)	EUR	3.000	3.000		% 99,9190	2.997.570,00	0,43
0,2500 % Société Générale SFH 18/11.09.23 MTN PF (FR0013358496)	EUR	500	500		% 98,1580	490.790,00	0,07
0,0000 % Spain 22/10.02.23 (ES0L02302104)	EUR	6.000	6.000		% 99,8500	5.991.000,00	0,85
0,3750 % SpareBank 1 Boligkredit 16/09.03.23 MTN PF (XS1377237869)	EUR	6.500	6.500		% 99,6890	6.479.785,00	0,92
0,3750 % SpareBank 1 Boligkredit 18/19.06.23 MTN PF (XS1839386908)	EUR	4.700	4.700		% 98,9390	4.650.133,00	0,66
0,2500 % Swedish Covered Bond 18/19.04.23 MTN PF (XS1808480377)	EUR	1.000	1.000		% 99,3970	993.970,00	0,14
0,3750 % Toronto-Dominion Bank 16/27.04.23 MTN PF (XS1401105587)	EUR	2.000	2.000		% 99,3600	1.987.200,00	0,28
0,2500 % Toronto-Dominion Bank 18/12.01.23 MTN PF (XS1790069790)	EUR	2.000	2.000		% 99,9480	1.998.960,00	0,28
0,6250 % Toronto-Dominion Bank 18/20.07.23 MTN (XS1857683335)	EUR	4.000	4.000		% 98,8670	3.954.680,00	0,56
0,5000 % Toyota Finance Australia 18/06.04.23 MTN (XS1801780583)	EUR	3.210	710		% 99,5080	3.194.206,80	0,45
2,3750 % Toyota Motor Credit 13/01.02.23 MTN (XS0881362502)	EUR	4.000	2.000		% 100,0110	4.000.440,00	0,57
2,6130 % Toyota Motor Finance (Netherlands) 21/24.05.23 MTN (XS2345868744)	EUR	6.500	4.500		% 100,2350	6.515.275,00	0,93
2,3280 % Toyota Motor Finance (Netherlands) 21/28.04.23 MTN (XS2338066413)	EUR	1.400	1.400		% 99,9080	1.398.712,00	0,20
2,2080 % Toyota Motor Finance 21/19.01.23 MTN (XS2289104908) <sup>3)</sup>	EUR	3.000	3.000		% 99,9960	2.999.880,00	0,43
2,8210 % Toyota Motor Finance Netherlands 21/22.02.24 MTN (XS2305049897)	EUR	3.000			% 100,7080	3.021.240,00	0,43
0,7500 % UBS (London Branch) 20/21.04.23 MTN (XS2149270477)	EUR	7.000	4.000		% 99,5370	6.967.590,00	0,99
1,0000 % Unilever Finance Netherlands B.V. 15/03.06.23 MTN (XS1241577490)	EUR	1.500	1.500		% 99,3650	1.490.475,00	0,21
0,3750 % Unilever Finance Netherlands B.V. 17/14.02.23 MTN (XS1566100977)	EUR	7.000	3.900		% 99,7330	6.981.310,00	0,99
1,9030 % Vattenfall 22/18.04.2024 MTN (XS2546459582)	EUR	3.110	3.110		% 100,1580	3.114.913,80	0,44
1,3750 % Volkswagen Financial Services 18/16.10.23 MTN (XS1893631330)	EUR	3.000	3.000		% 98,4730	2.954.190,00	0,42
2,0780 % Volkswagen Financial Services 22/17.01.24 MTN (XS2431934608)	EUR	3.000	3.000		% 99,9080	2.997.240,00	0,43
0,8750 % Volkswagen Int. Finance 15/16.01.23 MTN (XS1167644407)	EUR	2.000	2.000		% 99,9090	1.998.180,00	0,28
1,0000 % Volkswagen Leasing 18/16.02.23 MTN (XS1865186321)	EUR	4.500	4.500		% 99,7750	4.489.875,00	0,64
0,0000 % Volkswagen Leasing 21/12.07.23 MTN (XS2282093769)	EUR	5.000	5.000		% 98,3710	4.918.550,00	0,70
0,3750 % Westpac Banking 17/05.03.23 MTN (XS1676933937)	EUR	4.500	4.500		% 99,6610	4.484.745,00	0,64
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>						<b>50.791.617,34</b>	<b>7,22</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							
0,0000 % Deutsche Telekom 01.02.2023 (XS2571404743)	EUR	5.000	5.000		% 99,8334	4.991.670,00	0,71

## DWS Institutional Pension Flex Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,0000 % European Stability Mechanism 22/20.04.2023 (EU000A3JZRN1) 3)	EUR	4.000	4.000		% 99,3480	3.973.920,00	0,56
0,0000 % Gecina 17.02.2023 (FR0127654780)	EUR	6.000	6.000		% 99,7360	5.984.160,00	0,85
0,0000 % La Banque Postale 26.01.2023 (FR0127559245)	EUR	7.000	7.000		% 99,8761	6.991.327,00	0,99
0,0000 % Nordea Bank 16.05.2023 (XS2569305795)	EUR	4.000	4.000		% 99,1339	3.965.356,00	0,56
0,0000 % Skandinaviska Enskilda Banken 24.04.2023 (XS2550071570)	EUR	6.000	6.000		% 99,3453	5.960.718,00	0,85
0,0000 % Swedbank 20.04.23 (XS2549314032)	EUR	6.000	6.000		% 99,3747	5.962.481,34	0,85
0,0000 % Veolia Environnement 20.03.2023 (FR0127541763)	EUR	6.000	6.000		% 99,5077	5.970.462,00	0,85
0,0000 % Veolia Environnement 23.01.2023 (FR0127540310)	EUR	7.000	7.000		% 99,8789	6.991.523,00	0,99
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>660.697.844,94</b>	<b>93,89</b>
<b>Bankguthaben</b>						<b>39.269.063,57</b>	<b>5,58</b>
<b>Verwahrstelle (täglich fällig)</b>							
EUR - Guthaben	EUR	16.267.854,35			% 100	16.267.854,35	2,31
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
US Dollar	USD	1.288,30			% 100	1.209,22	0,00
<b>Termingeld</b>							
EUR - Guthaben (Norddeutsche Landesbank -Girozentrale-, Hannover)	EUR	23.000.000,00			% 100	23.000.000,00	3,27
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>3.496.749,94</b>	<b>0,50</b>
Zinsansprüche	EUR	3.474.524,66			% 100	3.474.524,66	0,49
Sonstige Ansprüche	EUR	22.225,28			% 100	22.225,28	0,00
<b>Forderungen aus Anteilsceingeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>321.154,41</b>			<b>% 100</b>	<b>321.154,41</b>	<b>0,04</b>
<b>Summe der Vermögensgegenstände 1)</b>						<b>703.784.812,86</b>	<b>100,01</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>-87.273,98</b>	<b>-0,01</b>
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-62.551,94			% 100	-62.551,94	-0,01
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-24.722,04			% 100	-24.722,04	0,00
<b>Fondsvermögen</b>						<b>703.697.538,88</b>	<b>100,00</b>
Anteilwert						11.075,14	
Umlaufende Anteile						63.538,500	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

### Maximalgrenze für den potenziellen Risikobetrag (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

14,14% vom Portfoliowert

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	0,033
größter potenzieller Risikobetrag	%	0,189
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	0,129

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltdauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisiko potenzials wendet die Gesellschaft den **absoluten Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 0,00.

## DWS Institutional Pension Flex Yield

### Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
1,7700 % Deutsche Bahn Finance 15/13.10.23 MTN. . . . .	EUR 800		800.608,00	
0,0000 % European Stability Mechanism 22/20.04.2023	EUR 4.000		3.973.920,00	
0,0000 % France 22/25.01.23 . . . . .	EUR 23.000		22.986.200,00	
0,0000 % Germany 22/22.02.23. . . . .	EUR 9.500		9.480.335,00	
0,2500 % Royal Bank of Canada 18/28.06.23 MTN PF. . . . .	EUR 2.200		2.173.864,00	
2,2080 % Toyota Motor Finance 21/19.01.23 MTN . . . . .	EUR 1.000		999.960,00	
<b>Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen</b>			<b>40.414.887,00</b>	<b>40.414.887,00</b>

#### Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; BNP Paribas S.A., Paris; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; J.P. Morgan AG, Frankfurt am Main; UBS AG, London

#### Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

**EUR 42.436.049,02**

davon:

Schuldverschreibungen	EUR	10.109.380,02
Aktien	EUR	28.075.886,27
Sonstige	EUR	4.250.782,73

### Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2022

US Dollar . . . . . USD 1,065400 = EUR 1

### Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

### Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

# DWS Institutional Pension Flex Yield

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

### I. Erträge

1. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	4.716.898,40
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	322.031,72
3. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften . . . . .	EUR	215.196,71
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	215.196,71
4. Abzug ausländischer Quellensteuer . . . . .	EUR	-28.666,12
5. Sonstige Erträge . . . . .	EUR	14.278,83
<b>Summe der Erträge . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>5.239.739,54</b>

### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen . . . . .	EUR	-507.316,11
davon:		
Bereitstellungszinsen . . . . .	EUR	-4.455,20
2. Verwaltungsvergütung . . . . .	EUR	-703.037,23
davon:		
Kostenpauschale . . . . .	EUR	-703.037,23
3. Sonstige Aufwendungen . . . . .	EUR	-147.358,13
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	-71.014,70
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten . . . . .	EUR	-451,63
Taxe d'Abonnement . . . . .	EUR	-75.891,80
<b>Summe der Aufwendungen . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>-1.357.711,47</b>

**III. Ordentlicher Nettoertrag . . . . . EUR 3.882.028,07**

### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne . . . . .	EUR	102.481,69
2. Realisierte Verluste . . . . .	EUR	-3.342.339,37
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>-3.239.857,68</b>

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 642.170,39**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	-5.699,01
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	-4.201.358,40

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR -4.207.057,41**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR -3.564.887,02**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

### Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 0,11% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,010% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

### Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 1.950,94.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

## Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

### I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres

1. Mittelzufluss (netto) . . . . .	EUR	310.191.952,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen . . . . .	EUR	911.274.641,56
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen . . . . .	EUR	-601.082.689,56
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich . . . . .	EUR	19.511,35
3. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	-3.564.887,02
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	-5.699,01
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	-4.201.358,40

### II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres

**EUR 703.697.538,88**

## Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

**Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) . . . . . EUR 102.481,69**

aus:		
Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	102.413,84
Devisen(termin)geschäften . . . . .	EUR	67,85

**Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) . . . . . EUR -3.342.339,37**

aus:		
Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	-3.342.339,37

### Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste

**EUR -4.207.057,41**

aus:		
Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	-4.207.057,41

## Angaben zur Ertragsverwendung \*

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

\* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2022 . . . . .	703.697.538,88	11.075,14
2021 . . . . .	397.050.962,55	11.144,66
2020 . . . . .	332.692.230,39	11.204,06

## Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 5,26 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 47.405.547,20 EUR.

# Jahresbericht

## DWS Institutional Pension Floating Yield

### Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik des DWS Institutional Pension Floating Yield ist es, unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken der internationalen Kapitalmärkte kurzfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Dazu investiert der Teilfonds zu mindestens 70% in auf Euro lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte verzinsliche Wertpapiere, Aktien und Investmentfondsanteile. Derivate können zur Erreichung des Anlageziels eingesetzt werden.

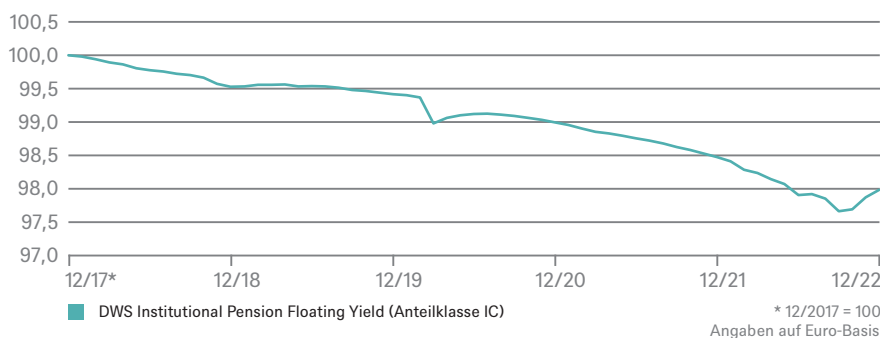
Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum von einer hohen weltweiten Verschuldung, zunächst noch sehr niedrigen, im weiteren Verlauf dann aber stark steigenden Zinsen in den Industrieländern sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken geprägt, insbesondere mit Blick auf die sprunghaft gestiegenen Inflationsraten. Aber auch der seit Februar 2022 eskalierende Russland/Ukraine-Konflikt beeinflusste zunehmend das Marktgeschehen. Vor diesem Hintergrund verzeichnete DWS Institutional Pension Floating Yield im Geschäftsjahr 2022 einen Wertrückgang von 0,5% je Anteil (nach BVI-Methode, in Euro).

### Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Das Management richtete den Anlagefokus im Geschäftsjahr 2022 auf Zinspapiere mit kurzer Restlaufzeit, sowie auf variabel verzinsliche Anleihen (Floating Rate Notes), deren Kupons in der Regel alle drei Monate an den aktuellen Marktzins angepasst werden. Bei seinen Engagements bevorzugte

### DWS Institutional Pension Floating Yield

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2022

### DWS Institutional Pension Floating Yield

Wertentwicklung der Anteilklasse (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse IC	LU0193172185	-0,5%	-1,5%	-2,0%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2022

das Management überwiegend Emissionen von Finanzdienstleistern sowie Unternehmensanleihen und Covered Bonds. Die im Bestand gehaltenen Papiere wiesen Ende Dezember 2022 ein Rating von BBB- und besser (Investment Grade) der führenden Ratingagenturen auf. Angesichts einer global hohen Verschuldung und zunächst noch sehr niedriger Zinsen kam es im Jahresverlauf bis Ende Dezember 2022 an den Anleihemärkten zu merklichen Kursrückgängen bei einem spürbaren Anstieg der Anleiherenditen. Kerntreiber des Renditeanstiegs waren die Inflationsdynamik und die als Reaktion darauf deutliche Zinsanhebung der Zentralbanken. Die Märkte für Unternehmensanleihen (Corporate Bondmärkte) mussten Kursrückgänge bei gestiegenen Renditen und ausgeweiteten Risikoprämien hinnehmen.

### Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

# Jahresabschluss

## DWS Institutional Pension Floating Yield

### Vermögensübersicht zum 31.12.2022

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Anleihen (Emittenten):</b>		
Institute	395.628.270,33	54,29
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	167.617.412,68	23,00
Unternehmen	68.247.069,80	9,36
Zentralregierungen	37.963.800,00	5,21
Sonstige öffentliche Stellen	9.988.400,00	1,37
Sonstige	5.000.000,00	0,69
<b>Summe Anleihen:</b>	<b>684.444.952,81</b>	<b>93,92</b>
<b>2. Bankguthaben</b>	<b>40.436.787,14</b>	<b>5,55</b>
<b>3. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>3.957.678,17</b>	<b>0,54</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
<b>1. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-55.088,21</b>	<b>-0,01</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>728.784.329,91</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# DWS Institutional Pension Floating Yield

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>641.624.270,36</b>	<b>88,04</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							
0,6250 % A.N.Z. Banking Group 18/21.02.23 MTN (XS1774629346)	EUR	3.400	3.400		% 99,7720	3.392.248,00	0,47
0,5000 % ABN AMRO Clearing Bank 18/17.07.23 MTN (XS1856791873)	EUR	6.000	6.000		% 98,9090	5.934.540,00	0,81
0,2500 % Allianz Finance II 17/06.06.23 MTN (DE000A19S4J8) <sup>3)</sup>	EUR	3.000	3.000		% 99,1390	2.974.170,00	0,41
2,8210 % Allianz Finance II 21/22.11.24 (DE000A3KY367)	EUR	800			% 101,1140	808.912,00	0,11
0,5500 % American Honda Finance 18/17.03.23 Cl.A MTN (XS1793316834)	EUR	6.500	6.500		% 99,5890	6.473.285,00	0,89
1,7500 % Archer Daniels Midland 15/23.06.23 (XS1249493948)	EUR	5.500	5.500		% 99,6700	5.481.850,00	0,75
2,5770 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 18/09.03.23 MTN (XS1788584321)	EUR	5.000	5.000		% 100,0360	5.001.800,00	0,69
0,7500 % Bank of America 16/26.07.23 MTN (XS1458405898)	EUR	5.500	5.500		% 98,9460	5.442.030,00	0,75
2,2430 % Bank of America 18/25.04.24 MTN (XS1811433983)	EUR	4.500	4.500		% 99,9520	4.497.840,00	0,62
0,1000 % Bank of Montreal 16/20.10.23 MTN PF (XS1506604161)	EUR	4.000	4.000		% 97,6650	3.906.600,00	0,54
0,2000 % Bank of Montreal 17/26.01.23 MTN PF (XS1706963284)	EUR	6.300	6.300		% 99,8780	6.292.314,00	0,86
0,1250 % Bank of Montreal 20/26.03.23 MTN (XS2141192182)	EUR	3.000	3.000		% 99,5340	2.986.020,00	0,41
0,3750 % Bank of Nova Scotia 16/10.03.23 MTN PF (XS1377941106)	EUR	5.000	5.000		% 99,6770	4.983.850,00	0,68
0,3750 % Bank of Nova Scotia 18/23.10.23 MTN (XS1897129950)	EUR	4.000	4.000		% 97,8290	3.913.160,00	0,54
2,3910 % Bank of Nova Scotia 22/01.02.24 MTN (XS2438833423) <sup>3)</sup>	EUR	3.000	3.000		% 100,5510	3.016.530,00	0,41
3,0000 % Banque Fédérative Crédit Mu. 13/28.11.23 MTN (XS099775837)	EUR	5.200	5.200		% 100,1650	5.208.580,00	0,71
0,7500 % Banque Fédérative Crédit Mut. 19/15.06.23 MTN. (FR0013386539)	EUR	5.500	5.500		% 99,2220	5.457.210,00	0,75
0,1010 % BASF 20/05.06.23 MTN (DE000A289DB1)	EUR	3.000	3.000		% 98,9630	2.968.890,00	0,41
1,6680 % Bayerische Landesbank 22/21.10.2024 (DE000BLB9SM9)	EUR	4.000	4.000		% 100,0870	4.003.480,00	0,55
0,3750 % Belfius Bank 18/24.10.23 MTN PF (BE0002620012)	EUR	4.000	4.000		% 97,8580	3.914.320,00	0,54
0,6250 % Belfius Bank 18/30.08.23 MTN (BE6307427029)	EUR	3.000	3.000		% 98,5810	2.957.430,00	0,41
0,7500 % Berkshire Hathaway 15/16.03.23 (XS1200670955)	EUR	4.000	2.000		% 99,6510	3.986.040,00	0,55
0,6250 % Berkshire Hathaway 17/17.01.23 (XS1548792859)	EUR	7.100	7.100		% 99,9370	7.095.527,00	0,97
0,2500 % Berlin Hyp 18/30.05.23 (DE000BHY0150)	EUR	3.300	3.300		% 99,0880	3.269.904,00	0,45
2,3750 % BMW Finance 13/24.01.23 MTN (XS0877622034)	EUR	5.000	3.000		% 100,0100	5.000.500,00	0,69
0,3750 % BMW Finance 18/10.07.23 MTN (XS1747444245)	EUR	3.511	3.511		% 98,8820	3.471.747,02	0,48
0,0000 % BMW Finance 19/24.03.23 MTN (XS2055727916)	EUR	4.900	4.900		% 99,5100	4.875.990,00	0,67
0,0000 % BMW Finance 20/14.04.23 MTN (XS2102355588)	EUR	2.000			% 99,3620	1.987.240,00	0,27
4,5000 % BNP Paribas 11/21.03.23 MTN (XS0606704558) <sup>3)</sup>	EUR	5.000	5.000		% 100,4650	5.023.250,00	0,69
1,1250 % BNP Paribas 16/15.01.23 MTN (XS1345331299)	EUR	3.000	1.000		% 99,9580	2.998.740,00	0,41
1,7880 % BNP Paribas 18/19.01.23 MTN (XS1756434194)	EUR	1.500	1.500		% 99,9850	1.499.775,00	0,21
0,5000 % BNZ Int. Funding (London B.) 17/13.05.23 MTN (XS1717012014)	EUR	4.000	2.000		% 99,2450	3.969.800,00	0,54
4,2500 % BPCE 12/06.02.23 MTN (FR0011280056)	EUR	2.500	2.500		% 100,0970	2.502.425,00	0,34
1,1250 % BPCE 17/18.01.23 MTN (FR0013231743)	EUR	5.000	5.000		% 99,9240	4.996.200,00	0,69
0,6250 % BPCE 18/26.09.23 MTN (FR0013367406)	EUR	4.000	4.000		% 98,3920	3.935.680,00	0,54
0,3750 % BPCE SFH 16/10.02.23 MTN PF (FR0013111903)	EUR	5.000	5.000		% 99,8210	4.991.050,00	0,68
3,1250 % Bpifrance 11/26.09.23 MTN (FR0011119783)	EUR	4.000	4.000		% 99,9900	3.999.600,00	0,55
4,1250 % Caisse Amortism. Dette Soc. 11/25.04.23 MTN (FR0011037001)	EUR	6.000	6.000		% 100,4060	6.024.360,00	0,83

## DWS Institutional Pension Floating Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,5000 % Caisse Amortism. Dette Soc. 15/25.05.23 MTN (FR0012467991)	EUR	4.000	4.000		% 99,1010	3.964.040,00	0,54
0,7500 % Canadian Imperial Bank Comm. 18/22.03.23 MTN (XS1796257092)	EUR	5.500	5.500		% 99,6610	5.481.355,00	0,75
0,2500 % Canadian Imperial Bank Comm. 18/24.01.23 MTN PF (XS1756725831)	EUR	6.500	6.500		% 99,8920	6.492.980,00	0,89
2,3080 % Canadian Imperial Bank of Commerce 22/26.01.24 MTN (XS2436885748)	EUR	5.000	5.000		% 100,5340	5.026.700,00	0,69
0,6250 % Cie. Financement Foncier 15/10.02.23 MTN PF (FR0012938959)	EUR	4.000	4.000		% 99,8470	3.993.880,00	0,55
0,7500 % Citigroup 16/26.10.23 MTN (XS1457608013)	EUR	3.000	3.000		% 98,3670	2.951.010,00	0,40
2,5630 % Citigroup 18/21.03.23 MTN (XS1795253134)	EUR	3.000	3.000		% 100,0030	3.000.090,00	0,41
2,3750 % Cooperatieve Rabobank 13/22.05.23 MTN (XS0933540527)	EUR	4.800	4.800		% 99,9620	4.798.176,00	0,66
5,1250 % Credit Agricole (London Br.) 11/18.04.23 MTN (XS0617251995)	EUR	1.100	1.100		% 100,8180	1.108.998,00	0,15
3,1250 % Credit Agricole (London Br.) 13/17.07.23 MTN (XS0953564191)	EUR	3.000			% 100,1970	3.005.910,00	0,41
2,5750 % Credit Agricole (London Br.) 18/06.03.23 MTN (XS1787278008)	EUR	3.000	3.000		% 100,0570	3.001.710,00	0,41
0,3750 % Crédit Agricole Home Loan SFH 16/24.03.23 MTN PF (FR0013141066)	EUR	3.000	3.000		% 99,6060	2.988.180,00	0,41
1,0000 % Crédit Mutuel Arkéa 15/26.01.23 MTN (FR0012467520) <sup>3)</sup>	EUR	1.900	1.900		% 99,9200	1.898.480,00	0,26
1,0000 % Credit Suisse (London Branch) 16/07.06.23 MTN (XS1428769738)	EUR	4.000	4.000		% 98,2960	3.931.840,00	0,54
2,9840 % Credit Suisse (London Branch) 21/01.09.23 MTN (XS2381633150)	EUR	3.000	3.000		% 98,0400	2.941.200,00	0,40
3,1840 % Credit Suisse (London Branch) 22/31.05.24 MTN (XS2480523419)	EUR	4.250	4.250		% 96,4380	4.098.615,00	0,56
2,4930 % CW Bank of Australia 18/08.03.23 MTN (XS1789454326) <sup>3)</sup>	EUR	2.500			% 100,0470	2.501.175,00	0,34
0,3750 % CW Bank of Australia 18/24.04.23 MTN PF (XS1811023735)	EUR	3.000	3.000		% 99,3620	2.980.860,00	0,41
2,0000 % Deutsche Bahn Finance 12/20.02.23 MTN (XS0856032213)	EUR	5.000	2.000		% 99,9910	4.999.550,00	0,69
1,7700 % Deutsche Bahn Finance 15/13.10.23 MTN (XS1306411726) <sup>3)</sup>	EUR	1.833			% 100,0760	1.834.393,08	0,25
2,3750 % Deutsche Bank 13/11.01.23 MTN (DE000DB5DCS4)	EUR	5.000	5.000		% 99,9680	4.998.400,00	0,69
0,7500 % Deutsche Pfandbriefbank 19/07.02.23 MTN (DE000A2LQNG6)	EUR	1.500	1.500		% 99,7660	1.496.490,00	0,21
0,7500 % Dexia Crédit Local 16/25.01.23 MTN (XS1348774644)	EUR	4.000	4.000		% 99,9230	3.996.920,00	0,55
0,2500 % Dexia Crédit Local 18/01.06.23 MTN (XS1829348793)	EUR	4.400	4.400		% 99,0570	4.358.508,00	0,60
0,6000 % DNB Bank (London Branch) 18/25.09.23 MTN (XS188391924)	EUR	2.000	2.000		% 98,4000	1.968.000,00	0,27
1,1250 % DNB Bank 16/01.03.23 MTN (XS1371969483)	EUR	3.000			% 99,8190	2.994.570,00	0,41
0,0500 % DNB Bank 19/14.11.23 MTN (XS2079723552)	EUR	3.400	3.400		% 97,4720	3.314.048,00	0,45
0,2500 % DNB Boligkredit 16/18.04.23 MTN PF (XS1396253236)	EUR	9.900	9.900		% 99,3990	9.840.501,00	1,35
0,2500 % DNB Boligkredit 18/23.01.23 MTN PF (XS1756428469)	EUR	3.000	3.000		% 99,8990	2.996.970,00	0,41
3,1410 % DZ Bank 20/28.06.2023 MTN (DE000DFK0A22)	EUR	4.000	4.000		% 100,3900	4.015.600,00	0,55
3,1410 % DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. 20/28.06.23 (DE000DDA02M2)	EUR	2.000	2.000		% 100,3380	2.006.760,00	0,28
0,2200 % DZ BANK Deutsche Zentral-Genoss FFT 20/27.09.23 (DE000DFK0AN9)	EUR	4.000	4.000		% 97,5520	3.902.080,00	0,54
0,2500 % DZ HYP 18/30.06.23 R.1203 PF (DE000A2G9HC8)	EUR	1.000	1.000		% 98,8170	988.170,00	0,14
0,5000 % Euroclear Bank 18/10.07.23 MTN (BE6305977074)	EUR	3.000			% 98,8670	2.966.010,00	0,41
0,3750 % Federat. caisses Desjard Quebec 18/30.05.23 MTN (XS1829326716) <sup>3)</sup>	EUR	5.000	5.000		% 99,1210	4.956.050,00	0,68
0,0000 % France 22/25.01.23 (FR0127034702) <sup>3)</sup>	EUR	23.000	23.000		% 99,9400	22.986.200,00	3,15
0,0000 % Germany 22/22.02.23 (DE0001030815) <sup>3)</sup>	EUR	10.000	10.000		% 99,7930	9.979.300,00	1,37
0,1250 % GlaxoSmithKline Capital 20/12.05.23 MTN (XS2170609403)	EUR	5.000	2.000		% 99,2250	4.961.250,00	0,68
3,2500 % Goldman Sachs Group 13/01.02.23 MTN (XS0882849507)	EUR	6.000	4.000		% 100,0670	6.004.020,00	0,82
2,0000 % Goldman Sachs Group 15/27.07.23 MTN (XS1265805090)	EUR	5.707	5.707		% 99,6220	5.685.427,54	0,78
2,9930 % HSBC Bank 21/08.03.23 MTN (XS2310947259) <sup>3)</sup>	EUR	4.000	2.000		% 100,1390	4.005.560,00	0,55



## DWS Institutional Pension Floating Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,6000 % HSBC Continental Europe 18/20.03.23 MTN (FR0013323722)	EUR	5.000	5.000		% 99,6620	4.983.100,00	0,68
2,9080 % HSBC Continental Europe 21/26.11.23 MTN (FR0014006TA1)	EUR	3.000			% 100,5540	3.016.620,00	0,41
1,2500 % International Business Machines 14/26.05.23 (XS1143163183)	EUR	3.500	1.500		% 99,4780	3.481.730,00	0,48
0,3750 % International Business Machines 19/31.01.23 (XS1944456018)	EUR	10.000	7.000		% 99,8360	9.983.600,00	1,37
2,7500 % JPMorgan Chase & Co. 13/01.02.23 MTN (XS0883614231)	EUR	5.000	5.000		% 100,0370	5.001.850,00	0,69
0,8750 % KBC Groep 18/27.06.23 MTN (BE0002602804)	EUR	2.200	2.200		% 99,2610	2.183.742,00	0,30
4,6250 % KfW 07/04.01.23 (DE000AOPM5F0)	EUR	12.000	12.000		% 99,9960	11.999.520,00	1,65
0,1250 % LB Baden-Württemberg 18/27.06.23 MTN PF (DE000LB1P9C8)	EUR	2.000	2.000		% 98,8070	1.976.140,00	0,27
0,2500 % LB Hessen-Thüringen 18/20.03.23 MTN PF (XS1793271716)	EUR	3.200	3.200		% 99,6110	3.187.552,00	0,44
2,0000 % Linde Finance 13/18.04.23 MTN (DE000A1R07P5)	EUR	5.000	5.000		% 99,7860	4.989.300,00	0,68
4,8750 % Lloyds Bank 11/13.01.23 MTN PF (XS0577606725)	EUR	6.000	6.000		% 100,0630	6.003.780,00	0,82
0,5000 % Lloyds Bank 16/11.04.23 MTN PF (XS1391589626)	EUR	3.800	3.800		% 99,4860	3.780.468,00	0,52
2,8280 % L'Oréal 22/29.03.24 (FR0014009EH2)	EUR	2.300	2.300		% 100,8150	2.318.745,00	0,32
0,1250 % LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton 19/28.02.23 MTN (FR0013405347)	EUR	3.000	3.000		% 99,7020	2.991.060,00	0,41
2,3750 % Mercedes-Benz Group 13/08.03.23 MTN (DE000A1R0691)	EUR	3.000	3.000		% 99,9900	2.999.700,00	0,41
0,6250 % Mercedes-benz Int. Finance 19/27.02.23 MTN (DE000A2RYD83)	EUR	4.000	4.000		% 99,7110	3.988.440,00	0,55
0,7500 % Mercedes-Benz Int. Finance 16/11.05.23 MTN (DE000A169NB4)	EUR	3.000	3.000		% 99,4360	2.983.080,00	0,41
1,6250 % Mercedes-Benz Int.Fin. 20/22.08.23 MTN (DE000A289XH6)	EUR	2.000	2.000		% 99,2750	1.985.500,00	0,27
2,3750 % Metropolitan Life Gl. Fdg. I 13/11.01.23 MTN (XS0873665706)	EUR	5.000	5.000		% 99,9740	4.998.700,00	0,69
1,8750 % Morgan Stanley 14/30.03.23 MTN (XS1115208107)	EUR	5.000	5.000		% 99,8520	4.992.600,00	0,69
1,8750 % National Australia Bank 12/13.01.23 MTN PF (XS0864360358)	EUR	10.400	10.400		% 99,9770	10.397.608,00	1,43
0,0000 % National Bank of Canada 16/29.09.23 MTN PF (XS1496770626)	EUR	5.000	5.000		% 97,7740	4.888.700,00	0,67
0,2500 % National Bank of Canada 18/24.07.33 MTN PF (XS1859275718)	EUR	5.846	5.846		% 98,5910	5.763.629,86	0,79
2,3910 % National Bank of Canada 22/01.02.24 MTN (XS2438623709)	EUR	2.900	2.900		% 100,5030	2.914.587,00	0,40
0,6250 % Nationwide Building Society 17/19.04.23 MTN (XS1599125157)	EUR	5.000	5.000		% 99,4540	4.972.700,00	0,68
1,0000 % Nordea Bank 16/22.02.23 MTN (XS1368470156)	EUR	4.000	1.000		% 99,8360	3.993.440,00	0,55
0,8750 % Nordea Bank 18/26.06.23 MTN (XS1842961440)	EUR	6.544	6.544		% 99,1830	6.490.535,52	0,89
0,1250 % Novartis Finance 16/20.09.23 Reg S (XS1492825051)	EUR	3.000	3.000		% 98,4650	2.953.950,00	0,41
0,5000 % Novartis Finance 18/14.08.23 (XS1769040111)	EUR	4.000	4.000		% 98,9770	3.959.080,00	0,54
0,2500 % Nykredit Realkredit 19/20.01.23 MTN (DK0009525917)	EUR	4.800	4.800		% 99,8860	4.794.528,00	0,66
2,4030 % OP Corporate Bank 21/18.01.24 MTN (XS2287753987)	EUR	2.000			% 100,7090	2.014.180,00	0,28
2,7950 % OP Corporate Bank 22/17.05.24 MTN (XS2481275381)	EUR	5.300	5.300		% 100,9290	5.349.237,00	0,73
0,3750 % OP Yrityspankki 18/29.08.23 MTN (XS1871094931)	EUR	5.000	5.000		% 98,4860	4.924.300,00	0,68
2,5000 % Orange 12/01.03.23 MTN (XS0827999318)	EUR	4.000	4.000		% 100,0170	4.000.680,00	0,55
0,5000 % Roche Finance Europe 16/27.02.23 MTN (XS1371715118)	EUR	2.700	2.700		% 99,7890	2.694.303,00	0,37
0,2500 % Royal Bank of Canada 18/28.06.23 MTN PF (XS1847633119)	EUR	5.800	5.800		% 98,8120	5.731.096,00	0,79
2,8000 % Royal Bank of Canada 22/25.10.2023 MTN (XS2549307846)	EUR	5.000	5.000		% 100,0000	5.000.000,00	0,69
2,3550 % Royal Bank of Canada 22/31.01.24 MTN (XS2437825388)	EUR	5.500	5.500		% 100,5750	5.531.625,00	0,76
0,5000 % Sanofi 18/21.03.23 MTN (FR0013324332)	EUR	3.000	3.000		% 99,6130	2.988.390,00	0,41
0,7500 % Santander Consumer Bank 18/01.03.23 MTN (XS1781346801)	EUR	6.000	6.000		% 99,7420	5.984.520,00	0,82
1,1250 % SAP 14/20.02.23 MTN (DE000A13SL26)	EUR	4.000	2.000		% 99,8390	3.993.560,00	0,55

## DWS Institutional Pension Floating Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
0,0000 % SAP 20/17.05.23 MTN (XS2176715311)	EUR	3.000	3.000		%	99,1520	2.974.560,00	0,41
0,0000 % Siemens Financieringsmaatsch. 20/20.02.23 MTN (XS2118276539)	EUR	6.000	3.000		%	99,6840	5.981.040,00	0,82
0,3750 % Siemens Financieringsmaatschappij 18/06.09.23 MTN (XS1874127811)	EUR	3.000	3.000		%	98,6560	2.959.680,00	0,41
0,5000 % Skandin. Enskilda Banken 18/13.03.23 MTN (XS1788951090)	EUR	6.300	4.300		%	99,6740	6.279.462,00	0,86
0,2500 % Skandin. Enskilda Banken 20/19.05.23 MTN (XS2176534282)	EUR	3.000	3.000		%	99,1920	2.975.760,00	0,41
0,7500 % Société Generale 16/26.05.23 MTN (XS1418786890)	EUR	4.000	4.000		%	99,2930	3.971.720,00	0,54
0,5000 % Société Generale 17/13.01.23 MTN (XS1718306050)	EUR	4.000	4.000		%	99,9190	3.996.760,00	0,55
0,5000 % Société Générale SFH 16/20.01.23 MTN PF (FR0013094869)	EUR	2.000	2.000		%	99,9270	1.998.540,00	0,27
0,0000 % Spain 22/13.01.23 (ESOL02301130)	EUR	5.000	5.000		%	99,9660	4.998.300,00	0,69
0,3750 % SpareBank 1 Boligkreditt 16/09.03.23 MTN PF (XS1377237869)	EUR	5.800	5.800		%	99,6890	5.781.962,00	0,79
0,3750 % SpareBank 1 Boligkreditt 18/19.06.23 MTN PF (XS1839386908)	EUR	4.700	4.700		%	98,9390	4.650.133,00	0,64
0,4000 % Swedbank 18/29.08.23 MTN (XS1870225338) <sup>3)</sup>	EUR	4.000	4.000		%	98,4350	3.937.400,00	0,54
0,3750 % Toronto-Dominion Bank 16/27.04.23 MTN PF (XS1401105587)	EUR	4.000	4.000		%	99,3600	3.974.400,00	0,55
0,2500 % Toronto-Dominion Bank 18/12.01.23 MTN PF (XS1790069790)	EUR	6.000	6.000		%	99,9480	5.996.880,00	0,82
0,6250 % Toronto-Dominion Bank 18/20.07.23 MTN (XS1857683335)	EUR	5.000	3.000		%	98,8670	4.943.350,00	0,68
2,3750 % Toyota Motor Credit 13/01.02.23 MTN (XS0881362502)	EUR	2.685			%	100,0110	2.685.295,35	0,37
2,6130 % Toyota Motor Finance (Netherlands) 21/24.05.23 MTN (XS2345868744)	EUR	3.000	2.000		%	100,2350	3.007.050,00	0,41
2,3280 % Toyota Motor Finance (Netherlands) 21/28.04.23 MTN (XS2338066413)	EUR	1.400	1.400		%	99,9080	1.398.712,00	0,19
0,6250 % Toyota Motor Finance 18/26.09.23 MTN (XS1884740041)	EUR	4.000	4.000		%	98,4830	3.939.320,00	0,54
2,2080 % Toyota Motor Finance 21/19.01.23 MTN (XS2289104908)	EUR	3.000	3.000		%	99,9960	2.999.880,00	0,41
2,8210 % Toyota Motor Finance Netherlands 21/22.02.24 MTN (XS2305049897)	EUR	2.000			%	100,7080	2.014.160,00	0,28
0,7500 % UBS (London Branch) 20/21.04.23 MTN (XS2149270477)	EUR	4.000	2.000		%	99,5370	3.981.480,00	0,55
1,0000 % Unilever Finance Netherlands B.V. 15/03.06.23 MTN (XS1241577490)	EUR	3.000	3.000		%	99,3650	2.980.950,00	0,41
0,3750 % Unilever Finance Netherlands B.V. 17/14.02.23 MTN (XS1566100977)	EUR	3.993	1.578		%	99,7330	3.982.338,69	0,55
1,9030 % Vattenfall 22/18.04.2024 MTN (XS2546459582)	EUR	3.110	3.110		%	100,1580	3.114.913,80	0,43
2,5000 % Volkswagen Financial Services 20/06.04.23 MTN (XS2152058868)	EUR	3.000	3.000		%	99,9140	2.997.420,00	0,41
0,8750 % Volkswagen Int. Finance 15/16.01.23 MTN (XS1167644407)	EUR	4.000	4.000		%	99,9090	3.996.360,00	0,55
1,0000 % Volkswagen Leasing 18/16.02.23 MTN (XS1865186321)	EUR	4.000	4.000		%	99,7750	3.991.000,00	0,55
0,0000 % Volkswagen Leasing 21/12.07.23 MTN (XS2282093769)	EUR	4.000	4.000		%	98,3710	3.934.840,00	0,54
0,3750 % Westpac Banking 17/05.03.23 MTN (XS1676933937)	EUR	5.350	3.350		%	99,6610	5.331.863,50	0,73
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>							<b>42.820.682,45</b>	<b>5,88</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								
0,0000 % Deutsche Telekom 01.02.2023 (XS2571404743)	EUR	7.000	7.000		%	99,8334	6.988.338,00	0,96
0,0000 % Gecina 17.02.2023 (FR0127654780)	EUR	5.000	5.000		%	99,7360	4.986.800,00	0,68
0,0000 % La Banque Postale 26.01.2023 (FR0127559245)	EUR	5.000	5.000		%	99,8761	4.993.805,00	0,69
0,0000 % Nordea Bank 16.05.2023 (XS2569305795)	EUR	6.000	6.000		%	99,1339	5.948.034,00	0,81
0,0000 % Skandinaviska Enskilda Banken 24.04.2023 (XS2550071570)	EUR	6.000	6.000		%	99,3453	5.960.718,00	0,82
0,0000 % Swedbank 20.04.23 (XS2549314032)	EUR	5.000	5.000		%	99,3747	4.968.734,45	0,68
0,0000 % Veolia Environnement 20.03.2023 (FR0127541763)	EUR	4.000	4.000		%	99,5077	3.980.308,00	0,55
0,0000 % Veolia Environnement 23.01.2023 (FR0127540310)	EUR	5.000	5.000		%	99,8789	4.993.945,00	0,69
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>684.444.952,81</b>	<b>93,92</b>

## DWS Institutional Pension Floating Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Bankguthaben</b>						<b>40.436.787,14</b>	<b>5,55</b>
<b>Verwahrstelle (täglich fällig)</b>							
EUR - Guthaben .....	EUR	16.736.787,14			% 100	16.736.787,14	2,30
<b>Termingeld</b>							
EUR - Guthaben (Norddeutsche Landesbank -Girozentrale-, Hannover) .....	EUR	23.700.000,00			% 100	23.700.000,00	3,25
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>3.957.678,17</b>	<b>0,54</b>
Zinsansprüche .....	EUR	3.940.653,24			% 100	3.940.653,24	0,54
Sonstige Ansprüche .....	EUR	17.024,93			% 100	17.024,93	0,00
<b>Summe der Vermögensgegenstände <sup>1)</sup></b>						<b>728.839.418,12</b>	<b>100,01</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>-55.088,21</b>	<b>-0,01</b>
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen .....	EUR	-31.463,23			% 100	-31.463,23	0,00
Verbindlichkeiten aus Steuern .....	EUR	-18.006,75			% 100	-18.006,75	0,00
Andere sonstige Verbindlichkeiten .....	EUR	-5.618,23			% 100	-5.618,23	0,00
<b>Fondsvermögen</b>						<b>728.784.329,91</b>	<b>100,00</b>

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
<b>Anteilwert</b>		
Klasse IC .....	EUR	11.554,43
<b>Umlaufende Anteile</b>		
Klasse IC .....	Stück	63.074,000

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

### Maximalgrenze für den potenziellen Risikobetrag (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

14,14% vom Portfoliowert

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag .....	%	0,038
größter potenzieller Risikobetrag .....	%	0,178
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag .....	%	0,125

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **absoluten Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 0,00.

## DWS Institutional Pension Floating Yield

### Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
0,2500 % Allianz Finance II 17/06.06.23 MTN	EUR 500		495.695,00	
2,3910 % Bank of Nova Scotia 22/01.02.24 MTN	EUR 800		804.408,00	
4,5000 % BNP Paribas 11/21.03.23 MTN	EUR 500		502.325,00	
1,0000 % Crédit Mutuel Arkéa 15/26.01.23 MTN	EUR 1.000		999.200,00	
2,4930 % CW Bank of Australia 18/08.03.23 MTN	EUR 1.500		1.500.705,00	
1,7700 % Deutsche Bahn Finance 15/13.10.23 MTN	EUR 400		400.304,00	
0,3750 % Federat. caisses Desjard Quebec 18/30.05.23 MTN	EUR 400		396.484,00	
0,0000 % France 22/25.01.23	EUR 23.000		22.986.200,00	
0,0000 % Germany 22/22.02.23	EUR 9.500		9.480.335,00	
2,9930 % HSBC Bank 21/08.03.23 MTN	EUR 1.100		1.101.529,00	
0,2500 % Royal Bank of Canada 18/28.06.23 MTN PF	EUR 4.000		3.952.480,00	
0,4000 % Swedbank 18/29.08.23 MTN	EUR 2.000		1.968.700,00	
<b>Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen</b>			<b>44.588.365,00</b>	<b>44.588.365,00</b>

#### Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; J.P. Morgan AG, Frankfurt am Main; Nomura Financial Products Europe GmbH, Frankfurt am Main; UBS AG, London

#### Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

**EUR 47.149.792,65**

davon:

Schuldverschreibungen	EUR	15.727.200,39
Aktien	EUR	28.686.312,44
Sonstige	EUR	2.736.279,82

### Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

### Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

## DWS Institutional Pension Floating Yield

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

#### I. Erträge

1. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	5.083.955,32
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	374.684,55
3. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften . . . . .	EUR	205.912,02
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	205.912,02
4. Abzug ausländischer Quellensteuer . . . . .	EUR	-3,17
5. Sonstige Erträge . . . . .	EUR	144.622,87

**Summe der Erträge . . . . . EUR 5.809.171,59**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen . . . . .	EUR	-572.885,35
davon:		
Bereitstellungszinsen . . . . .	EUR	-4.588,13
2. Verwaltungsvergütung . . . . .	EUR	-362.943,49
davon:		
Kostenpauschale . . . . .	EUR	-362.943,49
3. Sonstige Aufwendungen . . . . .	EUR	-147.031,38
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	-67.950,57
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten . . . . .	EUR	-428,40
Taxe d'Abonnement . . . . .	EUR	-78.652,41

**Summe der Aufwendungen . . . . . EUR -1.082.860,22**

**III. Ordentlicher Nettoertrag . . . . . EUR 4.726.311,37**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne . . . . .	EUR	45.579,73
2. Realisierte Verluste . . . . .	EUR	-4.790.473,59

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften . . . . . EUR -4.744.893,86**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR -18.582,49**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	65.670,98
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	-3.035.602,71

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR -2.969.931,73**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR -2.988.514,22**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

### Gesamtkostenquote / Transaktionskosten

#### Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote(n) der Anteilklasse(n) belief(en) sich auf:

Klasse IC 0,06% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens, bezogen auf die jeweilige Anteilklasse, innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihgeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von:

Klasse IC 0,009%

des durchschnittlichen Fondsvermögens bezogen auf die jeweilige Anteilklasse an.

### Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 3,79 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 34.264.625,25 EUR.

### Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 1.353,02.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

### Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

#### I. Wert des Fondsvermögens am Beginn

<b>des Geschäftsjahres . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>401.287.127,70</b>
1. Mittelzufluss (netto) . . . . .	EUR	330.259.063,86
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen . . . . .	EUR	968.084.776,09
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen . . . . .	EUR	-637.825.712,23
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich . . . . .	EUR	226.652,57
3. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	-2.988.514,22
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	65.670,98
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	-3.035.602,71

#### II. Wert des Fondsvermögens am Ende

**des Geschäftsjahres . . . . . EUR 728.784.329,91**

### Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

**Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) . . . . . EUR 45.579,73**

aus:		
Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	45.579,73

**Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) . . . . . EUR -4.790.473,59**

aus:		
Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	-4.790.473,59

#### Nettoveränderung der nichtrealisierten

**Gewinne/Verluste . . . . . EUR -2.969.931,73**

aus:		
Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	-2.969.931,73

### Angaben zur Ertragsverwendung \*

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

\* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

### Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres

2022 . . . . .	EUR	728.784.329,91
2021 . . . . .	EUR	401.287.127,70
2020 . . . . .	EUR	330.741.514,89

Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres

2022	Klasse IC . . . . .	EUR	11.554,43
2021	Klasse IC . . . . .	EUR	11.613,00
2020	Klasse IC . . . . .	EUR	11.674,60

# Jahresbericht

## DWS Institutional Pension Vario Yield

### Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik des DWS Institutional Pension Vario Yield ist es, unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken der internationalen Kapitalmärkte kurzfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Dazu investiert der Teilfonds zu mindestens 70% in auf Euro lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte verzinsliche Anleihen, Aktien, Investmentfondsanteile und Geldmarktinstrumente. Derivate können zur Erreichung des Anlageziels eingesetzt werden.

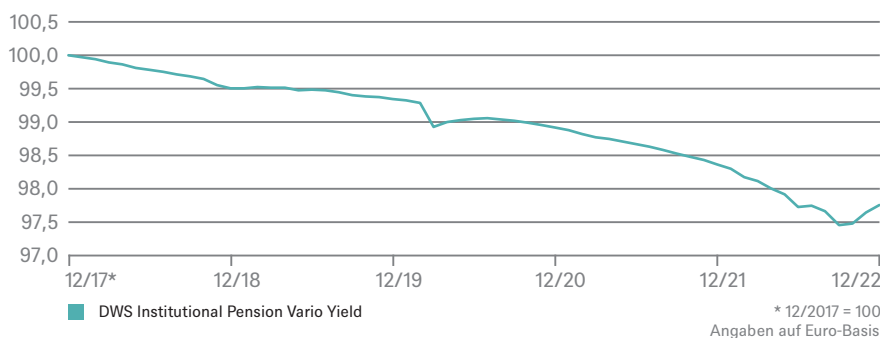
Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum von einer hohen weltweiten Verschuldung, zunächst noch sehr niedrigen, im weiteren Verlauf dann aber stark steigenden Zinsen in den Industrieländern sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken geprägt, insbesondere mit Blick auf die sprunghaft gestiegenen Inflationsraten. Aber auch der seit Februar 2022 eskalierende Russland/Ukraine-Konflikt beeinflusste zunehmend das Marktgeschehen. Vor diesem Hintergrund verzeichnete DWS Institutional Pension Vario Yield im Geschäftsjahr 2022 einen Wertrückgang von 0,6% je Anteil (nach BVI-Methode, in Euro).

### Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Das Management richtete den Anlagefokus im Geschäftsjahr 2022 weiterhin auf Fixcouponanleihen und variabel verzinsliche Anleihen (Floating Rate Notes). Zudem legte es in Zinspapiere mit kurzer Restlaufzeit an. Bei seinen Engagements bevorzugte das

### DWS Institutional Pension Vario Yield

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2022

### DWS Institutional Pension Vario Yield

Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU1120400566	-0,6%	-1,6%	-2,3%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2022

Angaben auf Euro-Basis

Management überwiegend Emissionen von Finanzdienstleistern und darüber hinaus Unternehmensanleihen. Die im Bestand gehaltenen Titel wiesen zum Berichtsstichtag ein Rating von BBB- und besser (Investment Grade) der führenden Ratingagenturen auf. Angesichts einer global hohen Verschuldung und zunächst noch sehr niedriger Zinsen kam es im Jahresverlauf bis Ende Dezember 2022 an den Anleihenmärkten zu merklichen Kursrückgängen bei einem spürbaren Anstieg der Anleiherenditen. Kerntreiber des Renditeanstiegs waren die Inflationsdynamik und die als Reaktion darauf deutliche Zinsanhebung der Zentralbanken. Die Märkte für Unternehmensanleihen (Corporate Bondmärkte) mussten Kursrückgänge bei gestiegenen Renditen und ausgeweiteten Risikoprämien hinnehmen.

### Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

# Jahresabschluss

## DWS Institutional Pension Vario Yield

### Vermögensübersicht zum 31.12.2022

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Anleihen (Emittenten):</b>		
Institute	330.989.330,06	47,40
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	168.155.019,68	24,08
Unternehmen	81.646.343,80	11,69
Zentralregierungen	58.916.110,00	8,44
Sonstige öffentliche Stellen	10.001.450,00	1,43
Sonstige	5.000.000,00	0,72
<b>Summe Anleihen:</b>	<b>654.708.253,54</b>	<b>93,76</b>
<b>2. Bankguthaben</b>	<b>39.598.454,87</b>	<b>5,67</b>
<b>3. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>3.438.479,59</b>	<b>0,49</b>
<b>4. Forderungen aus Anteilscheingeschäften</b>	<b>627.775,94</b>	<b>0,09</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
<b>1. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-85.929,75</b>	<b>-0,01</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>698.287.034,19</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# DWS Institutional Pension Vario Yield

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>603.916.636,20</b>	<b>86,49</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							
0,5000 % ABN AMRO Clearing Bank 18/17.07.23 MTN (XS1856791873)	EUR	6.500	4.000		% 98,9090	6.429.085,00	0,92
0,2500 % Allianz Finance II 17/06.06.23 MTN (DE000A19S4U8)	EUR	4.300	1.800		% 99,1390	4.262.977,00	0,61
2,8210 % Allianz Finance II 21/22.11.24 (DE000A3KY367)	EUR	3.300	2.500		% 101,1140	3.336.762,00	0,48
0,5500 % American Honda Finance 18/17.03.23 C.I.A. MTN (XS1793316834)	EUR	2.800	2.800		% 99,5890	2.788.492,00	0,40
1,7500 % Archer Daniels Midland 15/23.06.23 (XS1249493948)	EUR	6.000	6.000		% 99,6700	5.980.200,00	0,86
0,7500 % Bank of America 16/26.07.23 MTN (XS1458405898)	EUR	4.925	4.925		% 98,9460	4.873.090,50	0,70
2,2430 % Bank of America 18/25.04.24 MTN (XS1811433983)	EUR	5.000	5.000		% 99,9520	4.997.600,00	0,72
0,1000 % Bank of Montreal 16/20.10.23 MTN PF (XS1506604161)	EUR	2.000	2.000		% 97,6650	1.953.300,00	0,28
0,2000 % Bank of Montreal 17/26.01.23 MTN PF (XS1706963284)	EUR	3.300	3.300		% 99,8780	3.295.974,00	0,47
0,1250 % Bank of Montreal 20/26.03.23 MTN (XS2141192182)	EUR	1.500	1.500		% 99,5340	1.493.010,00	0,21
0,3750 % Bank of Nova Scotia 16/10.03.23 MTN PF (XS1377941106)	EUR	4.000	4.000		% 99,6770	3.987.080,00	0,57
0,3750 % Bank of Nova Scotia 18/23.10.23 MTN (XS1897129950)	EUR	2.750	2.750		% 97,8290	2.690.297,50	0,39
2,3910 % Bank of Nova Scotia 22/01.02.24 MTN (XS2438833423)	EUR	4.000	4.000		% 100,5510	4.022.040,00	0,58
2,7250 % Bank Of Nova Scotia 22/06.09.2023 (XS2528323434)	EUR	2.000	2.000		% 100,3180	2.006.360,00	0,29
0,7500 % Banque Fédérative Crédit Mut. 19/15.06.23 MTN. (FR0013386539)	EUR	5.500	5.500		% 99,2220	5.457.210,00	0,78
0,1010 % BASF 20/05.06.23 MTN (DE000A289DB1)	EUR	6.000	6.000		% 98,9630	5.937.780,00	0,85
1,6680 % Bayerische Landesbank 22/21.10.2024 (DE000BLB9SM9)	EUR	4.000	4.000		% 100,0870	4.003.480,00	0,57
0,3750 % Belfius Bank 18/24.10.23 MTN PF (BE0002620012)	EUR	6.000	6.000		% 97,8580	5.871.480,00	0,84
0,6250 % Belfius Bank 18/30.08.23 MTN (BE6307427029)	EUR	1.000	1.000		% 98,5810	985.810,00	0,14
0,7500 % Berkshire Hathaway 15/16.03.23 (XS1200670955)	EUR	6.500	3.500		% 99,6510	6.477.315,00	0,93
0,2500 % Berlin Hyp 18/30.05.23 (DE000BHY0150)	EUR	5.531	5.531		% 99,0880	5.480.557,28	0,78
2,3750 % BMW Finance 13/24.01.23 MTN (XS0877622034)	EUR	6.000	2.000		% 100,0100	6.000.600,00	0,86
0,3750 % BMW Finance 18/10.07.23 MTN (XS1747444245)	EUR	4.000	4.000		% 98,8820	3.955.280,00	0,57
0,0000 % BMW Finance 19/24.03.23 MTN (XS2055727916)	EUR	5.000	5.000		% 99,5100	4.975.500,00	0,71
0,0000 % BMW Finance 20/14.04.23 MTN (XS2102355588)	EUR	6.000	6.000		% 99,3620	5.961.720,00	0,85
1,1250 % BNP Paribas 16/15.01.23 MTN (XS1345331299)	EUR	2.930	2.930		% 99,9580	2.928.769,40	0,42
1,7880 % BNP Paribas 18/19.01.23 MTN (XS1756434194)	EUR	3.900	2.900		% 99,9850	3.899.415,00	0,56
0,5000 % BNZ Int. Funding (London B.) 17/13.05.23 MTN (XS1717012014)	EUR	3.500			% 99,2450	3.473.575,00	0,50
4,2500 % BPCE 12/06.02.23 MTN (FR0011280056)	EUR	3.000	3.000		% 100,0970	3.002.910,00	0,43
1,1250 % BPCE 17/18.01.23 MTN (FR0013231743)	EUR	5.000	5.000		% 99,9240	4.996.200,00	0,72
0,6250 % BPCE 18/26.09.23 MTN (FR0013367406)	EUR	4.000	4.000		% 98,3920	3.935.680,00	0,56
0,3750 % BPCE SFH 16/10.02.23 MTN PF (FR0013111903)	EUR	3.700	3.700		% 99,8210	3.693.377,00	0,53
3,1250 % Bpifrance 11/26.09.23 MTN (FR0011119783)	EUR	4.000	4.000		% 99,9900	3.999.600,00	0,57
4,1250 % Caisse Amortism. Dette Soc. 11/25.04.23 MTN (FR0011037001)	EUR	7.000	7.000		% 100,4060	7.028.420,00	1,01
0,5000 % Caisse Amortism. Dette Soc. 15/25.05.23 MTN (FR0012467991)	EUR	3.000	3.000		% 99,1010	2.973.030,00	0,43
0,2000 % Caisse Francaise Fin. Local 15/27.04.23 MTN PF (FR0012688208)	EUR	2.300	2.300		% 99,3200	2.284.360,00	0,33
1,0000 % Caixabank 16/08.02.23 PF (ES0440609313)	EUR	1.000	1.000		% 99,8730	998.730,00	0,14
0,7500 % Caixabank 18/18.04.23 MTN (XS1752476538)	EUR	1.000	1.000		% 99,4640	994.640,00	0,14
0,2500 % Canadian Imperial Bank Comm. 18/24.01.23 MTN PF (XS1756725831)	EUR	7.000	7.000		% 99,8920	6.992.440,00	1,00



## DWS Institutional Pension Vario Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
2,3080 % Canadian Imperial Bank of Commerce 22/26.01.24 MTN (XS2436885748)	EUR	4.000	4.000		% 100,5340	4.021.360,00	0,58
2,5000 % Cargill 14/15.02.23 MTN (XS1031019562)	EUR	800	800		% 99,9960	799.968,00	0,11
0,7500 % Citigroup 16/26.10.23 MTN (XS1457608013)	EUR	1.200	1.200		% 98,3670	1.180.404,00	0,17
2,5630 % Citigroup 18/21.03.23 MTN (XS1795253134)	EUR	3.000	3.000		% 100,0030	3.000.090,00	0,43
2,3750 % Coöperatieve Rabobank 13/22.05.23 MTN (XS0933540527)	EUR	1.540	1.540		% 99,9620	1.539.414,80	0,22
5,1250 % Credit Agricole (London Br.) 11/18.04.23 MTN (XS0617251995)	EUR	1.500	1.500		% 100,8180	1.512.270,00	0,22
3,1250 % Credit Agricole (London Br.) 13/17.07.23 MTN (XS0953564191)	EUR	2.200	2.200		% 100,1970	2.204.334,00	0,32
2,5750 % Credit Agricole (London Br.) 18/06.03.23 MTN (XS1787278008)	EUR	2.000	2.000		% 100,0570	2.001.140,00	0,29
0,3750 % Crédit Agricole Home Loan SFH 16/24.03.23 MTN PF (FR0013141066)	EUR	2.000	2.000		% 99,6060	1.992.120,00	0,29
1,0000 % Crédit Mutuel Arkéa 15/26.01.23 MTN (FR0012467520)	EUR	2.900	2.900		% 99,9200	2.897.680,00	0,41
4,1250 % Crédit Mutuel Home Loan SFH 11/16.01.23 MTN PF (FR0010990390)	EUR	1.500	1.500		% 100,0660	1.500.990,00	0,21
1,0000 % Credit Suisse (London Branch) 16/07.06.23 MTN (XS1428769738)	EUR	4.000	4.000		% 98,2960	3.931.840,00	0,56
2,9840 % Credit Suisse (London Branch) 21/01.09.23 MTN (XS2381633150)	EUR	5.000	5.000		% 98,0400	4.902.000,00	0,70
3,1840 % Credit Suisse (London Branch) 22/31.05.24 MTN (XS2480523419)	EUR	4.250	4.250		% 96,4380	4.098.615,00	0,59
2,4930 % CW Bank of Australia 18/08.03.23 MTN (XS1789454326)	EUR	2.000	2.000		% 100,0470	2.000.940,00	0,29
0,3750 % CW Bank of Australia 18/24.04.23 MTN PF (XS1811023735)	EUR	3.000	3.000		% 99,3620	2.980.860,00	0,43
1,7700 % Deutsche Bahn Finance 15/13.10.23 MTN (XS1306411726)	EUR	2.333			% 100,0760	2.334.773,08	0,33
2,3750 % Deutsche Bank 13/11.01.23 MTN (DE000DB5DC54)	EUR	5.000	5.000		% 99,9680	4.998.400,00	0,72
0,7500 % Deutsche Pfandbriefbank 19/07.02.23 MTN (DE000A2LQNG6)	EUR	2.000	2.000		% 99,7660	1.995.320,00	0,29
0,7500 % Dexia Crédit Local 16/25.01.23 MTN (XS1348774644)	EUR	5.000	5.000		% 99,9230	4.996.150,00	0,72
0,2500 % Dexia Crédit Local 18/01.06.23 MTN (XS1829348793)	EUR	4.000	4.000		% 99,0570	3.962.280,00	0,57
0,6000 % DNB Bank (London Branch) 18/25.09.23 MTN (XS188391924)	EUR	3.600	2.600		% 98,4000	3.542.400,00	0,51
1,1250 % DNB Bank 16/01.03.23 MTN (XS1371969483)	EUR	1.500	1.500		% 99,8190	1.497.285,00	0,21
0,0500 % DNB Bank 19/14.11.23 MTN (XS2079723552)	EUR	3.250	750		% 97,4720	3.167.840,00	0,45
0,2500 % DNB Boligkredit 16/18.04.23 MTN PF (XS1396253236)	EUR	10.200	10.200		% 99,3990	10.138.698,00	1,45
0,2500 % DNB Boligkredit 18/23.01.23 MTN PF (XS1756428469)	EUR	900	900		% 99,8990	899.091,00	0,13
3,1410 % DZ Bank 20/28.06.2023 MTN (DE000DFK0A22)	EUR	4.500	4.500		% 100,3900	4.517.550,00	0,65
0,2200 % DZ BANK Deutsche Zentral-Genoss FFT 20/27.09.23 (DE000DFK0AN9)	EUR	1.800	1.800		% 97,5520	1.755.936,00	0,25
0,2500 % DZ HYP 18/30.06.23 R.1203 PF (DE000A2G9HC8)	EUR	1.000	1.000		% 98,8170	988.170,00	0,14
0,3750 % Engie 17/28.02.23 MTN (FR0013284247)	EUR	2.500	2.500		% 99,5500	2.488.750,00	0,36
0,5000 % Euroclear Bank 18/10.07.23 MTN (BE6305977074)	EUR	1.000	1.000		% 98,8670	988.670,00	0,14
0,1000 % European Stability Mechanism 18/31.07.23 MTN (EU000A1299E3)	EUR	1.000	1.000		% 98,5990	985.990,00	0,14
0,3750 % Federat. caisses Desjard Quebec 18/30.05.23 MTN (XS1829326716)	EUR	3.000	3.000		% 99,1210	2.973.630,00	0,43
0,0000 % France 22/04.01.23 (FR0127034694)	EUR	15.000	15.000		% 99,9980	14.999.700,00	2,15
0,0000 % France 22/25.01.23 (FR0127034702) <sup>3)</sup>	EUR	23.000	23.000		% 99,9400	22.986.200,00	3,29
0,0000 % Germany 22/22.02.23 (DE0001030815)	EUR	10.000	10.000		% 99,7930	9.979.300,00	1,43
0,0000 % GlaxoSmithKline Capital 19/23.09.2023 MTN (XS2054626788)	EUR	2.500	2.500		% 97,9750	2.449.375,00	0,35
0,1250 % GlaxoSmithKline Capital 20/12.05.23 MTN (XS2170609403)	EUR	5.400	4.400		% 99,2250	5.358.150,00	0,77
3,2500 % Goldman Sachs Group 13/01.02.23 MTN (XS0882849507)	EUR	7.500	7.500		% 100,0670	7.505.025,00	1,07
2,0000 % Goldman Sachs Group 15/27.07.23 MTN (XS1265805090)	EUR	2.000	2.000		% 99,6220	1.992.440,00	0,29
2,9930 % HSBC Bank 21/08.03.23 MTN (XS2310947259)	EUR	3.500			% 100,1390	3.504.865,00	0,50
0,6000 % HSBC Continental Europe 18/20.03.23 MTN (FR0013323722)	EUR	2.000	2.000		% 99,6620	1.993.240,00	0,29
2,9080 % HSBC Continental Europe 21/26.11.23 MTN (FR0014006TA1)	EUR	3.000			% 100,5540	3.016.620,00	0,43

## DWS Institutional Pension Vario Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
2,8970 % ING Groep 18/20.09.23 MTN (XS1882544205)	EUR	1.000	1.000		% 100,4250	1.004.250,00	0,14
1,2500 % International Business Machines 14/26.05.23 (XS1143163183)	EUR	5.000	3.800		% 99,4780	4.973.900,00	0,71
0,3750 % International Business Machines 19/31.01.23 (XS19444456018)	EUR	8.000	5.000		% 99,8360	7.986.880,00	1,14
2,7500 % JPMorgan Chase & Co. 13/01.02.23 MTN (XS0883614231)	EUR	4.000	4.000		% 100,0370	4.001.480,00	0,57
0,6250 % JPMorgan Chase & Co. 16/25.01.24 MTN (XS1456422135)	EUR	3.000	3.000		% 97,6590	2.929.770,00	0,42
0,8750 % KBC Groep 18/27.06.23 MTN (BE0002602804)	EUR	1.000	1.000		% 99,2610	992.610,00	0,14
4,6250 % KfW 07/04.01.23 (DE000AOPM5F0)	EUR	12.000	12.000		% 99,9960	11.999.520,00	1,72
0,1250 % LB Baden-Württemberg 18/27.06.23 MTN PF (DE000LB1P9C8)	EUR	3.000	3.000		% 98,8070	2.964.210,00	0,42
1,9040 % LB Hessen-Thüringen 13/08.08.23 MTN OPF (DE000HLB0P98)	EUR	2.000			% 100,0100	2.000.200,00	0,29
0,2500 % LB Hessen-Thüringen 18/20.03.23 MTN PF (XS1793271716)	EUR	1.200	1.200		% 99,6110	1.195.332,00	0,17
2,2701 % L-Bank B-W Förderbank 20/04.05.23 MTN (XS2166345608)	EUR	2.000			% 100,6260	2.012.520,00	0,29
0,5000 % LfA Förderbank Bayern 18/05.04.23 S.1172 (DE000LFA1727)	EUR	6.000	6.000		% 99,5950	5.975.700,00	0,86
2,0000 % Linde Finance 13/18.04.23 MTN (DE000A1R07P5)	EUR	1.000	1.000		% 99,7860	997.860,00	0,14
4,8750 % Lloyds Bank 11/13.01.23 MTN PF (XS0577606725)	EUR	6.000	6.000		% 100,0630	6.003.780,00	0,86
0,5000 % Lloyds Bank 16/11.04.23 MTN PF (XS1391589626)	EUR	3.800	3.800		% 99,4860	3.780.468,00	0,54
2,8280 % L'Oréal 22/29.03.24 (FR0014009EH2)	EUR	4.000	4.000		% 100,8150	4.032.600,00	0,58
0,1250 % LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton 19/28.02.23 MTN (FR0013405347)	EUR	2.000	2.000		% 99,7020	1.994.040,00	0,29
0,6250 % Mercedes-benz lint. Finance 19/27.02.23 MTN (DE000A2RYD83)	EUR	6.930	6.930		% 99,7110	6.909.972,30	0,99
2,3750 % Metropolitan Life Gl. Fdg. I 13/11.01.23 MTN (XS0873665706)	EUR	5.500	5.500		% 99,9740	5.498.570,00	0,79
1,8750 % Morgan Stanley 14/30.03.23 MTN (XS1115208107)	EUR	5.500	5.500		% 99,8520	5.491.860,00	0,79
0,0100 % Münchener Hypothekenbk. 19/05.09.23 MTN (DE000MHB24J4)	EUR	1.000	1.000		% 98,0570	980.570,00	0,14
1,8750 % National Australia Bank 12/13.01.23 MTN PF (XS0864360358)	EUR	3.300	3.300		% 99,9770	3.299.241,00	0,47
0,2500 % National Bank of Canada 18/24.07.33 MTN PF (XS1859275718)	EUR	5.000	5.000		% 98,5910	4.929.550,00	0,71
2,3910 % National Bank of Canada 22/01.02.24 MTN (XS2438623709)	EUR	3.900	3.900		% 100,5030	3.919.617,00	0,56
0,6250 % Nationwide Building Society 17/19.04.23 MTN (XS1599125157)	EUR	4.000	4.000		% 99,4540	3.978.160,00	0,57
1,0000 % Nordea Bank 16/22.02.23 MTN (XS1368470156)	EUR	4.500	3.000		% 99,8360	4.492.620,00	0,64
0,8750 % Nordea Bank 18/26.06.23 MTN (XS1842961440)	EUR	2.578	2.578		% 99,1830	2.556.937,74	0,37
0,1250 % Novartis Finance 16/20.09.23 Reg S (XS1492825051)	EUR	3.000	3.000		% 98,4650	2.953.950,00	0,42
0,5000 % Novartis Finance 18/14.08.23 (XS1769040111)	EUR	4.200	4.200		% 98,9770	4.157.034,00	0,60
0,2500 % Nykredit Realkredit 19/20.01.23 MTN (DK0009525917)	EUR	1.500	1.500		% 99,8860	1.498.290,00	0,21
3,1250 % Nykredit Realkredit 21/26.06.2023 MTN (DK0030492053)	EUR	3.000	3.000		% 100,0320	3.000.960,00	0,43
2,4030 % OP Corporate Bank 21/18.01.24 MTN (XS2287753987)	EUR	2.000			% 100,7090	2.014.180,00	0,29
2,7950 % OP Corporate Bank 22/17.05.24 MTN (XS2481275381)	EUR	5.000	5.000		% 100,9290	5.046.450,00	0,72
0,3750 % OP Yrityspankki 18/29.08.23 MTN (XS1871094931)	EUR	5.000	5.000		% 98,4860	4.924.300,00	0,71
2,5000 % Orange 12/01.03.23 MTN (XS0827999318)	EUR	4.000	4.000		% 100,0170	4.000.680,00	0,57
0,7500 % Orange 17/11.09.23 MTN (FR0013241536)	EUR	1.000	1.000		% 98,6800	986.800,00	0,14
1,1250 % Procter & Gamble 15/02.11.23 (XS1314318301)	EUR	4.000	4.000		% 98,8098	3.952.392,00	0,57
0,5000 % Roche Finance Europe 16/27.02.23 MTN (XS1371715118)	EUR	1.700	1.700		% 99,7890	1.696.413,00	0,24
0,2500 % Royal Bank of Canada 18/28.06.23 MTN PF (XS1847633119)	EUR	4.000	4.000		% 98,8120	3.952.480,00	0,57
2,8000 % Royal Bank of Canada 22/25.10.2023 MTN (XS2549307846)	EUR	5.000	5.000		% 100,0000	5.000.000,00	0,72
2,3550 % Royal Bank of Canada 22/31.01.24 MTN (XS2437825388)	EUR	3.000	3.000		% 100,5750	3.017.250,00	0,43

## DWS Institutional Pension Vario Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
2,5000 % Sanofi 13/14.11.23 MTN (FR0011625433)	EUR	2.000	2.000		%	99,9980	1.999.960,00	0,29
0,5000 % Sanofi 18/21.03.23 MTN (FR0013324332)	EUR	5.000	5.000		%	99,6130	4.980.650,00	0,71
0,7500 % Santander Consumer Bank 18/01.03.23 MTN (XS1781346801)	EUR	5.000	5.000		%	99,7420	4.987.100,00	0,71
1,1250 % SAP 14/20.02.23 MTN (DE000A13SL26)	EUR	2.500	500		%	99,8390	2.495.975,00	0,36
0,0000 % SAP 20/17.05.23 MTN (XS2176715311)	EUR	2.000	2.000		%	99,1520	1.983.040,00	0,28
0,0000 % Siemens Finanzierungsmaatsch. 20/20.02.23 MTN (XS2118276539)	EUR	6.700	3.000		%	99,6840	6.678.828,00	0,96
0,3750 % Siemens Finanzierungsmaatschappij 18/06.09.23 MTN (XS1874127811)	EUR	3.000	3.000		%	98,6560	2.959.680,00	0,42
0,5000 % Skandin. Enskilda Banken 18/13.03.23 MTN (XS1788951090)	EUR	4.000	4.000		%	99,6740	3.986.960,00	0,57
0,2500 % Skandin. Enskilda Banken 20/19.05.23 MTN (XS2176534282)	EUR	1.000	1.000		%	99,1920	991.920,00	0,14
0,7500 % Société Générale 16/26.05.23 MTN (XS1418786890)	EUR	3.800	3.800		%	99,2930	3.773.134,00	0,54
0,5000 % Société Générale 17/13.01.23 MTN (XS1718306050)	EUR	3.000	3.000		%	99,9190	2.997.570,00	0,43
0,2500 % Société Générale SFH 18/11.09.23 MTN PF (FR0013358496)	EUR	500	500		%	98,1580	490.790,00	0,07
0,0000 % Spain 22/10.02.23 (ESOL02302104)	EUR	6.000	6.000		%	99,8500	5.991.000,00	0,86
0,3750 % SpareBank 1 Boligkreditt 16/09.03.23 MTN PF (XS1377237869)	EUR	6.500	6.500		%	99,6890	6.479.785,00	0,93
0,3750 % SpareBank 1 Boligkreditt 18/19.06.23 MTN PF (XS1839386908)	EUR	4.600	4.600		%	98,9390	4.551.194,00	0,65
0,2500 % Swedish Covered Bond 18/19.04.23 MTN PF (XS1808480377)	EUR	1.000	1.000		%	99,3970	993.970,00	0,14
0,3750 % Toronto-Dominion Bank 16/27.04.23 MTN PF (XS1401105587)	EUR	2.000	2.000		%	99,3600	1.987.200,00	0,28
0,2500 % Toronto-Dominion Bank 18/12.01.23 MTN PF (XS1790069790)	EUR	2.000	2.000		%	99,9480	1.998.960,00	0,29
0,6250 % Toronto-Dominion Bank 18/20.07.23 MTN (XS1857683335)	EUR	4.000	4.000		%	98,8670	3.954.680,00	0,57
0,5000 % Toyota Finance Australia 18/06.04.23 MTN (XS1801780583)	EUR	3.210	710		%	99,5080	3.194.206,80	0,46
2,3750 % Toyota Motor Credit 13/01.02.23 MTN (XS0881362502)	EUR	4.000	2.000		%	100,0110	4.000.440,00	0,57
2,6130 % Toyota Motor Finance (Netherlands) 21/24.05.23 MTN (XS2345868744)	EUR	6.500	4.500		%	100,2350	6.515.275,00	0,93
2,3280 % Toyota Motor Finance (Netherlands) 21/28.04.23 MTN (XS2338066413)	EUR	1.400	1.400		%	99,9080	1.398.712,00	0,20
2,2080 % Toyota Motor Finance 21/19.01.23 MTN (XS2289104908) <sup>3)</sup>	EUR	3.000	3.000		%	99,9960	2.999.880,00	0,43
2,8210 % Toyota Motor Finance Netherlands 21/22.02.24 MTN (XS2305049897)	EUR	3.000			%	100,7080	3.021.240,00	0,43
0,7500 % UBS (London Branch) 20/21.04.23 MTN (XS2149270477)	EUR	7.000	4.000		%	99,5370	6.967.590,00	1,00
1,0000 % Unilever Finance Netherlands B.V. 15/03.06.23 MTN (XS1241577490)	EUR	1.500	1.500		%	99,3650	1.490.475,00	0,21
0,3750 % Unilever Finance Netherlands B.V. 17/14.02.23 MTN (XS1566100977)	EUR	7.000	4.000		%	99,7330	6.981.310,00	1,00
1,9030 % Vattenfall 22/18.04.2024 MTN (XS2546459582)	EUR	3.110	3.110		%	100,1580	3.114.913,80	0,45
1,3750 % Volkswagen Financial Services 18/16.10.23 MTN (XS1893631330)	EUR	3.000	3.000		%	98,4730	2.954.190,00	0,42
2,0780 % Volkswagen Financial Services 22/17.01.24 MTN (XS2431934608)	EUR	3.000	3.000		%	99,9080	2.997.240,00	0,43
0,8750 % Volkswagen Int. Finance 15/16.01.23 MTN (XS1167644407)	EUR	2.000	2.000		%	99,9090	1.998.180,00	0,29
1,0000 % Volkswagen Leasing 18/16.02.23 MTN (XS1865186321)	EUR	4.500	4.500		%	99,7750	4.489.875,00	0,64
0,0000 % Volkswagen Leasing 21/12.07.23 MTN (XS2282093769)	EUR	5.000	5.000		%	98,3710	4.918.550,00	0,70
0,3750 % Westpac Banking 17/05.03.23 MTN (XS1676933937)	EUR	4.500	4.500		%	99,6610	4.484.745,00	0,64
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>							<b>50.791.617,34</b>	<b>7,27</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								
0,0000 % Deutsche Telekom 01.02.2023 (XS2571404743)	EUR	5.000	5.000		%	99,8334	4.991.670,00	0,71
0,0000 % European Stability Mechanism 22/20.04.2023 (EU000A3JZRNI) <sup>3)</sup>	EUR	4.000	4.000		%	99,3480	3.973.920,00	0,57
0,0000 % Gecina 17.02.2023 (FR0127654780)	EUR	6.000	6.000		%	99,7360	5.984.160,00	0,86
0,0000 % La Banque Postale 26.01.2023 (FR0127559245)	EUR	7.000	7.000		%	99,8761	6.991.327,00	1,00
0,0000 % Nordea Bank 16.05.2023 (XS2569305795)	EUR	4.000	4.000		%	99,1339	3.965.356,00	0,57

## DWS Institutional Pension Vario Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,0000 % Skandinaviska Enskilda Banken 24.04.2023 (XS2550071570) .....	EUR	6.000	6.000		% 99,3453	5.960.718,00	0,85
0,0000 % Swedbank 20.04.23 (XS2549314032) .....	EUR	6.000	6.000		% 99,3747	5.962.481,34	0,85
0,0000 % Veolia Environnement 20.03.2023 (FR0127541763) .....	EUR	6.000	6.000		% 99,5077	5.970.462,00	0,86
0,0000 % Veolia Environnement 23.01.2023 (FR0127540310) .....	EUR	7.000	7.000		% 99,8789	6.991.523,00	1,00
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>654.708.253,54</b>	<b>93,76</b>
<b>Bankguthaben</b>						<b>39.598.454,87</b>	<b>5,67</b>
<b>Verwahrstelle (täglich fällig)</b>							
EUR - Guthaben .....	EUR	16.498.454,87			% 100	16.498.454,87	2,36
<b>Termingeld</b>							
EUR - Guthaben (Norddeutsche Landesbank -Girozentrale-, Hannover) .....	EUR	23.100.000,00			% 100	23.100.000,00	3,31
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>3.438.479,59</b>	<b>0,49</b>
Zinsansprüche .....	EUR	3.418.073,59			% 100	3.418.073,59	0,49
Sonstige Ansprüche .....	EUR	20.406,00			% 100	20.406,00	0,00
<b>Forderungen aus Anteilscheingeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>627.775,94</b>			<b>% 100</b>	<b>627.775,94</b>	<b>0,09</b>
<b>Summe der Vermögensgegenstände <sup>1)</sup></b>						<b>698.372.963,94</b>	<b>100,01</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>-85.929,75</b>	<b>-0,01</b>
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen .....	EUR	-61.949,41			% 100	-61.949,41	-0,01
Verbindlichkeiten aus Steuern .....	EUR	-17.246,36			% 100	-17.246,36	0,00
Andere sonstige Verbindlichkeiten .....	EUR	-6.733,98			% 100	-6.733,98	0,00
<b>Fondsvermögen</b>						<b>698.287.034,19</b>	<b>100,00</b>
Anteilwert						97,40	
Umlaufende Anteile						7.169.495,000	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

### Maximalgrenze für den potenziellen Risikobetrag (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

14,14% vom Portfoliowert

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag .....	%	0,034
größter potenzieller Risikobetrag .....	%	0,189
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag .....	%	0,130

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltezeit unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisiko potenzials wendet die Gesellschaft den absoluten Value at Risk Ansatz im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 0,00.

## DWS Institutional Pension Vario Yield

### Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
0,0000 % European Stability Mechanism 22/20.04.2023	EUR 4.000		3.973.920,00	
0,0000 % France 22/25.01.23	EUR 23.000		22.986.200,00	
2,2080 % Toyota Motor Finance 21/19.01.23 MTN	EUR 1.000		999.960,00	
<b>Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen</b>			<b>27.960.080,00</b>	<b>27.960.080,00</b>

### Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

BNP Paribas S.A., Paris; UBS AG, London

### Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

**EUR 29.539.656,74**

davon:

Schuldverschreibungen

EUR 7.580.894,79

Aktien

EUR 20.116.548,21

Sonstige

EUR 1.842.213,74

### Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

### Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

# DWS Institutional Pension Vario Yield

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

### I. Erträge

1. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	4.683.706,93
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	320.889,03
3. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften . . . . .	EUR	198.764,61
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	198.764,61
4. Abzug ausländischer Quellensteuer . . . . .	EUR	-26.921,44
5. Sonstige Erträge . . . . .	EUR	13.131,14
<b>Summe der Erträge . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>5.189.570,27</b>

### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen . . . . .	EUR	-490.957,90
davon:		
Bereitstellungszinsen . . . . .	EUR	-4.428,84
2. Verwaltungsvergütung . . . . .	EUR	-697.639,05
davon:		
Kostenpauschale . . . . .	EUR	-697.639,05
3. Sonstige Aufwendungen . . . . .	EUR	-141.510,17
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	-65.592,07
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten . . . . .	EUR	-412,02
Taxe d'Abonnement . . . . .	EUR	-75.506,08
<b>Summe der Aufwendungen . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>-1.330.107,12</b>

**III. Ordentlicher Nettoertrag . . . . .** **EUR** **3.859.463,15**

### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne . . . . .	EUR	84.589,09
2. Realisierte Verluste . . . . .	EUR	-3.355.271,32
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>-3.270.682,23</b>

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .** **EUR** **588.780,92**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	17.565,35
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	-4.148.506,40

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .** **EUR** **-4.130.941,05**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .** **EUR** **-3.542.160,13**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

### Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 0,11% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,009% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

### Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 2.083,88.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

## Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 5,25 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 47.506.738,37 EUR.

## Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

### I. Wert des Fondsvermögens am Beginn

<b>des Geschäftsjahres . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>390.598.561,18</b>
1. Mittelzufluss (netto) . . . . .	EUR	311.194.048,92
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen . . . . .	EUR	916.171.386,82
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen . . . . .	EUR	-604.977.337,90
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich . . . . .	EUR	36.584,22
3. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	-3.542.160,13
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	17.565,35
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	-4.148.506,40

### II. Wert des Fondsvermögens am Ende

**des Geschäftsjahres . . . . .** **EUR** **698.287.034,19**

## Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

**Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) . . . . .** **EUR** **84.589,09**

aus:  
Wertpapiergeschäften . . . . . EUR 84.589,09

**Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) . . . . .** **EUR** **-3.355.271,32**

aus:  
Wertpapiergeschäften . . . . . EUR -3.355.271,32

### Nettoveränderung der nichtrealisierten

**Gewinne/Verluste . . . . .** **EUR** **-4.130.941,05**

aus:  
Wertpapiergeschäften . . . . . EUR -4.130.941,05

## Angaben zur Ertragsverwendung \*

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

\* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2022 . . . . .	698.287.034,19	97,40
2021 . . . . .	390.598.561,18	98,01
2020 . . . . .	315.417.861,76	98,57



# DWS Institutional SICAV – 31.12.2022

## Zusammensetzung des Fondsvermögens (in EUR)

	DWS Institutional SICAV konsolidiert	DWS Institutional Pension Flex Yield	DWS Institutional Pension Vario Yield
Wertpapiervermögen	4.747.054.119,12	660.697.844,94	654.708.253,54
Aktienindex-Derivate	190.733,02	-	-
Zins-Derivate	986.744,97	-	-
Devisen-Derivate	177.669,17	-	-
Bankguthaben	685.596.062,24	39.269.063,57	39.598.454,87
Sonstige Vermögensgegenstände	28.245.797,83	3.496.749,94	3.438.479,59
Forderungen aus Anteilscheingeschäften	1.027.748,96	321.154,41	627.775,94
Summe der Vermögensgegenstände <sup>1)</sup>	5.463.281.328,03	703.784.812,86	698.372.963,94
Sonstige Verbindlichkeiten	- 571.407,32	- 87.273,98	- 85.929,75
<b>= Fondsvermögen</b>	<b>5.462.707.467,99</b>	<b>703.697.538,88</b>	<b>698.287.034,19</b>

<sup>1)</sup> Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

## Ertrags- und Aufwandsrechnung inkl. Ertragsausgleich (in EUR)

	DWS Institutional SICAV konsolidiert	DWS Institutional Pension Flex Yield	DWS Institutional Pension Vario Yield
Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	36.916.142,05	4.716.898,40	4.683.706,93
Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	3.368.384,70	322.031,72	320.889,03
Erträge aus Investmentzertifikaten	206.669,53	-	-
Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	651.440,87	215.196,71	198.764,61
Abzug ausländischer Quellensteuer	- 108.570,56	- 28.666,12	- 26.921,44
Sonstige Erträge	241.316,73	14.278,83	13.131,14
= Summe der Erträge	41.275.383,32	5.239.739,54	5.189.570,27
Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	- 4.396.062,35	- 507.316,11	- 490.957,90
Verwaltungsvergütung	- 4.846.081,44	- 703.037,23	- 697.639,05
Sonstige Aufwendungen	- 768.614,91	- 147.358,13	- 141.510,17
= Summe der Aufwendungen	- 10.010.758,70	- 1.357.711,47	- 1.330.107,12
<b>= Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>31.264.624,62</b>	<b>3.882.028,07</b>	<b>3.859.463,15</b>

## Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen (in EUR)

	DWS Institutional SICAV konsolidiert	DWS Institutional Pension Flex Yield	DWS Institutional Pension Vario Yield
Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	5.713.251.015,25	397.050.962,55	390.598.561,18
Ausschüttung für das Vorjahr	- 94.639,76	-	-
Mittelzufluss (netto)	- 219.311.770,69	310.191.952,00	311.194.048,92
Ertrags- und Aufwandsausgleich	- 4.545.543,78	19.511,35	36.584,22
Ergebnis des Geschäftsjahres	- 26.591.593,03	- 3.564.887,02	- 3.542.160,13
davon:			
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	- 4.421.560,82	- 5.699,01	17.565,35
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	- 16.209.249,68	- 4.201.358,40	- 4.148.506,40
<b>= Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>5.462.707.467,99</b>	<b>703.697.538,88</b>	<b>698.287.034,19</b>



---

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund	DWS Institutional Multi Asset Total Return	DWS Institutional Pension Floating Yield
2.671.623.111,90	75.579.955,93	684.444.952,81
-	190.733,02	-
-	986.744,97	-
-	177.669,17	-
553.983.470,08	12.308.286,58	40.436.787,14
15.896.328,11	1.456.562,02	3.957.678,17
-	78.818,61	-
3.241.502.910,09	90.781.223,02	728.839.418,12
- 308.126,84	- 34.988,54	- 55.088,21
<b>3.241.194.783,25</b>	<b>90.743.781,76</b>	<b>728.784.329,91</b>

---

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund	DWS Institutional Multi Asset Total Return	DWS Institutional Pension Floating Yield
21.902.604,22	528.977,18	5.083.955,32
2.238.639,16	112.140,24	374.684,55
-	206.669,53	-
-	31.567,53	205.912,02
- 52.979,83	-	- 3,17
2.732,58	66.551,31	144.622,87
24.090.996,13	945.905,79	5.809.171,59
- 2.780.422,45	- 44.480,54	- 572.885,35
- 2.685.050,47	- 397.411,20	- 362.943,49
- 313.515,91	- 19.199,32	- 147.031,38
- 5.778.988,83	- 461.091,06	- 1.082.860,22
<b>18.312.007,30</b>	<b>484.814,73</b>	<b>4.726.311,37</b>

---

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund	DWS Institutional Multi Asset Total Return	DWS Institutional Pension Floating Yield
4.438.775.323,99	85.539.039,83	401.287.127,70
- 94.607,13	- 32,63	-
- 1.181.222.430,77	10.265.595,30	330.259.063,86
- 4.546.236,65	- 282.055,27	226.652,57
- 11.717.266,19	- 4.778.765,47	- 2.988.514,22
364.133,25	- 4.863.231,39	65.670,98
254.180,17	- 5.077.962,34	- 3.035.602,71
<b>3.241.194.783,25</b>	<b>90.743.781,76</b>	<b>728.784.329,91</b>



KPMG Audit S.à r.l.  
39, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxembourg

Tel: +352 22 51 51 1  
Fax: +352 22 51 71  
E-mail: [info@kpmg.lu](mailto:info@kpmg.lu)  
Internet: [www.kpmg.lu](http://www.kpmg.lu)

**An die Aktionäre der  
DWS Institutional SICAV  
2, Boulevard Konrad Adenauer  
L-1115 Luxemburg**

## **BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“**

### **Bericht über die Jahresabschlussprüfung**

#### **Prüfungsurteil**

Wir haben den Jahresabschluss der DWS Institutional SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie erläuternden Angaben, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der DWS Institutional SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds zum 31. Dezember 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

#### **Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### **Sonstige Informationen**

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

### **Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds**

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und ihrer jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds oder einzelne ihrer Teilfonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

### **Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung**

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden erläuternden Angaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner ihrer Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen erläuternden Angaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einzelne ihrer Teilfonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen können.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der erläuternden Angaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 14. April 2023

KPMG Audit S.à r.l.  
Cabinet de révision agréé

Mirco Lehmann

# **Ergänzende Angaben**

# Honorare und Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder

## Honorare und Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2021

---

Nach der Zustimmung der Aktionäre bei der Generalversammlung der Gesellschaft am 28. April 2022 wurde die jährliche Vergütung des unabhängigen Verwaltungsratsmitglieds auf der Grundlage der Anzahl der Teilfonds am Ende des Geschäftsjahres der Gesellschaft genehmigt. Das unabhängige Verwaltungsratsmitglied, das auch den Vorsitz hatte, erhielt 12.500 EUR für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2021.

Die Vergütung der unabhängigen Verwaltungsratsmitglieder wird von der Verwaltungsgesellschaft gezahlt.

Zur Klarstellung: Nicht unabhängige Verwaltungsratsmitglieder erhalten weder eine Vergütung für ihre Funktion als Verwaltungsratsmitglieder noch sonstige Sachleistungen von der Gesellschaft oder der Verwaltungsgesellschaft.

## Honorare und Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2022

---

Die Generalversammlung der Aktionäre der Gesellschaft, die am 26. April 2023 stattfindet, wird die jährliche Vergütung für das unabhängige Verwaltungsratsmitglied für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2022 genehmigen. Der vorgesehene Betrag für das unabhängige Verwaltungsratsmitglied, das auch den Vorsitz hat, beläuft sich auf 12.500 EUR und beruht auf der Anzahl der Teilfonds am Ende des Geschäftsjahres zum 31. Dezember 2022.

Die Vergütung der unabhängigen Verwaltungsratsmitglieder wird von der Verwaltungsgesellschaft gezahlt.

Zur Klarstellung: Nicht unabhängige Verwaltungsratsmitglieder erhalten weder eine Vergütung für ihre Funktion als Verwaltungsratsmitglieder noch sonstige Sachleistungen von der Gesellschaft oder der Verwaltungsgesellschaft.

# Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment S.A. („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitik („ESMA-Leitlinien“).

## Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat.

Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeiter zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

## Vergütungsstruktur

Die Mitarbeitervergütung setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion.

Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider. Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente.

Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerkennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2022 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen.

Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausgezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Mitarbeitervergütung an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

## Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt.

Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Mitarbeiterebene gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

## Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

## Vergütung für das Jahr 2022

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2022 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2023 für das Geschäftsjahr 2022 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2022 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 76,25% festgelegt.

## Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40 % der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

## Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2022<sup>1)</sup>

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	152
Gesamtvergütung <sup>2)</sup>	EUR 21.279.765
Fixe Vergütung	EUR 18.301.194
Variable Vergütung	EUR 2.978.570
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management <sup>3)</sup>	EUR 1.454.400
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger <sup>4)</sup>	EUR 0
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 1.248.758

<sup>1)</sup> Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

<sup>2)</sup> Unter Berücksichtigung diverser Vergütungsbestandteile entsprechend den Definitionen in den ESMA-Leitlinien, die Geldzahlungen oder -leistungen (wie Bargeld, Anteile, Optionsscheine, Rentenbeiträge) oder Nicht-(direkte) Geldleistungen (wie Gehaltsnebenleistungen oder Sondervergütungen für Fahrzeuge, Mobiltelefone, usw.) umfassen.

<sup>3)</sup> „Senior Management“ umfasst nur den Vorstand der Gesellschaft. Der Vorstand erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über den Vorstand hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

<sup>4)</sup> Identifizierte Risikoträger mit Kontrollfunktion werden in der Zeile „Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen“ ausgewiesen.



## DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

---

**Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A**

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.

## DWS Institutional Multi Asset Total Return

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
<b>1. Verwendete Vermögensgegenstände</b>			
absolut	5.148.758,77	-	-
in % des Fondsvermögens	5,67	-	-
<b>2. Die 10 größten Gegenparteien</b>			
<b>1. Name</b>	UBS AG, London		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	1.386.465,77		
<b>Sitzstaat</b>	Großbritannien		
<b>2. Name</b>	UniCredit Bank AG, München		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	1.345.785,00		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		
<b>3. Name</b>	Société Générale S.A., Paris		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	1.150.955,00		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>4. Name</b>	J.P. Morgan AG, Frankfurt am Main		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	815.553,00		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		
<b>5. Name</b>	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	450.000,00		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		
<b>6. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>7. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>8. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			

## DWS Institutional Multi Asset Total Return

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

### 3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

### 4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	5.148.758,77	-	-

### 5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

<b>Art(en):</b>			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	2.338.399,47	-	-
Aktien	2.535.174,46	-	-
Sonstige	922.116,45	-	-

<b>Qualität(en):</b>			
Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden – Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:			
– liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit			
– Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt			
– Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt			
– Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen			
– Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.			
Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.			
Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/ Teilfonds.			

## DWS Institutional Multi Asset Total Return

<b>Währung(en):</b>	<b>6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>		
	EUR; USD; DKK; GBP; JPY	-	-

	<b>7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>		
	unter 1 Tag	-	-
	1 Tag bis 1 Woche	-	-
	1 Woche bis 1 Monat	-	-
	1 bis 3 Monate	-	-
	3 Monate bis 1 Jahr	-	-
	über 1 Jahr	-	-
	unbefristet	5.795.690,38	-

	<b>8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *</b>		
	<b>Ertragsanteil des Fonds</b>		
	absolut	20.187,32	-
	in % der Bruttoerträge	67,00	-
	Kostenanteil des Fonds	-	-

	<b>Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft</b>		
	absolut	9.942,64	-
	in % der Bruttoerträge	33,00	-
	Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-

	<b>Ertragsanteil Dritter</b>		
	absolut	-	-
	in % der Bruttoerträge	-	-
	Kostenanteil Dritter	-	-

Sofern der (Teil-)Fonds Wertpapierleihegeschäfte durchgeführt hat, zahlt der (Teil-)Fonds 33% der Bruttoerträge aus Wertpapierleihegeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft und behält 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften ein. Von den 33% behält die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben ein und zahlt die direkten Kosten (z.B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierleihegeschäften gezahlt.

Für einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte (sofern zulässig), d.h. solche, die nicht der Anlage von im Rahmen eines Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschäftes entgegengenommenen Barsicherheiten dienen, behält der jeweilige (Teil-)Fonds 100% der Bruttoerträge ein, abzüglich der Transaktionskosten, die der (Teil-)Fonds als direkte Kosten an einen externen Dienstleister zahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der DWS Investment GmbH.

Sofern der (Teil-)Fonds Pensionsgeschäfte durchgeführt hat, handelt es sich dabei derzeit nur um einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte, nicht um andere (umgekehrte) Pensionsgeschäfte. Wenn von der Möglichkeit der Nutzung anderer (umgekehrter) Pensionsgeschäfte Gebrauch gemacht werden soll, wird der Verkaufsprospekt entsprechend angepasst. Der (Teil-)Fonds wird dann bis zu 33% der Bruttoerträge aus (umgekehrten) Pensionsgeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft zahlen und mindestens 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften einbehalten. Von den bis zu 33% wird die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben einbehalten und die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister zahlen. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von (umgekehrten) Pensionsgeschäften gezahlt werden.

	<b>9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps</b>		
	absolut		-

## DWS Institutional Multi Asset Total Return

### 10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

Summe	5.148.758,77
Anteil	6,81

### 11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

1. Name	Nordrhein-Westfalen, Land		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.445.010,00		
2. Name	Bouygues S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	627.562,20		
3. Name	NRW.BANK		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	188.400,60		
4. Name	Brookfield Infrastructure Partners L.P.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	131.897,31		
5. Name	Autogrill S.p.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	131.895,39		
6. Name	Healthpeak Properties Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	131.889,62		
7. Name	Tsumura & Co.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	131.889,57		
8. Name	Sydbank AS		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	131.888,57		
9. Name	Capital & Counties Properties PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	131.888,42		
10. Name	Genworth Financial Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	131.882,57		

### 12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
--------	---

## DWS Institutional Multi Asset Total Return

### 13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

### 14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank Luxembourg S.C.A.		
verwahrter Betrag absolut	5.795.690,38		

\* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

## DWS Institutional Pension Flex Yield

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
<b>1. Verwendete Vermögensgegenstände</b>			
absolut	40.414.887,00	-	-
in % des Fondsvermögens	5,74	-	-
<b>2. Die 10 größten Gegenparteien</b>			
<b>1. Name</b>	UBS AG, London		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	22.986.200,00		
<b>Sitzstaat</b>	Großbritannien		
<b>2. Name</b>	BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	9.480.335,00		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>3. Name</b>	BNP Paribas S.A., Paris		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	4.973.880,00		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>4. Name</b>	J.P. Morgan AG, Frankfurt am Main		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	2.173.864,00		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		
<b>5. Name</b>	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	800.608,00		
<b>Sitzstaat</b>	Irland		
<b>6. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>7. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>8. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			

## DWS Institutional Pension Flex Yield

<b>9. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			

<b>10. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			

### 3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

### 4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	40.414.887,00	-	-

### 5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

<b>Art(en):</b>			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	10.109.380,02	-	-
Aktien	28.075.886,27	-	-
Sonstige	4.250.782,73	-	-

<b>Qualität(en):</b>			
Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden – Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:			
– liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit			
– Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt			
– Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt			
– Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen			
– Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.			
Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.			
Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/ Teilfonds.			



## DWS Institutional Pension Flex Yield

<b>Währung(en):</b>	<b>6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>		
	EUR; CAD; GBP; JPY; USD	-	-

	<b>7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>		
	unter 1 Tag	-	-
	1 Tag bis 1 Woche	-	-
	1 Woche bis 1 Monat	-	-
	1 bis 3 Monate	-	-
	3 Monate bis 1 Jahr	-	-
	über 1 Jahr	-	-
	unbefristet	42.436.049,02	-

	<b>8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *</b>		
	<b>Ertragsanteil des Fonds</b>		
	absolut	129.139,55	-
	in % der Bruttoerträge	67,00	-
	<b>Kostenanteil des Fonds</b>	-	-

	<b>Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft</b>		
	absolut	63.605,71	-
	in % der Bruttoerträge	33,00	-
	<b>Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft</b>	-	-

	<b>Ertragsanteil Dritter</b>		
	absolut	-	-
	in % der Bruttoerträge	-	-
	<b>Kostenanteil Dritter</b>	-	-

Sofern der (Teil-)Fonds Wertpapierleihegeschäfte durchgeführt hat, zahlt der (Teil-)Fonds 33% der Bruttoerträge aus Wertpapierleihegeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft und behält 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften ein. Von den 33% behält die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben ein und zahlt die direkten Kosten (z.B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierleihegeschäften gezahlt.

Für einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte (sofern zulässig), d.h. solche, die nicht der Anlage von im Rahmen eines Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschäftes entgegengenommenen Barsicherheiten dienen, behält der jeweilige (Teil-)Fonds 100% der Bruttoerträge ein, abzüglich der Transaktionskosten, die der (Teil-)Fonds als direkte Kosten an einen externen Dienstleister zahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der DWS Investment GmbH.

Sofern der (Teil-)Fonds Pensionsgeschäfte durchgeführt hat, handelt es sich dabei derzeit nur um einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte, nicht um andere (umgekehrte) Pensionsgeschäfte. Wenn von der Möglichkeit der Nutzung anderer (umgekehrter) Pensionsgeschäfte Gebrauch gemacht werden soll, wird der Verkaufsprospekt entsprechend angepasst. Der (Teil-)Fonds wird dann bis zu 33% der Bruttoerträge aus (umgekehrten) Pensionsgeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft zahlen und mindestens 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften einbehalten. Von den bis zu 33% wird die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben einbehalten und die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister zahlen. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von (umgekehrten) Pensionsgeschäften gezahlt werden.

	<b>9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps</b>		
	absolut		-

## DWS Institutional Pension Flex Yield

### 10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

Summe	40.414.887,00
Anteil	6,12

### 11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

1. Name	Landwirtschaftliche Rentenbank		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3.701.837,04		
2. Name	French Republic		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.303.939,44		
3. Name	Tsumura & Co.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.185.994,59		
4. Name	Volitalia S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.185.984,09		
5. Name	Segro PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.185.964,83		
6. Name	Eramet S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.185.953,73		
7. Name	NEC Networks & System Integration Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.999.407,63		
8. Name	Irish Continental Group PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.973.899,58		
9. Name	Micro Focus International PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.517.360,76		
10. Name	Bayern, Freistaat		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.453.835,88		

### 12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
--------	---

## DWS Institutional Pension Flex Yield

### 13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

### 14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	42.436.049,02		

\* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

## DWS Institutional Pension Floating Yield

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
<b>1. Verwendete Vermögensgegenstände</b>			
absolut	44.588.365,00	-	-
in % des Fondsvermögens	6,12	-	-
<b>2. Die 10 größten Gegenparteien</b>			
<b>1. Name</b>	UBS AG, London		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	22.986.200,00		
<b>Sitzstaat</b>	Großbritannien		
<b>2. Name</b>	BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	9.480.335,00		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>3. Name</b>	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	4.769.508,00		
<b>Sitzstaat</b>	Irland		
<b>4. Name</b>	J.P. Morgan AG, Frankfurt am Main		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	4.352.784,00		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		
<b>5. Name</b>	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	2.603.054,00		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		
<b>6. Name</b>	Nomura Financial Products Europe GmbH, Frankfurt am Main		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	396.484,00		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		
<b>7. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>8. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			

## DWS Institutional Pension Floating Yield

<b>9. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			

<b>10. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			

### 3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

### 4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	44.588.365,00	-	-

### 5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

<b>Art(en):</b>			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	15.727.200,39	-	-
Aktien	28.686.312,44	-	-
Sonstige	2.736.279,82	-	-

#### Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

## DWS Institutional Pension Floating Yield

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Währung(en):	EUR; CAD; GBP; JPY; USD	-	-

7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	47.149.792,65	-	-

8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *			
<b>Ertragsanteil des Fonds</b>			
absolut	125.920,68	-	-
in % der Bruttoerträge	67,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-

<b>Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft</b>			
absolut	62.020,18	-	-
in % der Bruttoerträge	33,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-

<b>Ertragsanteil Dritter</b>			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-

Sofern der (Teil-)Fonds Wertpapierleihegeschäfte durchgeführt hat, zahlt der (Teil-)Fonds 33% der Bruttoerträge aus Wertpapierleihegeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft und behält 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften ein. Von den 33% behält die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben ein und zahlt die direkten Kosten (z.B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierleihegeschäften gezahlt.

Für einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte (sofern zulässig), d.h. solche, die nicht der Anlage von im Rahmen eines Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschäftes entgegengenommen Barsicherheiten dienen, behält der jeweilige (Teil-)Fonds 100% der Bruttoerträge ein, abzüglich der Transaktionskosten, die der (Teil-)Fonds als direkte Kosten an einen externen Dienstleister zahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der DWS Investment GmbH.

Sofern der (Teil-)Fonds Pensionsgeschäfte durchgeführt hat, handelt es sich dabei derzeit nur um einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte, nicht um andere (umgekehrte) Pensionsgeschäfte. Wenn von der Möglichkeit der Nutzung anderer (umgekehrter) Pensionsgeschäfte Gebrauch gemacht werden soll, wird der Verkaufsprospekt entsprechend angepasst. Der (Teil-)Fonds wird dann bis zu 33% der Bruttoerträge aus (umgekehrten) Pensionsgeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft zahlen und mindestens 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften einbehalten. Von den bis zu 33% wird die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben einbehalten und die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister zahlen. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von (umgekehrten) Pensionsgeschäften gezahlt werden.

9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
absolut		-	-

## DWS Institutional Pension Floating Yield

### 10. Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

Summe	44.588.365,00
Anteil	6,51

### 11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

1. Name	French Republic		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	5.027.596,13		
2. Name	Elecom Co. Ltd.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.185.998,45		
3. Name	Tod's S.p.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.185.973,83		
4. Name	GLOBERIDE Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.116.972,06		
5. Name	Volitalia S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.943.493,95		
6. Name	Big Yellow Group PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.818.122,36		
7. Name	Keihanshin Building Co. Ltd.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.758.984,91		
8. Name	Corporación Financiera Alba S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.681.484,60		
9. Name	ADVA Optical Networking SE		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.500.975,62		
10. Name	AGF Management Ltd.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.458.165,82		

### 12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
--------	---

## DWS Institutional Pension Floating Yield

### 13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

### 14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank Luxembourg S.C.A.		
verwahrter Betrag absolut	47.149.792,65		

\* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.



## DWS Institutional Pension Vario Yield

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
<b>1. Verwendete Vermögensgegenstände</b>			
absolut	27.960.080,00	-	-
in % des Fondsvermögens	4,00	-	-
<b>2. Die 10 größten Gegenparteien</b>			
<b>1. Name</b>	UBS AG, London		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	22.986.200,00		
<b>Sitzstaat</b>	Großbritannien		
<b>2. Name</b>	BNP Paribas S.A., Paris		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	4.973.880,00		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>3. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>4. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>5. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>6. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>7. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>8. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			

## DWS Institutional Pension Vario Yield

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

### 3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

### 4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	27.960.080,00	-	-

### 5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	7.580.894,79	-	-
Aktien	20.116.548,21	-	-
Sonstige	1.842.213,74	-	-

Qualität(en):			
Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden – Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:			
– liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit			
– Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt			
– Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt			
– Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen			
– Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.			
Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.			
Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/ Teilfonds.			

## DWS Institutional Pension Vario Yield

<b>Währung(en):</b>	<b>6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>		
	EUR; CAD; GBP; JPY; USD	-	-

	<b>7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>		
	unter 1 Tag	-	-
	1 Tag bis 1 Woche	-	-
	1 Woche bis 1 Monat	-	-
	1 bis 3 Monate	-	-
	3 Monate bis 1 Jahr	-	-
	über 1 Jahr	-	-
	unbefristet	29.539.656,74	-

	<b>8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *</b>		
	<b>Ertragsanteil des Fonds</b>		
	absolut	117.735,89	-
	in % der Bruttoerträge	67,00	-
	<b>Kostenanteil des Fonds</b>	-	-

	<b>Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft</b>		
	absolut	57.989,14	-
	in % der Bruttoerträge	33,00	-
	<b>Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft</b>	-	-

	<b>Ertragsanteil Dritter</b>		
	absolut	-	-
	in % der Bruttoerträge	-	-
	<b>Kostenanteil Dritter</b>	-	-

Sofern der (Teil-)Fonds Wertpapierleihegeschäfte durchgeführt hat, zahlt der (Teil-)Fonds 33% der Bruttoerträge aus Wertpapierleihegeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft und behält 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften ein. Von den 33% behält die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben ein und zahlt die direkten Kosten (z.B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierleihegeschäften gezahlt.

Für einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte (sofern zulässig), d.h. solche, die nicht der Anlage von im Rahmen eines Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschäftes entgegengenommenen Barsicherheiten dienen, behält der jeweilige (Teil-)Fonds 100% der Bruttoerträge ein, abzüglich der Transaktionskosten, die der (Teil-)Fonds als direkte Kosten an einen externen Dienstleister zahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der DWS Investment GmbH.

Sofern der (Teil-)Fonds Pensionsgeschäfte durchgeführt hat, handelt es sich dabei derzeit nur um einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte, nicht um andere (umgekehrte) Pensionsgeschäfte. Wenn von der Möglichkeit der Nutzung anderer (umgekehrter) Pensionsgeschäfte Gebrauch gemacht werden soll, wird der Verkaufsprospekt entsprechend angepasst. Der (Teil-)Fonds wird dann bis zu 33% der Bruttoerträge aus (umgekehrten) Pensionsgeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft zahlen und mindestens 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften einbehalten. Von den bis zu 33% wird die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben einbehalten und die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister zahlen. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von (umgekehrten) Pensionsgeschäften gezahlt werden.

<b>absolut</b>	<b>9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps</b>		
			-

## DWS Institutional Pension Vario Yield

### 10. Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

Summe	27.960.080,00
Anteil	4,27

### 11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

1. Name	NRW.BANK		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3.831.658,24		
2. Name	Tsumura & Co.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.185.994,59		
3. Name	Unite Group PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.185.992,27		
4. Name	ROUND ONE Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.142.345,12		
5. Name	Balder Finland Oyj		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.121.721,84		
6. Name	Healthpeak Properties Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.814.854,14		
7. Name	Gran Tierra Energy Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.794.254,74		
8. Name	Aoyama Trading Co. Ltd.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.407.023,63		
9. Name	Izutsuya Co. Ltd.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.302.721,69		
10. Name	Coface S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.298.772,56		

### 12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
--------	---

## DWS Institutional Pension Vario Yield

### 13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

### 14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank Luxembourg S.C.A.		
verwahrter Betrag absolut	29.539.656,74		

\* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

# Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

**Name des Produkts:** DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

**Unternehmenskennung (LEI-Code):** 5493002LFGA5LBZWUO98

**ISIN:** LU0099730524

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <b>Ja</b>	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Nein</b>
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel</b> getätigt: ___%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 8,34 % an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: ___%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: ___%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b> .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale in den Bereichen Klimaschutz, Unternehmensführung (Governance) und soziale Normen sowie der allgemeinen ESG-Qualität, indem folgende Emittenten gemieden wurden: (1) Emittenten mit hohen oder exzessiven Klima- und Transitionsrisiken, (2) Emittenten mit einem hohen oder dem höchsten Schweregrad von Norm-Verstößen (d.h. im Hinblick auf die Einhaltung internationaler Normen für Unternehmensführung, Menschen- und Arbeitnehmerrechte, Kunden- und Umweltsicherheit und Geschäftsethik), (3) Emittenten mit im Verhältnis zu ihrer Vergleichsgruppe hohen oder exzessiven Umwelt-, Sozial- und Governance-Risiken, (4) Emittenten mit mittlerer, hoher oder exzessiver Beteiligung an umstrittenen Sektoren und kontroversen Tätigkeiten und/oder (5) Emittenten mit Beteiligung an kontroversen Waffen.

Dieser Teilfonds bewarb zudem einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen, die einen positiven Beitrag zu einem oder mehreren Zielen der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung (UN-SDGs) leisten.

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die detaillierten Beschreibungen der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände und Indikatoren die definierten ESG-Standards erfüllten, können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden.

Zur Berechnung der ESG-Kennzahlen werden für die Vermögensgegenstände die Bewertungskurse aus dem Front-Office-System genutzt, so dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

## DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
<b>Nachhaltigkeitsindikatoren</b>		
ESG-Qualitätsbewertung A		46,49 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung B		26 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung C		12,82 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung D		0 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung E		0 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung F		0 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung A		0,17 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung B		4,55 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung C		70,28 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung D		10,31 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung E		0 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung F		0 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung A		16,23 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung B		6,25 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung C		20,79 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung D		37,69 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung E		0 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung F		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung A		4,5 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung B		3,56 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung C		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung D		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung E		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung F		0 % des Portfoliovermögens
<b>Beteiligung an umstrittenen Sektoren</b>		
Atomenergie C		0 % des Portfoliovermögens

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Atomenergie D		0 % des Portfoliovermögens
Atomenergie E		0 % des Portfoliovermögens
Atomenergie F		0 % des Portfoliovermögens
Glücksspiel C		2,65 % des Portfoliovermögens
Glücksspiel D		0 % des Portfoliovermögens
Glücksspiel E		0 % des Portfoliovermögens
Glücksspiel F		0 % des Portfoliovermögens
Kohle C		3,54 % des Portfoliovermögens
Kohle D		0 % des Portfoliovermögens
Kohle E		0 % des Portfoliovermögens
Kohle F		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand C		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand D		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand E		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand F		0 % des Portfoliovermögens
Pornografie C		0 % des Portfoliovermögens
Pornografie D		0 % des Portfoliovermögens
Pornografie E		0 % des Portfoliovermögens
Pornografie F		0 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie C		3,34 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie D		0 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie E		0 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie F		0 % des Portfoliovermögens
Tabak C		0 % des Portfoliovermögens
Tabak D		0 % des Portfoliovermögens
Tabak E		0 % des Portfoliovermögens
Tabak F		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen C		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen D		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen E		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen F		0 % des Portfoliovermögens

#### Beteiligung an kontroversen Waffen

Abgereicherte Uranmunition D		0 % des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition E		0 % des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition F		0 % des Portfoliovermögens
Antipersonenminen D		0 % des Portfoliovermögens
Antipersonenminen E		0 % des Portfoliovermögens
Antipersonenminen F		0 % des Portfoliovermögens
Atomwaffen D		0 % des Portfoliovermögens
Atomwaffen E		0 % des Portfoliovermögens
Atomwaffen F		0 % des Portfoliovermögens
Streumunition D		0 % des Portfoliovermögens
Streumunition E		0 % des Portfoliovermögens
Streumunition F		0 % des Portfoliovermögens

#### Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)

PAII - 02. CO2-Fußabdruck - EUR	Der CO2-Fußabdruck wird in Tonnen CO2-Emissionen pro Million investierter EUR ausgedrückt. Die CO2-Emissionen eines Emittenten werden durch seinen Unternehmenswert einschließlich liquider Mittel (EVIC) normalisiert.	220,69
PAII - 03. Kohlenstoffintensität	Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität Scope 1+2+3	723,28
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	4,18 %
PAII - 08. Emissionen in Wasser	In Oberflächengewässer eingeleitete Abwässer (in Tonnen) als Folge von Industrie- oder Produktionstätigkeiten.	0,2
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 30. Dezember 2022



Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impact Indicators – PAII) werden anhand der Informationen in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die unter anderem auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Falls es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Informationen über einen einzelnen PAII gibt, weil keine Daten verfügbar sind oder der Indikator auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, können in einzelnen PAII-Berechnungsmethoden diese Wertpapiere oder Emittenten mit einem Wert von 0 eingehen. Bei Zielfonds erfolgt eine „Portfolio-Durchsicht“ abhängig von der Datenverfügbarkeit, unter anderem in Bezug auf die Datenaktualität der Zielfondbestände sowie der verfügbaren Informationen der zugehörigen Wertpapiere oder Emittenten. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAIs kann sich in späteren Berichtsperioden infolge weiterentwickelter Marktstandards, einer geänderten Behandlung bestimmter Wertpapierkategorien (wie Derivaten), eines größeren Erfassungsbereichs der Daten oder aufgrund von aufsichtsrechtlicher Klarstellungen ändern.

## DWS ESG-Bewertungsskala

In den folgenden Bewertungsansätzen erhielten die Vermögensgegenstände jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei A die beste Bewertung war und F die schlechteste Bewertung war

Kriterium	Umstrittene Sektoren <sup>1</sup>	Kontroverse Waffen	Norm-Bewertung <sup>6</sup>	ESG-Qualitäts-Bewertung	SDG-Bewertung	Klima- & Transitionsrisiko-Bewertung
<b>A</b>	Kein Bezug zum "kontroversen" Sektor	Kein Bezug zu kontroversen Waffen	Keine Probleme	Wahrer ESG Vorreiter (≥ 87.5 ESG Punkte)	Wahrer SDG Beiträger (≥ 87.5 SDG Punkte)	Wahrer Vorreiter (≥ 87.5 Punkte)
<b>B</b>	Entfernter Bezug	Entfernter / Nur vermuteter Bezug	Minimale Probleme	ESG Vorreiter (75–87.5 ESG Punkte)	SDG Beiträger (75–87.5 SDG Punkte)	Klimalösungen (75–87.5 Punkte)
<b>C</b>	0% – 5%	Dual-Purpose <sup>2</sup>	Probleme	ESG oberes Mittelfeld (50–75 ESG Punkte)	SDG oberes Mittelfeld (50–75 SDG Punkte)	Kontrolliertes Risiko (50–75 Punkte)
<b>D</b>	5% – 10% (Kohle: 5% -15%)	Besitz <sup>3</sup> / Mutter <sup>4</sup>	Schwerere Probleme	ESG unteres Mittelfeld (25–50 ESG Punkte)	SDG unteres Mittelfeld (25–50 SDG Punkte)	Moderates Risiko (25-50 Punkte)
<b>E</b>	10% – 25% (Kohle: 15% - 25%)	Hersteller einer Komponente <sup>5</sup>	Ernste Probleme oder höchste Stufe mit Neubewertung <sup>7</sup>	ESG Nachzügler (12.5–25 ESG Punkte)	SDG Verhinderer (12.5–25 SDG Punkte)	Hohes Risiko (12.5–25 Punkte)
<b>F</b>	≥ 25%	Hersteller Waffe	Höchste Stufe / UNGC Verletzung <sup>8</sup>	Wahrer ESG Nachzügler (0–12.5 ESG Punkte)	Signifikante SDG Verhinderer (0–12.5 SDG Punkte)	Extremes Risiko (0–12.5 Punkte)

(1) Umsatz-/Erlöseschwellen nach Standardschema (höhere Granularität verfügbar / Schwellen können individuell gesetzt werden).

(2) Hierin fallen z.B. Waffenträgersysteme wie Kampfflugzeuge, die neben der kontroversen auch nicht-kontroverse Waffen tragen.

(3) Mehr als 20% Eigenkapital.

(4) Mutterfirma, die in Waffen auf der Stufe E/F involviert ist, hält mehr als 50% Eigenkapital.

(5) Einzweck-Komponenten.

(6) Einschließlich ILO-Kontroversen sowie Unternehmensführung und Produktprobleme.

(7) Bei der laufenden Bewertung berücksichtigt die DWS den Verstoß/ die Verstöße gegen internationale Standards - beobachtet anhand von Daten von ESG-Datenanbietern - aber auch mögliche Fehler von ESG-Datenanbietern, die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft die Emittenten einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen.

(8) Eine Bewertung der Stufe F kann als eine rückbestätigte Verletzung des UNGC angesehen werden, insb. Vorsätzliche / strukturell bedingte Verletzung in eigenen Unternehmen.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Der Teilfonds investierte teilweise in nachhaltige Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der EU-Verordnung 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR). Diese nachhaltigen Anlagen trugen zu einem der UN-SDGs bei, die ökologische und/oder soziale Zielsetzungen haben, wie beispielsweise folgende (nicht abschließende Liste):

- Ziel 1: Keine Armut
- Ziel 2: Kein Hunger
- Ziel 3: Gesundheit und Wohlergehen
- Ziel 4: Hochwertige Bildung
- Ziel 5: Geschlechtergleichheit
- Ziel 6: Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen
- Ziel 7: Bezahlbare und saubere Energie
- Ziel 10: Weniger Ungleichheit
- Ziel 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden
- Ziel 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion
- Ziel 13: Maßnahmen zum Klimaschutz
- Ziel 14: Leben unter Wasser
- Ziel 15: Leben an Land

Der Umfang des Beitrags zu den einzelnen UN-SDGs variierte je nach den tatsächlichen Anlagen im Portfolio.

DWS ermittelte den Beitrag zu den UN-SDGs mittels ihrer Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Anlagen anhand verschiedener Kriterien dahingehend beurteilt wurden, ob eine Wirtschaftstätigkeit als nachhaltig eingestuft werden kann. Im Rahmen dieser Bewertung beurteilte das Teilfondsmanagement, (1) ob eine Wirtschaftstätigkeit einen Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs leistete, (2) ob diese Wirtschaftstätigkeit oder andere wirtschaftliche Aktivitäten des Unternehmens diese Ziele erheblich beeinträchtigten („Do Not Significantly Harm“ – DNSH-Bewertung), und (3) ob das Unternehmen selbst mit dem DWS Safeguard Assessment im Einklang stand.

In die Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen flossen Daten von mehreren Datenanbietern, aus öffentlichen Quellen und internen Bewertungen (auf Grundlage einer festgelegten Bewertungs- und Klassifizierungsmethodik) ein, um festzustellen, ob eine Tätigkeit nachhaltig war. Tätigkeiten, die einen positiven Beitrag zu den UN-SDGs leisteten, wurden nach Umsatz, Investitionsaufwendungen (CapEx) und/oder betrieblichen Aufwendungen (OpEx) bewertet. Wurde ein positiver Beitrag festgestellt, galt die Tätigkeit als nachhaltig, wenn das Unternehmen positiv bei der DNSH-Bewertung abschnitt und das DWS Safeguard Assessment erfolgreich durchlief (siehe Abschnitt „Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?“).

Der Teilfonds strebte keinen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen an, die mit einem ökologischen Ziel gemäß der EU-Taxonomie im Einklang standen.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die DNSH-Bewertung war ein integraler Bestandteil der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen und beurteilte, ob durch eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem UN-SDG beitrug, eines oder mehrere dieser Ziele erheblich beeinträchtigt wurden. Wurde eine erhebliche Beeinträchtigung festgestellt, bestand die Wirtschaftstätigkeit die DNSH-Bewertung nicht und konnte nicht als nachhaltige Wirtschaftstätigkeit angesehen werden.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Im Rahmen der DNSH-Bewertung gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR wurden in der Nachhaltigkeitsbewertung einer Anlage systematisch alle verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen aus Tabelle 1 sowie relevante Indikatoren aus Tabelle 2 und 3 in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR integriert. Unter Berücksichtigung dieser nachteiligen Auswirkungen legte die DWS quantitative Schwellenwerte und/oder qualitative Werte fest, anhand derer bestimmt wird, ob eine Anlage die ökologischen oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt. Diese Werte wurden auf der Grundlage verschiedener externer und interner Faktoren, wie Datenverfügbarkeit oder Marktentwicklungen, festgelegt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen beurteilte die DWS darüber hinaus mit ihrem Safeguard Assessment, inwieweit ein Unternehmen mit internationalen Normen im Einklang stand. Dies umfasste Prüfungen hinsichtlich der Einhaltung internationaler Normen, wie beispielsweise der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, der Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, der Prinzipien des United Nations Global Compact und der Standards der International Labour Organisation. Unternehmen, bei denen schwerste Verstöße gegen eine internationale Norm festgestellt und bestätigt wurden, galten als nichtkonform mit den Safeguards, und ihre Wirtschaftstätigkeiten konnten nicht als nachhaltig eingestuft werden.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

*Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.*

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Teilfondsmanagement berücksichtigte die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (Nr. 2);
- THG-Intensität der Beteiligungsunternehmen (Nr. 3);
- Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (Nr. 4);
- Emissionen in Wasser (Nr. 8);
- Verstoß gegen die Prinzipien des UN Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Nr. 10) und
- Beteiligung an kontroversen Waffen (Nr. 14)

Die vorstehenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden auf Produktebene durch die Ausschlussstrategie für die Vermögenswerte des Teilfonds berücksichtigt, die nach Anwendung der proprietären ESG-Bewertungsmethode die ökologischen und sozialen Merkmalen erfüllten, wie im Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" näher beschrieben wird.

Für nachhaltige Anlagen wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen darüber hinaus auch in der DNSH-Bewertung berücksichtigt, wie im vorstehenden Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ dargelegt.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

### DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
Spain 21/07.10.22	Renten	1,0 %	Spanien
Citigroup 18/21.03.23 MTN	Renten	0,9 %	Vereinigte Staaten
National Bank of Canada 22/01.02.24 MTN	Renten	0,8 %	Kanada
BPCE SFH 15/11.10.22 MTN PF	Renten	0,8 %	Frankreich
HSBC Bank 21/08.03.23 MTN	Renten	0,8 %	Vereinigtes Königreich
Bank of Nova Scotia 22/01.02.24 MTN	Renten	0,8 %	Kanada
Toyota Motor Finance (Netherlands) 21/24.05.23 MTN	Renten	0,7 %	Japan
Royal Bank of Canada 22/31.01.24 MTN	Renten	0,7 %	Kanada
Caisse Amortism. Dette Soc. 12/25.10.22 MTN	Renten	0,7 %	Frankreich
Dexia Crédit Local 16/25.01.23 MTN	Renten	0,7 %	Frankreich
International Business Machines 19/31.01.23	Renten	0,7 %	Vereinigte Staaten
Crédit Mutuel Arkéa 15/26.01.23 MTN	Renten	0,7 %	Frankreich
BNP Paribas 16/15.01.23 MTN	Renten	0,7 %	Frankreich
Metropolitan Life Gl. Fdg. I 13/11.01.23 MTN	Renten	0,7 %	Vereinigte Staaten
Banque Fédérative Crédit Mu. 18/16.11.22 MTN	Renten	0,7 %	Frankreich

für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 30. Dezember 2022

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022



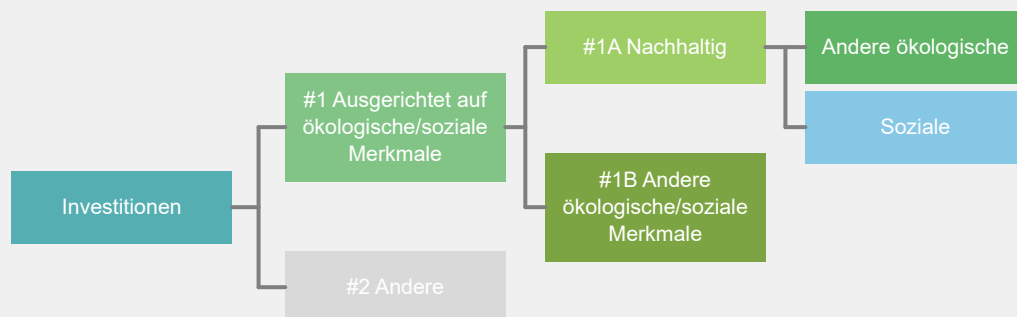
## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Teilfonds investierte 85,31% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stehen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Innerhalb dieser Kategorie qualifizierten sich 8,34% des Nettovermögens des Teilfonds als nachhaltige Anlagen (#1A Nachhaltige Investitionen).

14,69% der Anlagen erfüllten diese Merkmale nicht (#2 Andere Investitionen). Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Teilfonds ist dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

#### DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Aufschlüsselung der Branchenstruktur /  
Emittenten

In % des Portfoliovermögens

Institute	52,4 %
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	17,1 %
Unternehmen	7,8 %
Zentralregierungen	3,9 %
Sonstige öffentliche Stellen	0,8 %
Regionalregierungen	0,4 %
<b>Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind</b>	<b>4,2 %</b>

Stand: 30. Dezember 2022



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

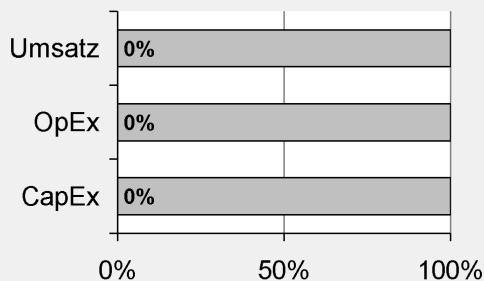
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

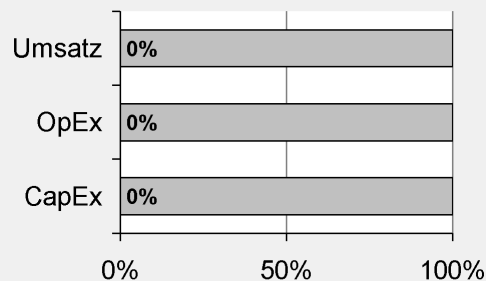
**Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen\***



■ Taxonomiekonform	0,00%
■ Nicht taxonomiekonform	100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen\***



■ Taxonomiekonform	0,00%
■ Nicht taxonomiekonform	100,00%

\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Aufgrund des Mangels an verlässlichen Daten verpflichtete sich der Teilfonds nicht dazu, einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen anzustreben, die mit einem Umweltziel gemäß der EU-Taxonomie im Einklang standen. Daher betrug der Anteil ökologisch nachhaltiger Anlagen, die mit der EU-Taxonomie konform waren, 0% des Teilfonds-Nettovermögens. Es konnte jedoch vorkommen, dass ein Teil der den Anlagen zugrunde liegenden Wirtschaftstätigkeiten mit der EU-Taxonomie im Einklang stand.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Teilfonds sah keinen Mindestanteil an Anlagen in Übergangswirtschaftstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten vor, da er sich nicht zu einem Mindestanteil an ökologisch nachhaltigen Anlagen im Einklang mit der EU-Taxonomie verpflichtete.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Teilfonds hatte keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR festgelegt. Der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Anlagen betrug jedoch insgesamt 8,34% des Teilfonds-Nettovermögens.





#### Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds legte keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR fest. Der Mindestanteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Anlagen betrug jedoch insgesamt 8,34% des Teilfonds-Nettovermögens.



#### Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Dieser Teilfonds bewarb eine überwiegende Vermögensallokation in Anlagen, die mit ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Darüber hinaus investierte dieser Teilfonds ergänzend in Anlagen, die als nichtkonform mit den beworbenen Merkmalen gelten (#2 Andere Investitionen). Diese anderen Anlagen konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, einschließlich Barmittel und Derivate, umfassen.

Im Einklang mit der Marktpositionierung dieses Teilfonds wurde mit diesen anderen Anlagen der Zweck verfolgt, Anlegern eine Partizipation an nicht ESG-konformen Anlagen zu ermöglichen und gleichzeitig sicherzustellen, dass es sich bei dem überwiegenden Teil des Engagements um Anlagen handelte, die auf ökologische und soziale Merkmale ausgerichtet waren. Die anderen Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Dieser Teilfonds berücksichtigte bei den anderen Anlagen keine ökologischen oder sozialen Mindestschutzmaßnahmen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Teilfonds verfolgte eine Geldmarktstrategie als Hauptanlagestrategie. Dabei wurde das Teilfondsvermögen hauptsächlich in auf EUR lautende oder gegen EUR abgesicherte Geldmarktinstrumente und Einlagen bei Kreditinstituten investiert. Daneben konnte der Teilfonds in Anteile anderer kurzfristiger Geldmarktfonds bzw. anderer Standard-Geldmarktfonds, Pensionsgeschäften und umgekehrten Pensionsgeschäften gemäß den Bedingungen und in dem Umfang, wie dies im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts näher ausgeführt wird, sowie in Einlagen bei Kreditinstituten und liquide Mittel investieren. Die Instrumente wurden an Börsen oder an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, in einem Mitgliedstaat der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), der G20, der EU oder Singapur gehandelt. Geldmarktinstrumente (z.B. Commercial Paper, Certificates of Deposits und Termingelder) mussten jedoch nicht an einer Börse zum Handel zugelassen oder in einem geregelten Markt einbezogen sein. Die für den Fonds erworbenen Vermögenswerte durften eine Restlaufzeit von höchstens zwei Jahren haben und eine Zinsanpassung innerhalb von 397 Tagen. Die gewichtete durchschnittliche Restlaufzeit des Fondsvermögens durfte zu keinem Zeitpunkt mehr als zwölf Monate betragen. Für die Berechnung der gewichteten durchschnittlichen Restlaufzeit galt Artikel 25 (1) Unterabsatz 2 und 3 der Geldmarktfondsverordnung. Die gewichtete durchschnittliche Zinsbindung durfte zu keinem Zeitpunkt mehr als sechs Monate betragen.

Weitere Details der Hauptanlagepolitik können dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts entnommen werden.

Das Teilfondsvermögen wurde vorwiegend in Anlagen investiert, die die definierten Standards für die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erfüllten, wie in den folgenden Abschnitten dargelegt. Die Strategie des Teilfonds im Hinblick auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale war ein integraler Bestandteil der ESG-Bewertungsmethode und wurde über die Anlagerichtlinien des Teilfonds fortlaufend überwacht.

#### **ESG-Bewertungsmethodik**

Das Portfoliomanagement dieses Teilfonds strebte an, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von deren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten anhand einer proprietären ESG-Bewertungsmethodik bewertet wurden. Diese Methodik basiert auf der ESG-Datenbank, die Daten mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen sowie interne Bewertungen (auf Grundlage einer definierten Bewertungs- und Klassifizierungsmethodik) nutzte, um abgeleitete Gesamtbewertungen zu erzielen. Die ESG-Datenbank beruhte daher zum einen auf Daten und Zahlen und zum anderen auf internen Beurteilungen, die Faktoren berücksichtigten, die über die verarbeiteten Zahlen und Daten hinausgingen, wie zum Beispiel zukünftig erwartete ESG-Entwicklungen, Plausibilität der Daten im Hinblick auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und unternehmerische Entscheidungen des Emittenten.

Wie nachfolgend näher beschrieben, leitete die ESG-Datenbank innerhalb verschiedener Bewertungsansätze anhand der Buchstaben „A“ bis „F“ codierte Bewertungen ab. Innerhalb einzelner Bewertungsansätze erhielten Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei „A“ die höchste Bewertung und „F“ die niedrigste Bewertung darstellte. Wurde die Bewertung eines Emittenten entsprechend einem Bewertungsansatz als nicht ausreichend erachtet, war es dem Portfoliomanagement untersagt, in diesen Emittenten zu investieren, auch wenn dieser entsprechend den anderen Bewertungsansätzen grundsätzlich investierbar gewesen wäre. In diesem Sinne wurde jede Bewertung in einer Kategorie individuell betrachtet und konnte zum Ausschluss eines Emittenten führen.

Die ESG-Datenbank nutzte zur Beurteilung, ob die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bei Emittenten vorliegen, eine Vielzahl unterschiedlicher Bewertungsansätze, darunter unter anderem:

#### **• DWS Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung**

Die DWS Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung beurteilte Emittenten im Zusammenhang mit dem Klimawandel und Umweltveränderungen, zum Beispiel in Bezug auf die Reduzierung von Treibhausgasen und Wasserschutz. Dabei wurden Emittenten, die zum Klimawandel und anderen negativen Umweltveränderungen weniger beitrugen beziehungsweise die diesen Risiken weniger ausgesetzt waren, besser bewertet. Emittenten mit einem exzessiven Klimarisikoprofil (d.h. einer „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen. Emittenten mit einem hohen Klimarisikoprofil (d.h. einer „E“-Bewertung) waren auf 5% des Teilfonds-Nettovermögens begrenzt.

#### **• DWS Norm-Bewertung**

Die DWS Norm-Bewertung beurteilte das Verhalten von Emittenten zum Beispiel im Rahmen der Prinzipien des United Nations Global Compact, der Standards der International Labour Organisation

sowie das Verhalten im Rahmen allgemein anerkannter internationaler Normen und Grundsätze. Die Norm-Bewertung prüfte z.B. Menschenrechtsverletzungen, Verletzungen von Arbeitnehmerrechten, Kinder- oder Zwangsarbeit, nachteilige Umweltauswirkungen und Geschäftsethik. Emittenten mit dem höchsten Schweregrad von Norm-Verstößen (d.h. einer „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen. Emittenten mit einem hohen Schweregrad von Norm-Verstößen (d.h. einer „E“-Bewertung) waren auf 5% des Teilfonds-Nettovermögens begrenzt.

#### • **DWS ESG-Qualitätsbewertung**

Die DWS ESG-Qualitätsbewertung unterschied zwischen Unternehmen und staatlichen Emittenten. Für Unternehmen ermöglichte die DWS ESG-Qualitätsbewertung einen Peer-Group-Vergleich basierend auf einem anbieterübergreifenden Konsens über die ESG-Gesamtbewertung (Best-in-Class Ansatz), zum Beispiel in Bezug auf den Umgang mit Umweltveränderungen, Produktsicherheit, Mitarbeiterführung oder Unternehmensethik. Die Vergleichsgruppe setzte sich aus Unternehmen aus dem gleichen Sektor aus der gleichen Region zusammen. Die in diesem Vergleich besser bewerteten Emittenten erhielten eine bessere Bewertung, während die im Vergleich schlechter bewerteten Emittenten eine schlechtere Bewertung erhielten. Unternehmen, die im Vergleich zu ihrer Vergleichsgruppe schlecht bewertet waren (d.h. eine „E“- oder „F“-Bewertung aufweisen), waren als Anlage ausgeschlossen.

Für staatliche Emittenten beurteilte die DWS ESG-Qualitätsbewertung die ganzheitliche Regierungsführung unter anderem unter Berücksichtigung der politischen und bürgerlichen Freiheiten. Staatliche Emittenten mit hohen oder exzessiven Kontroversen in Bezug auf die Regierungsführung (d.h. einer „E“- oder „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

Zudem waren Emittenten mit einer „D“-Bewertung innerhalb der DWS ESG-Qualitätsbewertung auf 15% des Teilfonds-Nettovermögens begrenzt.

#### • **Beteiligung an umstrittenen Sektoren**

Die ESG-Datenbank definierte bestimmte Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten als relevant. Als relevant wurden Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten definiert, die die Produktion oder den Vertrieb von Produkten in einem umstrittenen Bereich betrafen („kontroverse Sektoren“). Als kontroverse Sektoren waren zum Beispiel die zivile Schusswaffenindustrie, die Rüstungsindustrie, Tabakwaren und Erwachsenenunterhaltung definiert. Als relevant wurden weitere Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten definiert, die die Produktion oder den Vertrieb von Produkten in anderen Bereichen betrafen. Weitere relevante Bereiche waren zum Beispiel Kernenergie oder Abbau von Kohle und kohlebasierte Energiegewinnung.

Emittenten wurden nach ihrem Anteil am Gesamtumsatz bewertet, den sie in kontroversen Geschäftsbereichen und kontroversen Geschäftstätigkeiten erzielten. Je niedriger der prozentuale Anteil des Umsatzes aus den kontroversen Geschäftsbereichen und kontroversen Geschäftstätigkeiten war, desto besser war die Bewertung. Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit mittlerer, hoher oder exzessiver Beteiligung (d.h. einer „D“- , „E“- oder „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen. Hinsichtlich einer Beteiligung an Abbau von Kohle und kohlebasierter Energiegewinnung waren Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit hoher oder exzessiver Beteiligung (d.h. einer „E“- oder „F“-Bewertung) als Anlage ausgeschlossen.

#### • **Beteiligung an kontroversen Waffen**

Die ESG-Datenbank bewertete die Beteiligung eines Unternehmens an kontroversen Waffen. Zu kontroversen Waffen zählten beispielsweise Antipersonenminen, Streumunition, Waffen aus abgereichertem Uran, Nuklearwaffen, chemische und biologische Waffen.

Emittenten wurden nach dem Grad ihrer Beteiligung (Produktion von kontroversen Waffen, Produktion von Bauteilen usw.) bei der Herstellung von kontroversen Waffen unabhängig von dem Gesamtumsatz, den sie daraus erzielen, bewertet. Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit mittlerer, hoher oder exzessiver Beteiligung (d.h. einer „D“- , „E“- oder „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

Soweit der Teilfonds die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Corporate Governance-Praktiken auch durch Anlagen in Zielfonds anstrebte, mussten letztere die vorstehenden DWS-Standards in Bezug auf Klima- und Transitionsrisiko- Bewertung, Norm-Bewertung und ESG-Qualitätsbewertung (exklusive der Bewertung von staatlichen Emittenten) erfüllen.

Derivate wurden nicht eingesetzt, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen und wurden somit bei der Berechnung des Mindestanteils von Vermögenswerten, die diese Merkmale erfüllten, nicht berücksichtigt. Derivate auf einzelne Emittenten durften jedoch nur dann für den Teilfonds erworben werden, wenn die Emittenten der Basiswerte die ESG-Bewertungsmethodik erfüllten.

Flüssige Mittel wurden nicht mittels der ESG-Bewertungsmethode beurteilt.

### **Methodik der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen**

Darüber hinaus maß die DWS zur Ermittlung des Anteils nachhaltiger Anlagen den Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs. Dies erfolgte mit ihrer Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Anlagen anhand verschiedener Kriterien im Hinblick darauf beurteilt wurden, ob eine Wirtschaftstätigkeit als nachhaltig eingestuft werden konnte, wie im Abschnitt „Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ näher ausgeführt.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Das Verfahren zur Bewertung der Praktiken guter Unternehmensführung der Beteiligungsunternehmen basierte auf der DWS Norm-Bewertung. Dementsprechend befolgten die bewerteten Beteiligungsunternehmen Praktiken guter Unternehmensführung.

Darüber hinaus hielt die Verwaltungsgesellschaft eine aktive Eigentümerschaft für ein sehr effektives Mittel, um die Unternehmensführung, Richtlinien und Verfahren zu verbessern und auf eine bessere langfristige Leistung der Beteiligungsunternehmen hinzuwirken. Aktive Eigentümerschaft bedeutete, die Position als Anteilseigner zur Einflussnahme auf die Tätigkeiten oder das Verhalten der Beteiligungsunternehmen zu nutzen. Mit den Beteiligungsunternehmen konnte ein konstruktiver Dialog zu Themen wie Strategie, finanzielle und nichtfinanzielle Leistung, Risiko, Kapitalstruktur, soziale und ökologische Auswirkungen sowie Corporate Governance, einschließlich Themenfeldern wie Offenlegung, Kultur und Vergütung, eingeleitet werden. Ein Dialog konnte beispielsweise über Emittententreffen oder Mandatsvereinbarungen ausgeübt werden. Bei Kapitalbeteiligungen war auch eine Interaktion mit dem Unternehmen durch Stimmrechtsausübung (Proxy Voting) oder die Teilnahme an Hauptversammlungen möglich.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

# Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

**Name des Produkts:** DWS Institutional Multi Asset Total Return

**Unternehmenskennung (LEI-Code):** 549300YRMDCCDUQWRCJ47

**ISIN:** LU0891000118

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <b>Ja</b>	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Nein</b>
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel</b> getätigt: ___%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 8,9 % an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: ___%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: ___%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b> .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale in den Bereichen Klimaschutz, Unternehmensführung (Governance) und soziale Normen sowie in Bezug auf staatliche Belange, in dem folgende Emittenten gemieden wurden: (1) Emittenten mit exzessiven Klima- und Transitionsrisiken, (2) Emittenten mit dem höchsten Schweregrad von Norm-Verstößen (d.h. im Hinblick auf die Einhaltung internationaler Normen für Unternehmensführung, Menschen- und Arbeitnehmerrechte, Kunden- und Umweltsicherheit und Geschäftsethik), (3) staatliche Emittenten mit hohen oder exzessiven Kontroversen in Bezug auf politische und bürgerliche Freiheiten, (4) Emittenten mit mittlerer, hoher oder exzessiver Beteiligung an umstrittenen Sektoren und kontroversen Tätigkeiten und/oder (5) Emittenten mit Beteiligung an kontroversen Waffen.

Dieser Teilfonds bewarb zudem einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen, die einen positiven Beitrag zu einem oder mehreren Zielen der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung (UN-SDGs) leisten.

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die detaillierten Beschreibungen der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände und Indikatoren die definierten ESG-Standards erfüllten, können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden.

Zur Berechnung der ESG-Kennzahlen werden für die Vermögensgegenstände die Bewertungskurse aus dem Front-Office-System genutzt, so dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

## DWS Institutional Multi Asset Total Return

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
<b>Nachhaltigkeitsindikatoren</b>		
ESG-Qualitätsbewertung A		22,08 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung B		34,72 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung C		26,52 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung D		5,26 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung E		1,76 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung F		2,03 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung A		4,22 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung B		1,19 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung C		48,52 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung D		35,86 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung E		1,45 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung F		0 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung A		17,66 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung B		4,61 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung C		11,46 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung D		11,43 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung E		0,93 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung F		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung A		25,49 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung B		29,84 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung C		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung D		1,07 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung E		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung F		0 % des Portfoliovermögens
<b>Beteiligung an umstrittenen Sektoren</b>		
Kohle C		0,45 % des Portfoliovermögens
Kohle D		0 % des Portfoliovermögens

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Kohle E		0 % des Portfoliovermögens
Kohle F		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand C		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand D		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand E		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand F		0 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie C		0,39 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie D		0 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie E		0 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie F		0 % des Portfoliovermögens
Tabak C		0 % des Portfoliovermögens
Tabak D		0 % des Portfoliovermögens
Tabak E		0 % des Portfoliovermögens
Tabak F		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen C		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen D		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen E		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen F		0 % des Portfoliovermögens
<b>Beteiligung an kontroversen Waffen</b>		
Abgereicherte Uranmunition D		0 % des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition E		0 % des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition F		0 % des Portfoliovermögens
Antipersonenminen D		0 % des Portfoliovermögens
Antipersonenminen E		0 % des Portfoliovermögens
Antipersonenminen F		0 % des Portfoliovermögens
Atomwaffen D		0 % des Portfoliovermögens
Atomwaffen E		0 % des Portfoliovermögens
Atomwaffen F		0 % des Portfoliovermögens
Streumunition D		0 % des Portfoliovermögens
Streumunition E		0 % des Portfoliovermögens
Streumunition F		0 % des Portfoliovermögens
<b>Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)</b>		
PAI - 02. CO <sub>2</sub> -Fußabdruck - EUR	Der CO <sub>2</sub> -Fußabdruck wird in Tonnen CO <sub>2</sub> -Emissionen pro Million investierter EUR ausgedrückt. Die CO <sub>2</sub> -Emissionen eines Emittenten werden durch seinen Unternehmenswert einschließlich liquider Mittel (EVIC) normalisiert.	448,81
PAI - 03. Kohlenstoffintensität	Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität Scope 1+2+3	917,97
PAI - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	2,85 %
PAI - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0,05 % des Portfoliovermögens
PAI - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 30. Dezember 2022

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impact Indicators – PAII) werden anhand der Informationen in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die unter anderem auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Falls es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Informationen über einen einzelnen PAII gibt, weil keine Daten verfügbar sind oder der Indikator auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, können in einzelnen PAII-Berechnungsmethoden diese Wertpapiere oder Emittenten mit einem Wert von 0 eingehen. Bei Zielfonds erfolgt eine „Portfolio-Durchsicht“ abhängig von der Datenverfügbarkeit, unter anderem in Bezug auf die Datenaktualität der Zielfondbestände sowie der verfügbaren Informationen der zugehörigen Wertpapiere oder Emittenten. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAIIs kann sich in späteren Berichtsperioden infolge weiterentwickelter Marktstandards, einer geänderten Behandlung bestimmter Wertpapierkategorien (wie Derivaten), eines größeren Erfassungsbereichs der Daten oder aufgrund von aufsichtsrechtlicher Klarstellungen ändern.



## DWS ESG-Bewertungsskala

In den folgenden Bewertungsansätzen erhielten die Vermögensgegenstände jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei A die beste Bewertung war und F die schlechteste Bewertung war

Kriterium	Umstrittene Sektoren <sup>1</sup>	Kontroverse Waffen	Norm-Bewertung <sup>0</sup>	ESG-Qualitäts-Bewertung	SDG-Bewertung	Klima- & Transitionsrisiko-Bewertung
<b>A</b>	Kein Bezug zum "kontroversen" Sektor	Kein Bezug zu kontroversen Waffen	Keine Probleme	Wahrer ESG Vorreiter (≥ 87.5 ESG Punkte)	Wahrer SDG Beiträger (≥ 87.5 SDG Punkte)	Wahrer Vorreiter (≥ 87.5 Punkte)
<b>B</b>	Entfernter Bezug	Entfernter / Nur vermuteter Bezug	Minimale Probleme	ESG Vorreiter (75–87.5 ESG Punkte)	SDG Beiträger (75–87.5 SDG Punkte)	Klimalösungen (75–87.5 Punkte)
<b>C</b>	0% – 5%	Dual-Purpose <sup>2</sup>	Probleme	ESG oberes Mittelfeld (50–75 ESG Punkte)	SDG oberes Mittelfeld (50–75 SDG Punkte)	Kontrolliertes Risiko (50–75 Punkte)
<b>D</b>	5% – 10% (Kohle: 5% -15%)	Besitz <sup>3</sup> / Mutter <sup>4</sup>	Schwerere Probleme	ESG unteres Mittelfeld (25–50 ESG Punkte)	SDG unteres Mittelfeld (25–50 SDG Punkte)	Moderates Risiko (25-50 Punkte)
<b>E</b>	10% – 25% (Kohle: 15% - 25%)	Hersteller einer Komponente <sup>5</sup>	Ernste Probleme oder höchste Stufe mit Neubewertung <sup>7</sup>	ESG Nachzügler (12.5–25 ESG Punkte)	SDG Verhinderer (12.5–25 SDG Punkte)	Hohes Risiko (12.5–25 Punkte)
<b>F</b>	≥ 25%	Hersteller Waffe	Höchste Stufe / UNGC Verletzung <sup>8</sup>	Wahrer ESG Nachzügler (0–12.5 ESG Punkte)	Signifikante SDG Verhinderer (0–12.5 SDG Punkte)	Extremes Risiko (0-12.5 Punkte)

(1) Umsatz-/Erlöseschwellen nach Standardschema (höhere Granularität verfügbar / Schwellen können individuell gesetzt werden).

(2) Hierin fallen z.B. Waffenträgersysteme wie Kampfflugzeuge, die neben der kontroversen auch nicht-kontroverse Waffen tragen.

(3) Mehr als 20% Eigenkapital.

(4) Mutterfirma, die in Waffen auf der Stufe E/F involviert ist, hält mehr als 50% Eigenkapital.

(5) Einzweck-Komponenten.

(6) Einschließlich ILO-Kontroversen sowie Unternehmensführung und Produktprobleme.

(7) Bei der laufenden Bewertung berücksichtigt die DWS den Verstoß/ die Verstöße gegen internationale Standards - beobachtet anhand von Daten von ESG-Datenanbietern - aber auch mögliche Fehler von ESG-Datenanbietern, die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft die Emittenten einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen.

(8) Eine Bewertung der Stufe F kann als eine rückbestätigte Verletzung des UNGC angesehen werden, insb. Vorsätzliche / strukturell bedingte Verletzung in eigenen Unternehmen.



Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Der Teilfonds investierte teilweise in nachhaltige Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der EU-Verordnung 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR). Diese nachhaltigen Anlagen trugen zu einem der UN-SDGs bei, die ökologische und/oder soziale Zielsetzungen haben, wie beispielsweise folgende (nicht abschließende Liste):

- Ziel 1: Keine Armut
- Ziel 2: Kein Hunger
- Ziel 3: Gesundheit und Wohlergehen
- Ziel 4: Hochwertige Bildung
- Ziel 5: Geschlechtergleichheit
- Ziel 6: Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen
- Ziel 7: Bezahlbare und saubere Energie
- Ziel 10: Weniger Ungleichheit
- Ziel 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden
- Ziel 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion
- Ziel 13: Maßnahmen zum Klimaschutz
- Ziel 14: Leben unter Wasser
- Ziel 15: Leben an Land

Der Umfang des Beitrags zu den einzelnen UN-SDGs variierte je nach den tatsächlichen Anlagen im Portfolio.

DWS ermittelte den Beitrag zu den UN-SDGs mittels ihrer Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Anlagen anhand verschiedener Kriterien dahingehend beurteilt wurden, ob eine Wirtschaftstätigkeit als nachhaltig eingestuft werden kann. Im Rahmen dieser Bewertung beurteilte das Teilfondsmanagement, (1) ob eine Wirtschaftstätigkeit einen Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs leistete, (2) ob diese Wirtschaftstätigkeit oder andere wirtschaftliche Aktivitäten des Unternehmens diese Ziele erheblich beeinträchtigten („Do Not Significantly Harm“ – DNSH-Bewertung), und (3) ob das Unternehmen selbst mit dem DWS Safeguard Assessment im Einklang stand.

In die Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen flossen Daten von mehreren Datenanbietern, aus öffentlichen Quellen und internen Bewertungen (auf Grundlage einer festgelegten Bewertungs- und Klassifizierungsmethodik) ein, um festzustellen, ob eine Tätigkeit nachhaltig war. Tätigkeiten, die einen positiven Beitrag zu den UN-SDGs leisteten, wurden nach Umsatz, Investitionsaufwendungen (CapEx) und/oder betrieblichen Aufwendungen (OpEx) bewertet. Wurde ein positiver Beitrag festgestellt, galt die Tätigkeit als nachhaltig, wenn das Unternehmen positiv bei der DNSH-Bewertung abschnitt und das DWS Safeguard Assessment erfolgreich durchlief (siehe Abschnitt „Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?“).

Der Teilfonds strebte keinen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen an, die mit einem ökologischen Ziel gemäß der EU-Taxonomie im Einklang standen.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die DNSH-Bewertung war ein integraler Bestandteil der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen und beurteilte, ob durch eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem UN-SDG beitrug, eines oder mehrere dieser Ziele erheblich beeinträchtigt wurden. Wurde eine erhebliche Beeinträchtigung festgestellt, bestand die Wirtschaftstätigkeit die DNSH-Bewertung nicht und konnte nicht als nachhaltige Wirtschaftstätigkeit angesehen werden.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Im Rahmen der DNSH-Bewertung gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR wurden in der Nachhaltigkeitsbewertung einer Anlage systematisch alle verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen aus Tabelle 1 sowie relevante Indikatoren aus Tabelle 2 und 3 in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR integriert. Unter Berücksichtigung dieser nachteiligen Auswirkungen legte die DWS quantitative Schwellenwerte und/oder qualitative Werte fest, anhand derer bestimmt wird, ob eine Anlage die ökologischen oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt. Diese Werte wurden auf der Grundlage verschiedener externer und interner Faktoren, wie Datenverfügbarkeit oder Marktentwicklungen, festgelegt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen beurteilte die DWS darüber hinaus mit ihrem Safeguard Assessment, inwieweit ein Unternehmen mit internationalen Normen im Einklang stand. Dies umfasste Prüfungen hinsichtlich der Einhaltung internationaler Normen, wie beispielsweise der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, der Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, der Prinzipien des United Nations Global Compact und der Standards der International Labour Organisation. Unternehmen, bei denen schwerste Verstöße gegen eine internationale Norm festgestellt und bestätigt wurden, galten als nichtkonform mit den Safeguards, und ihre Wirtschaftstätigkeiten konnten nicht als nachhaltig eingestuft werden.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

*Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.*

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Teilfondsmanagement berücksichtigte die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (Nr. 2);
- THG-Intensität der Beteiligungsunternehmen (Nr. 3);
- Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (Nr. 4);
- Verstoß gegen die Prinzipien des UN Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Nr. 10) und
- Beteiligung an kontroversen Waffen (Nr. 14)

Die vorstehenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden auf Produktebene durch die Ausschlussstrategie für die Vermögenswerte des Teilfonds berücksichtigt, die nach Anwendung der proprietären ESG-Bewertungsmethode die ökologischen und sozialen Merkmalen erfüllten, wie im Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" näher beschrieben wird.

Für nachhaltige Anlagen wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen darüber hinaus auch in der DNSH-Bewertung berücksichtigt, wie im vorstehenden Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ dargelegt.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

### DWS Institutional Multi Asset Total Return

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
France 18/25.11.29	Renten	4,2 %	Frankreich
Xtrackers S&P 500 Swap UCITS ETF 1C	Finanzdienstleistungen	3,6 %	Vereinigte Staaten
US Treasury 20/31.03.27	Renten	3,0 %	Vereinigte Staaten
US Treasury 21/15.02.24	Renten	2,8 %	Vereinigte Staaten
Xtrackers Euro Stoxx 50 UCITS ETF 1D	Finanzdienstleistungen	2,5 %	Luxemburg
Source Physical Markets/Gold 30.12.2100 ETC	Finanzdienstleistungen	2,1 %	Irland
France O.A.T. 17/25.05.28	Renten	2,1 %	Frankreich
Portugal 19/15.06.29	Renten	1,8 %	Portugal
Portugal 21/17.10.31	Renten	1,7 %	Portugal
KfW 19/28.08.23 MTN	Renten	1,6 %	Deutschland
Germany 18/15.08.28	Renten	1,6 %	Deutschland
KfW 16/09.03.26	Renten	1,5 %	Deutschland
Spain 18/30.04.28	Renten	1,5 %	Spanien
Frankreich 20/25.11.31	Renten	1,4 %	Frankreich
SPDR S&P US Dividend Aristocrats ETF	Finanzdienstleistungen	1,4 %	Vereinigte Staaten

für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 30. Dezember 2022

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022



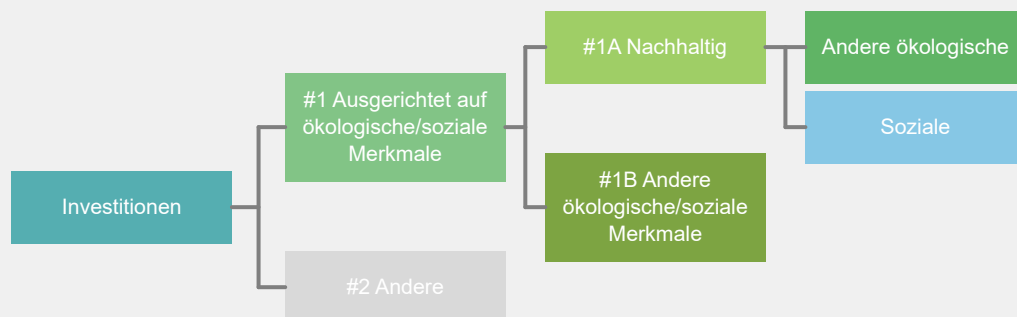
## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Teilfonds investierte 94,14% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stehen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Innerhalb dieser Kategorie qualifizierten sich 8,9% des Nettovermögens des Teilfonds als nachhaltige Anlagen (#1A Nachhaltige Investitionen).

5,86% der Anlagen erfüllten diese Merkmale nicht (#2 Andere Investitionen). Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Teilfonds ist dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

#### DWS Institutional Multi Asset Total Return

Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten

In % des Portfoliovermögens

Zentralregierungen	31,0 %
Sonstige öffentliche Stellen	13,9 %
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	9,1 %
Institute	8,0 %
Unternehmen	6,2 %
Indexfonds	11,3 %
Rentenfonds	2,4 %
<b>Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind</b>	<b>2,9 %</b>

Stand: 30. Dezember 2022



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

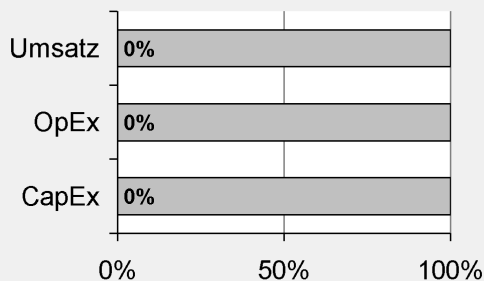
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

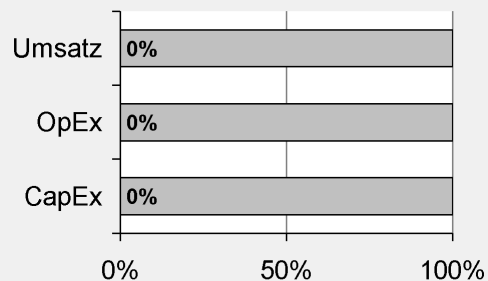
**Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen\***



■ Taxonomiekonform 0,00%  
 ■ Nicht taxonomiekonform 100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen\***



■ Taxonomiekonform 0,00%  
 ■ Nicht taxonomiekonform 100,00%

\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Aufgrund des Mangels an verlässlichen Daten verpflichtete sich der Teilfonds nicht dazu, einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen anzustreben, die mit einem Umweltziel gemäß der EU-Taxonomie im Einklang standen. Daher betrug der Anteil ökologisch nachhaltiger Anlagen, die mit der EU-Taxonomie konform waren, 0% des Teilfonds-Nettovermögens. Es konnte jedoch vorkommen, dass ein Teil der den Anlagen zugrunde liegenden Wirtschaftstätigkeiten mit der EU-Taxonomie im Einklang stand.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Teilfonds sah keinen Mindestanteil an Anlagen in Übergangswirtschaftstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten vor, da er sich nicht zu einem Mindestanteil an ökologisch nachhaltigen Anlagen im Einklang mit der EU-Taxonomie verpflichtete.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Teilfonds hatte keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR festgelegt. Der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Anlagen betrug jedoch insgesamt 8,9% des Teilfonds-Nettovermögens.



#### Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds legte keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR fest. Der Mindestanteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Anlagen betrug jedoch insgesamt 8,9% des Teilfonds-Nettovermögens.



#### Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Dieser Teilfonds bewarb eine überwiegende Vermögensallokation in Anlagen, die mit ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Darüber hinaus investierte dieser Teilfonds ergänzend in Anlagen, die als nichtkonform mit den beworbenen Merkmalen gelten (#2 Andere Investitionen). Diese anderen Anlagen konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, einschließlich Barmittel und Derivate, umfassen.

Im Einklang mit der Marktpositionierung dieses Teilfonds wurde mit diesen anderen Anlagen der Zweck verfolgt, Anlegern eine Partizipation an nicht ESG-konformen Anlagen zu ermöglichen und gleichzeitig sicherzustellen, dass es sich bei dem überwiegenden Teil des Engagements um Anlagen handelte, die auf ökologische und soziale Merkmale ausgerichtet waren. Die anderen Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Dieser Teilfonds berücksichtigte bei den anderen Anlagen keine ökologischen oder sozialen Mindestschutzmaßnahmen.





Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Teilfonds verfolgte eine Multi-Asset-Strategie als Hauptanlagestrategie. Dabei wurde das Teilfondsvermögen unter Berücksichtigung und mit aktiver Steuerung des Portfoliorisikos bis zu 100% des Teilfondsvermögens global in Aktien und Anleihen angelegt, wie Aktienzertifikaten, Indexzertifikaten, Wandelanleihen, Optionsanleihen, deren zugrunde liegende Optionsscheine auf Wertpapiere lauten, Optionsscheinen auf Wertpapiere, Partizipations- und Genussscheine, Investmentfonds wie Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds, Investmentfonds, die die Wertentwicklung eines Index abbilden, sowie verzinslichen Schuldtiteln und Barmitteln. Bis zu 10% des Teilfondsvermögens wurden in Zertifikate investiert, die auf Rohstoffe bzw. Rohstoffindizes, Edelmetallen und Edelmetallindizes basieren.

Weitere Details der Hauptanlagepolitik können dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts entnommen werden.

Das Teilfondsvermögen wurde vorwiegend in Anlagen investiert, die die definierten Standards für die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erfüllten, wie in den folgenden Abschnitten dargelegt. Die Strategie des Teilfonds im Hinblick auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale war ein integraler Bestandteil der ESG-Bewertungsmethode und wurde über die Anlagerichtlinien des Teilfonds fortlaufend überwacht.

#### **ESG-Bewertungsmethodik**

Das Portfoliomanagement dieses Teilfonds strebte an, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von deren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten anhand einer proprietären ESG-Bewertungsmethodik bewertet wurden. Diese Methodik basierte auf der ESG-Datenbank, die Daten mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen sowie interne Bewertungen (auf Grundlage einer definierten Bewertungs- und Klassifizierungsmethodik) nutzte, um abgeleitete Gesamtbewertungen zu erzielen. Die ESG-Datenbank beruhte daher zum einen auf Daten und Zahlen und zum anderen auf internen Beurteilungen, die Faktoren berücksichtigten, die über die verarbeiteten Zahlen und Daten hinausgingen, wie zum Beispiel zukünftig erwartete ESG-Entwicklungen, Plausibilität der Daten im Hinblick auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und unternehmerische Entscheidungen des Emittenten.

Wie nachfolgend näher beschrieben, leitete die ESG-Datenbank innerhalb verschiedener Bewertungsansätze anhand der Buchstaben „A“ bis „F“ codierte Bewertungen ab. Innerhalb einzelner Bewertungsansätze erhielten Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei „A“ die höchste Bewertung und „F“ die niedrigste Bewertung darstellte. Wurde die Bewertung eines Emittenten entsprechend einem Bewertungsansatz als nicht ausreichend erachtet, war es dem Portfoliomanagement untersagt, in diesen Emittenten zu investieren, auch wenn dieser entsprechend den anderen Bewertungsansätzen grundsätzlich investierbar gewesen wäre. In diesem Sinne wurde jede Bewertung innerhalb eines Bewertungsansatzes individuell betrachtet und konnte zum Ausschluss eines Emittenten führen.

Die ESG-Datenbank nutzte zur Beurteilung, ob die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bei Emittenten vorliegen, eine Vielzahl unterschiedlicher Bewertungsansätze, darunter unter anderem:

#### **• DWS Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung**

Die DWS Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung beurteilte Emittenten im Zusammenhang mit dem Klimawandel und Umweltveränderungen, zum Beispiel in Bezug auf die Reduzierung von Treibhausgasen und Wasserschutz. Dabei wurden Emittenten, die zum Klimawandel und anderen negativen Umweltveränderungen weniger beitrugen, beziehungsweise die diesen Risiken weniger ausgesetzt waren, besser bewertet. Emittenten mit einem exzessiven Klimarisikoprofil (d.h. einer „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

#### **• DWS Norm-Bewertung**

Die DWS Norm-Bewertung beurteilte das Verhalten von Emittenten zum Beispiel im Rahmen der Prinzipien des United Nations Global Compact und der Standards der International Labour Organisation sowie das Verhalten im Rahmen allgemein anerkannter internationaler Normen und Grundsätze. Die Norm-Bewertung prüfte zum Beispiel Menschenrechtsverletzungen, Verletzungen von Arbeitnehmerrechten, Kinder- oder Zwangsarbeit, nachteilige Umweltauswirkungen und Geschäftsethik. Emittenten mit dem höchsten Schweregrad von Norm-Verstößen (d.h. einer „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

#### **• DWS Staaten-Bewertung**

Die DWS Staaten-Bewertung beurteilte die Bewertung von politischen und bürgerlichen Freiheiten. Staatliche Emittenten mit hohen oder exzessiven Kontroversen in Bezug auf politische und bürgerliche

Freiheiten (d.h. einer „E“- oder „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

#### • **Beteiligung an umstrittenen Sektoren**

Die ESG-Datenbank definierte bestimmte Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten als relevant. Als relevant wurden Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten definiert, die die Produktion oder den Vertrieb von Produkten in einem umstrittenen Bereich betrafen („kontroverse Sektoren“). Als kontroverse Sektoren waren zum Beispiel die zivile Schusswaffenindustrie, die Rüstungsindustrie und Tabakwaren definiert. Als relevant wurden weitere Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten definiert, die die Produktion oder den Vertrieb von Produkten in anderen Bereichen betrafen. Weitere relevante Bereiche waren zum Beispiel der Abbau von Kohle und die kohlebasierte Energiegewinnung.

Emittenten wurden nach ihrem Anteil am Gesamtumsatz bewertet, den sie in kontroversen Geschäftsbereichen und kontroversen Geschäftstätigkeiten erzielten. Je niedriger der prozentuale Anteil des Umsatzes aus den kontroversen Geschäftsbereichen und kontroversen Geschäftstätigkeiten war, desto besser war die Bewertung.

Hinsichtlich der Beteiligung an Tabakwaren und zivilen Schusswaffen waren Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit mittlerer, hoher oder exzessiver Beteiligung (d.h. einer „D“- , „E“- oder „F“-Bewertung) als Anlage ausgeschlossen.

Hinsichtlich einer Beteiligung in der Rüstungsindustrie waren Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit hoher und exzessiver Beteiligung (d.h. einer „E“- oder „F“-Bewertung) als Anlage ausgeschlossen.

Hinsichtlich einer Beteiligung an Abbau von Kohle und kohlebasierter Energiegewinnung oder anderer kontroverser Sektoren und kontroverser Geschäftspraktiken waren Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit exzessiver Beteiligung (d.h. einer „F“-Bewertung) als Anlage ausgeschlossen.

#### • **Beteiligung an kontroversen Waffen**

Die ESG-Datenbank bewertete die Beteiligung eines Unternehmens an kontroversen Waffen. Zu kontroversen Waffen gehörten beispielsweise Antipersonenminen, Streumunition, Waffen aus abgereichertem Uran, Nuklearwaffen, chemische und biologische Waffen.

Emittenten wurden nach dem Grad ihrer Beteiligung (Produktion von kontroversen Waffen, Produktion von Bauteilen usw.) bei der Herstellung von kontroversen Waffen unabhängig von dem Gesamtumsatz, den sie daraus erzielten, bewertet. Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit mittlerer, hoher oder exzessiver Beteiligung (d.h. einer „D“- , „E“- oder „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

Soweit der Teilfonds die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Corporate Governance-Praktiken auch durch Anlagen in Zielfonds anstrebte, mussten letztere die vorstehenden DWS-Standards in Bezug auf Klima- und Transitionsrisiko- und Norm-Bewertung erfüllen.

Derivate wurden nicht eingesetzt, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen und wurden somit bei der Berechnung des Mindestanteils von Vermögenswerten, die diese Merkmale erfüllten, nicht berücksichtigt. Derivate auf einzelne Emittenten durften jedoch nur dann für den Teilfonds erworben werden, wenn die Emittenten der Basiswerte die ESG-Bewertungsmethodik erfüllten.

Flüssige Mittel wurden nicht mittels der ESG-Bewertungsmethode beurteilt.

#### **Methodik der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen**

Darüber hinaus maß die DWS zur Ermittlung des Anteils nachhaltiger Anlagen den Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs. Dies erfolgte mit ihrer Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Anlagen anhand verschiedener Kriterien im Hinblick darauf beurteilt wurden, ob eine Wirtschaftstätigkeit als nachhaltig eingestuft werden konnte, wie im Abschnitt "Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?" näher ausgeführt.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Das Verfahren zur Bewertung der Praktiken guter Unternehmensführung der Beteiligungsunternehmen basierte auf der DWS Norm-Bewertung. Dementsprechend befolgten die bewerteten Beteiligungsunternehmen Praktiken guter Unternehmensführung.

Darüber hinaus hielt die Verwaltungsgesellschaft eine aktive Eigentümerschaft für ein sehr effektives Mittel, um die Unternehmensführung, Richtlinien und Verfahren zu verbessern und auf eine bessere langfristige Leistung der Beteiligungsunternehmen hinzuwirken. Aktive Eigentümerschaft bedeutete, die Position als Anteilseigner zur Einflussnahme auf die Tätigkeiten oder das Verhalten der Beteiligungsunternehmen zu nutzen. Mit den Beteiligungsunternehmen konnte ein konstruktiver Dialog zu Themen wie Strategie, finanzielle und nichtfinanzielle Leistung, Risiko, Kapitalstruktur, soziale und ökologische Auswirkungen sowie Corporate Governance, einschließlich Themenfeldern

wie Offenlegung, Kultur und Vergütung, eingeleitet werden. Ein Dialog konnte beispielsweise über Emittententreffen oder Mandatsvereinbarungen ausgeübt werden. Bei Kapitalbeteiligungen war auch eine Interaktion mit dem Unternehmen durch Stimmrechtsausübung (Proxy Voting) oder die Teilnahme an Hauptversammlungen möglich.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

# Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

**Name des Produkts:** DWS Institutional Pension Flex Yield

**Unternehmenskennung (LEI-Code):** 5493002651NKYDZIY053

**ISIN:** LU0224902659

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <b>Ja</b>	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Nein</b>
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___%</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 11,42 % an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___%</b>	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt.</b>



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale in den Bereichen Klimaschutz, Unternehmensführung (Governance) und soziale Normen sowie in Bezug auf staatliche Belange, in dem folgende Emittenten gemieden wurden: (1) Emittenten mit exzessiven Klima- und Transitionsrisiken, (2) Emittenten mit dem höchsten Schweregrad von Norm-Verstößen (d.h. im Hinblick auf die Einhaltung internationaler Normen für Unternehmensführung, Menschen- und Arbeitnehmerrechte, Kunden- und Umweltsicherheit und Geschäftsethik), (3) staatliche Emittenten mit hohen oder exzessiven Kontroversen in Bezug auf politische und bürgerliche Freiheiten, (4) Emittenten mit mittlerer, hoher oder exzessiver Beteiligung an umstrittenen Sektoren und kontroversen Tätigkeiten und/oder (5) Emittenten mit Beteiligung an kontroversen Waffen.

Dieser Teilfonds bewarb zudem einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen, die einen positiven Beitrag zu einem oder mehreren Zielen der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung (UN-SDGs) leisten.

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die detaillierten Beschreibungen der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände und Indikatoren die definierten ESG-Standards erfüllten, können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden.

Zur Berechnung der ESG-Kennzahlen werden für die Vermögensgegenstände die Bewertungskurse aus dem Front-Office-System genutzt, so dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

## DWS Institutional Pension Flex Yield

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
<b>Nachhaltigkeitsindikatoren</b>		
ESG-Qualitätsbewertung A		50,78 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung B		31,02 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung C		15,63 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung D		0,24 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung E		0 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung F		0 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung A		0,14 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung B		6,66 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung C		76,26 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung D		14,6 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung E		0 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung F		0 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung A		16,62 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung B		5,1 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung C		23,52 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung D		43,24 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung E		0,82 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung F		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung A		6,75 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung B		8,27 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung C		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung D		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung E		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung F		0 % des Portfoliovermögens
<b>Beteiligung an umstrittenen Sektoren</b>		
Kohle C		5,93 % des Portfoliovermögens
Kohle D		0 % des Portfoliovermögens

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Kohle E		0 % des Portfoliovermögens
Kohle F		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand C		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand D		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand E		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand F		0 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie C		7,68 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie D		0 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie E		0 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie F		0 % des Portfoliovermögens
Tabak C		0 % des Portfoliovermögens
Tabak D		0 % des Portfoliovermögens
Tabak E		0 % des Portfoliovermögens
Tabak F		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen C		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen D		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen E		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen F		0 % des Portfoliovermögens
<b>Beteiligung an kontroversen Waffen</b>		
Abgereicherte Uranmunition D		0 % des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition E		0 % des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition F		0 % des Portfoliovermögens
Antipersonenminen D		0 % des Portfoliovermögens
Antipersonenminen E		0 % des Portfoliovermögens
Antipersonenminen F		0 % des Portfoliovermögens
Atomwaffen D		0 % des Portfoliovermögens
Atomwaffen E		0 % des Portfoliovermögens
Atomwaffen F		0 % des Portfoliovermögens
Streumunition D		0 % des Portfoliovermögens
Streumunition E		0 % des Portfoliovermögens
Streumunition F		0 % des Portfoliovermögens
<b>Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)</b>		
PAII - 02. CO <sub>2</sub> -Fußabdruck - EUR	Der CO <sub>2</sub> -Fußabdruck wird in Tonnen CO <sub>2</sub> -Emissionen pro Million investierter EUR ausgedrückt. Die CO <sub>2</sub> -Emissionen eines Emittenten werden durch seinen Unternehmenswert einschließlich liquider Mittel (EVIC) normalisiert.	343,61
PAII - 03. Kohlenstoffintensität	Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität Scope 1+2+3	799,02
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	7,33 %
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 30. Dezember 2022

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impact Indicators – PAII) werden anhand der Informationen in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die unter anderem auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Falls es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Informationen über einen einzelnen PAII gibt, weil keine Daten verfügbar sind oder der Indikator auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, können in einzelnen PAII-Berechnungsmethoden diese Wertpapiere oder Emittenten mit einem Wert von 0 eingehen. Bei Zielfonds erfolgt eine „Portfolio-Durchsicht“ abhängig von der Datenverfügbarkeit, unter anderem in Bezug auf die Datenaktualität der Zielfondbestände sowie der verfügbaren Informationen der zugehörigen Wertpapiere oder Emittenten. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAIIs kann sich in späteren Berichtsperioden infolge weiterentwickelter Marktstandards, einer geänderten Behandlung bestimmter Wertpapierkategorien (wie Derivaten), eines größeren Erfassungsbereichs der Daten oder aufgrund von aufsichtsrechtlicher Klarstellungen ändern.

## DWS ESG-Bewertungsskala

In den folgenden Bewertungsansätzen erhielten die Vermögensgegenstände jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei A die beste Bewertung war und F die schlechteste Bewertung war

Kriterium	Umstrittene Sektoren <sup>1</sup>	Kontroverse Waffen	Norm-Bewertung <sup>0</sup>	ESG-Qualitäts-Bewertung	SDG-Bewertung	Klima- & Transitionsrisiko-Bewertung
<b>A</b>	Kein Bezug zum "kontroversen" Sektor	Kein Bezug zu kontroversen Waffen	Keine Probleme	Wahrer ESG Vorreiter (≥ 87.5 ESG Punkte)	Wahrer SDG Beiträger (≥ 87.5 SDG Punkte)	Wahrer Vorreiter (≥ 87.5 Punkte)
<b>B</b>	Entfernter Bezug	Entfernter / Nur vermuteter Bezug	Minimale Probleme	ESG Vorreiter (75–87.5 ESG Punkte)	SDG Beiträger (75–87.5 SDG Punkte)	Klimalösungen (75–87.5 Punkte)
<b>C</b>	0% – 5%	Dual-Purpose <sup>2</sup>	Probleme	ESG oberes Mittelfeld (50–75 ESG Punkte)	SDG oberes Mittelfeld (50–75 SDG Punkte)	Kontrolliertes Risiko (50–75 Punkte)
<b>D</b>	5% – 10% (Kohle: 5% -15%)	Besitz <sup>3</sup> / Mutter <sup>4</sup>	Schwerere Probleme	ESG unteres Mittelfeld (25–50 ESG Punkte)	SDG unteres Mittelfeld (25–50 SDG Punkte)	Moderates Risiko (25-50 Punkte)
<b>E</b>	10% – 25% (Kohle: 15% - 25%)	Hersteller einer Komponente <sup>5</sup>	Ernste Probleme oder höchste Stufe mit Neubewertung <sup>7</sup>	ESG Nachzügler (12.5–25 ESG Punkte)	SDG Verhinderer (12.5–25 SDG Punkte)	Hohes Risiko (12.5–25 Punkte)
<b>F</b>	≥ 25%	Hersteller Waffe	Höchste Stufe / UNGC Verletzung <sup>8</sup>	Wahrer ESG Nachzügler (0–12.5 ESG Punkte)	Signifikante SDG Verhinderer (0–12.5 SDG Punkte)	Extremes Risiko (0–12.5 Punkte)

(1) Umsatz-/Erlöseschwellen nach Standardschema (höhere Granularität verfügbar / Schwellen können individuell gesetzt werden).

(2) Hierin fallen z.B. Waffenträgersysteme wie Kampfflugzeuge, die neben der kontroversen auch nicht-kontroverse Waffen tragen.

(3) Mehr als 20% Eigenkapital.

(4) Mutterfirma, die in Waffen auf der Stufe E/F involviert ist, hält mehr als 50% Eigenkapital.

(5) Einzweck-Komponenten.

(6) Einschließlich ILO-Kontroversen sowie Unternehmensführung und Produktprobleme.

(7) Bei der laufenden Bewertung berücksichtigt die DWS den Verstoß/ die Verstöße gegen internationale Standards - beobachtet anhand von Daten von ESG-Datenanbietern - aber auch mögliche Fehler von ESG-Datenanbietern, die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft die Emittenten einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen.

(8) Eine Bewertung der Stufe F kann als eine rückbestätigte Verletzung des UNGC angesehen werden, insb. Vorsätzliche / strukturell bedingte Verletzung in eigenen Unternehmen.



Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Der Teilfonds investierte teilweise in nachhaltige Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der EU-Verordnung 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR). Diese nachhaltigen Anlagen trugen zu einem der UN-SDGs bei, die ökologische und/oder soziale Zielsetzungen haben, wie beispielsweise folgende (nicht abschließende Liste):

- Ziel 1: Keine Armut
- Ziel 2: Kein Hunger
- Ziel 3: Gesundheit und Wohlergehen
- Ziel 4: Hochwertige Bildung
- Ziel 5: Geschlechtergleichheit
- Ziel 6: Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen
- Ziel 7: Bezahlbare und saubere Energie
- Ziel 10: Weniger Ungleichheit
- Ziel 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden
- Ziel 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion
- Ziel 13: Maßnahmen zum Klimaschutz
- Ziel 14: Leben unter Wasser
- Ziel 15: Leben an Land

Der Umfang des Beitrags zu den einzelnen UN-SDGs variierte je nach den tatsächlichen Anlagen im Portfolio.

DWS ermittelte den Beitrag zu den UN-SDGs mittels ihrer Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Anlagen anhand verschiedener Kriterien dahingehend beurteilt wurden, ob eine Wirtschaftstätigkeit als nachhaltig eingestuft werden kann. Im Rahmen dieser Bewertung beurteilte das Teilfondsmanagement, (1) ob eine Wirtschaftstätigkeit einen Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs leistete, (2) ob diese Wirtschaftstätigkeit oder andere wirtschaftliche Aktivitäten des Unternehmens diese Ziele erheblich beeinträchtigten („Do Not Significantly Harm“ – DNSH-Bewertung), und (3) ob das Unternehmen selbst mit dem DWS Safeguard Assessment im Einklang stand.

In die Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen flossen Daten von mehreren Datenanbietern, aus öffentlichen Quellen und internen Bewertungen (auf Grundlage einer festgelegten Bewertungs- und Klassifizierungsmethodik) ein, um festzustellen, ob eine Tätigkeit nachhaltig war. Tätigkeiten, die einen positiven Beitrag zu den UN-SDGs leisteten, wurden nach Umsatz, Investitionsaufwendungen (CapEx) und/oder betrieblichen Aufwendungen (OpEx) bewertet. Wurde ein positiver Beitrag festgestellt, galt die Tätigkeit als nachhaltig, wenn das Unternehmen positiv bei der DNSH-Bewertung abschnitt und das DWS Safeguard Assessment erfolgreich durchlief (siehe Abschnitt „Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?“).

Der Teilfonds strebte keinen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen an, die mit einem ökologischen Ziel gemäß der EU-Taxonomie im Einklang standen.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die DNSH-Bewertung war ein integraler Bestandteil der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen und beurteilte, ob durch eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem UN-SDG beitrug, eines oder mehrere dieser Ziele erheblich beeinträchtigt wurden. Wurde eine erhebliche Beeinträchtigung festgestellt, bestand die Wirtschaftstätigkeit die DNSH-Bewertung nicht und konnte nicht als nachhaltige Wirtschaftstätigkeit angesehen werden.



Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Im Rahmen der DNSH-Bewertung gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR wurden in der Nachhaltigkeitsbewertung einer Anlage systematisch alle verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen aus Tabelle 1 sowie relevante Indikatoren aus Tabelle 2 und 3 in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR integriert. Unter Berücksichtigung dieser nachteiligen Auswirkungen legte die DWS quantitative Schwellenwerte und/oder qualitative Werte fest, anhand derer bestimmt wird, ob eine Anlage die ökologischen oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt. Diese Werte wurden auf der Grundlage verschiedener externer und interner Faktoren, wie Datenverfügbarkeit oder Marktentwicklungen, festgelegt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen beurteilte die DWS darüber hinaus mit ihrem Safeguard Assessment, inwieweit ein Unternehmen mit internationalen Normen im Einklang stand. Dies umfasste Prüfungen hinsichtlich der Einhaltung internationaler Normen, wie beispielsweise der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, der Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, der Prinzipien des United Nations Global Compact und der Standards der International Labour Organisation. Unternehmen, bei denen schwerste Verstöße gegen eine internationale Norm festgestellt und bestätigt wurden, galten als nichtkonform mit den Safeguards, und ihre Wirtschaftstätigkeiten konnten nicht als nachhaltig eingestuft werden.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

*Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.*

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Teilfondsmanagement berücksichtigte die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (Nr. 2);
- THG-Intensität der Beteiligungsunternehmen (Nr. 3);
- Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (Nr. 4);
- Verstoß gegen die Prinzipien des UN Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Nr. 10) und
- Beteiligung an kontroversen Waffen (Nr. 14)

Die vorstehenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden auf Produktebene durch die Ausschlussstrategie für die Vermögenswerte des Teilfonds berücksichtigt, die nach Anwendung der proprietären ESG-Bewertungsmethode die ökologischen und sozialen Merkmalen erfüllten, wie im Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" näher beschrieben wird.

Für nachhaltige Anlagen wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen darüber hinaus auch in der DNSH-Bewertung berücksichtigt, wie im vorstehenden Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ dargelegt.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

### DWS Institutional Pension Flex Yield

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
France 22/25.01.23	Renten	2,2 %	Frankreich
Frankreich 21/18.05.22	Renten	1,2 %	Frankreich
International Business Machines 19/31.01.23	Renten	1,0 %	Vereinigte Staaten
Berkshire Hathaway 15/16.03.23	Renten	0,9 %	Vereinigte Staaten
Siemens Financieringsmaatsch. 20/20.02.23 MTN	Renten	0,9 %	Deutschland
Frankreich 22/19.10.22	Renten	0,9 %	Frankreich
BMW Finance 13/24.01.23 MTN	Renten	0,9 %	Deutschland
Germany 22/22.02.23	Renten	0,9 %	Deutschland
Apple 14/10.11.22	Renten	0,8 %	Vereinigte Staaten
UBS (London Branch) 20/21.04.23 MTN	Renten	0,8 %	Schweiz
Netherlands 21/30.03.22	Renten	0,8 %	Niederlande
Deutschland 21/23.02.22	Renten	0,8 %	Deutschland
ABN AMRO Clearing Bank 18/17.07.23 MTN	Renten	0,8 %	Niederlande
GlaxoSmithKline Capital 20/12.05.23 MTN	Renten	0,7 %	Vereinigtes Königreich
Caisse Amortism. Dette Soc. 11/25.04.23 MTN	Renten	0,7 %	Frankreich

für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 30. Dezember 2022

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022



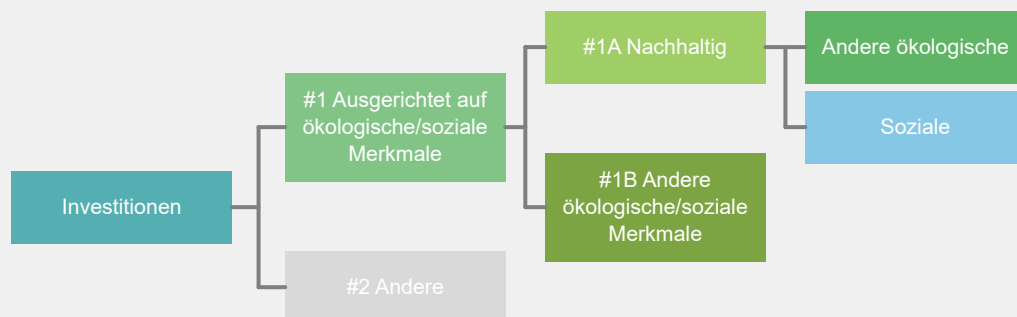
## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Teilfonds investierte 97,67% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stehen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Innerhalb dieser Kategorie qualifizierten sich 11,42% des Nettovermögens des Teilfonds als nachhaltige Anlagen (#1A Nachhaltige Investitionen).

2,33% der Anlagen erfüllten diese Merkmale nicht (#2 Andere Investitionen). Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Teilfonds ist dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

#### DWS Institutional Pension Flex Yield

Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten

In % des Portfoliovermögens

Institute	47,9 %
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	24,3 %
Unternehmen	11,9 %
Zentralregierungen	8,4 %
Sonstige öffentliche Stellen	1,4 %
<b>Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind</b>	<b>7,3 %</b>

Stand: 30. Dezember 2022



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

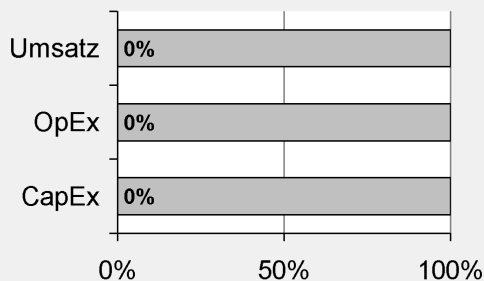
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

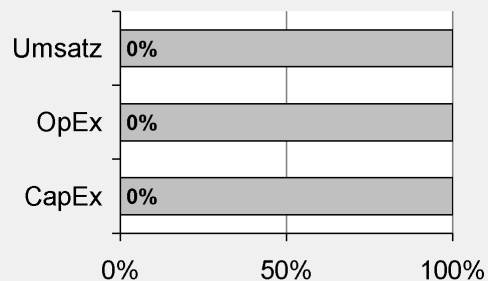
**Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen\***



■ Taxonomiekonform 0,00%  
 ■ Nicht taxonomiekonform 100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen\***



■ Taxonomiekonform 0,00%  
 ■ Nicht taxonomiekonform 100,00%

\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Aufgrund des Mangels an verlässlichen Daten verpflichtete sich der Teilfonds nicht dazu, einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen anzustreben, die mit einem Umweltziel gemäß der EU-Taxonomie im Einklang standen. Daher betrug der Anteil ökologisch nachhaltiger Anlagen, die mit der EU-Taxonomie konform waren, 0% des Teilfonds-Nettovermögens. Es konnte jedoch vorkommen, dass ein Teil der den Anlagen zugrunde liegenden Wirtschaftstätigkeiten mit der EU-Taxonomie im Einklang stand.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Teilfonds sah keinen Mindestanteil an Anlagen in Übergangswirtschaftstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten vor, da er sich nicht zu einem Mindestanteil an ökologisch nachhaltigen Anlagen im Einklang mit der EU-Taxonomie verpflichtete.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Teilfonds hatte keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR festgelegt. Der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Anlagen betrug jedoch insgesamt 11,42% des Teilfonds-Nettovermögens.



#### Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds legte keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR fest. Der Mindestanteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Anlagen betrug jedoch insgesamt 11,42% des Teilfonds-Nettovermögens.



#### Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Dieser Teilfonds bewarb eine überwiegende Vermögensallokation in Anlagen, die mit ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Darüber hinaus investierte dieser Teilfonds ergänzend in Anlagen, die als nichtkonform mit den beworbenen Merkmalen gelten (#2 Andere Investitionen). Diese anderen Anlagen konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, einschließlich Barmittel und Derivate, umfassen.

Im Einklang mit der Marktpositionierung dieses Teilfonds wurde mit diesen anderen Anlagen der Zweck verfolgt, Anlegern eine Partizipation an nicht ESG-konformen Anlagen zu ermöglichen und gleichzeitig sicherzustellen, dass es sich bei dem überwiegenden Teil des Engagements um Anlagen handelte, die auf ökologische und soziale Merkmale ausgerichtet waren. Die anderen Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Dieser Teilfonds berücksichtigte bei den anderen Anlagen keine ökologischen oder sozialen Mindestschutzmaßnahmen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Teilfonds verfolgte eine Anleihestrategie als Hauptanlagestrategie. Das Teilfondsvermögen wurde zu mindestens 70% in auf Euro lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte Anleihen, Aktien, Wandelanleihen, festverzinsliche Anleihen oder Anleihen mit variablem Zinssatz, Optionsanleihen, deren Optionsscheine auf Wertpapiere lauten, angelegt, sowie in Investmentfonds (inklusive Geldmarktfonds), Einlagen bei Kreditinstituten und Geldmarktinstrumente. Das Teilfondsvermögen konnte bis zu jeweils 10% in Aktien und forderungsbesicherte Anleihen (Asset Backed Securities/ABS) investiert werden.

Weitere Details der Hauptanlagepolitik können dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts entnommen werden.

Das Teilfondsvermögen wurde vorwiegend in Anlagen investiert, die die definierten Standards für die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erfüllten, wie in den folgenden Abschnitten dargelegt. Die Strategie des Teilfonds im Hinblick auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale war ein integraler Bestandteil der ESG-Bewertungsmethode und wurde über die Anlagerichtlinien des Teilfonds fortlaufend überwacht.

#### **ESG-Bewertungsmethodik**

Das Portfoliomanagement dieses Teilfonds strebte an, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von deren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten anhand einer proprietären ESG-Bewertungsmethodik bewertet wurden. Diese Methodik basierte auf der ESG-Datenbank, die Daten mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen sowie interne Bewertungen (auf Grundlage einer definierten Bewertungs- und Klassifizierungsmethodik) nutzte, um abgeleitete Gesamtbewertungen zu erzielen. Die ESG-Datenbank beruhte daher zum einen auf Daten und Zahlen und zum anderen auf internen Beurteilungen, die Faktoren berücksichtigten, die über die verarbeiteten Zahlen und Daten hinausgingen, wie zum Beispiel zukünftig erwartete ESG-Entwicklungen, Plausibilität der Daten im Hinblick auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und unternehmerische Entscheidungen des Emittenten.

Wie nachfolgend näher beschrieben, leitete die ESG-Datenbank innerhalb verschiedener Bewertungsansätze anhand der Buchstaben „A“ bis „F“ codierte Bewertungen ab. Innerhalb einzelner Bewertungsansätze erhielten Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei „A“ die höchste Bewertung und „F“ die niedrigste Bewertung darstellte. Wurde die Bewertung eines Emittenten entsprechend einem Bewertungsansatz als nicht ausreichend erachtet, war es dem Portfoliomanagement untersagt, in diesen Emittenten zu investieren, auch wenn dieser entsprechend den anderen Bewertungsansätzen grundsätzlich investierbar gewesen wäre. In diesem Sinne wurde jede Bewertung innerhalb eines Bewertungsansatzes individuell betrachtet und konnte zum Ausschluss eines Emittenten führen.

Die ESG-Datenbank nutzte zur Beurteilung, ob die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bei Emittenten vorliegen, eine Vielzahl unterschiedlicher Bewertungsansätze, darunter unter anderem:

#### **• DWS Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung**

Die DWS Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung beurteilte Emittenten im Zusammenhang mit dem Klimawandel und Umweltveränderungen, zum Beispiel in Bezug auf die Reduzierung von Treibhausgasen und Wasserschutz. Dabei wurden Emittenten, die zum Klimawandel und anderen negativen Umweltveränderungen weniger beitrugen, beziehungsweise die diesen Risiken weniger ausgesetzt waren, besser bewertet. Emittenten mit einem exzessiven Klimarisikoprofil (d.h. einer „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

#### **• DWS Norm-Bewertung**

Die DWS Norm-Bewertung beurteilte das Verhalten von Emittenten zum Beispiel im Rahmen der Prinzipien des United Nations Global Compact und der Standards der International Labour Organisation sowie das Verhalten im Rahmen allgemein anerkannter internationaler Normen und Grundsätze. Die Norm-Bewertung prüfte zum Beispiel Menschenrechtsverletzungen, Verletzungen von Arbeitnehmerrechten, Kinder- oder Zwangsarbeit, nachteilige Umweltauswirkungen und Geschäftsethik. Emittenten mit dem höchsten Schweregrad von Norm-Verstößen (d.h. einer „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

#### **• DWS Staaten-Bewertung**

Die DWS Staaten-Bewertung beurteilte die Bewertung von politischen und bürgerlichen Freiheiten. Staatliche Emittenten mit hohen oder exzessiven Kontroversen in Bezug auf politische und bürgerliche Freiheiten (d.h. einer „E“- oder „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

#### **• Beteiligung an umstrittenen Sektoren**



Die ESG-Datenbank definierte bestimmte Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten als relevant. Als relevant wurden Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten definiert, die die Produktion oder den Vertrieb von Produkten in einem umstrittenen Bereich betrafen („kontroverse Sektoren“). Als kontroverse Sektoren waren zum Beispiel die zivile Schusswaffenindustrie, die Rüstungsindustrie und Tabakwaren definiert. Als relevant wurden weitere Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten definiert, die die Produktion oder den Vertrieb von Produkten in anderen Bereichen betrafen. Weitere relevante Bereiche waren zum Beispiel der Abbau von Kohle und die kohlebasierte Energiegewinnung.

Emittenten wurden nach ihrem Anteil am Gesamtumsatz bewertet, den sie in kontroversen Geschäftsbereichen und kontroversen Geschäftstätigkeiten erzielten. Je niedriger der prozentuale Anteil des Umsatzes aus den kontroversen Geschäftsbereichen und kontroversen Geschäftstätigkeiten war, desto besser war die Bewertung.

Hinsichtlich der Beteiligung an Tabakwaren und zivilen Schusswaffen waren Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit mittlerer, hoher oder exzessiver Beteiligung (d.h. einer „D“- , „E“- oder „F“-Bewertung) als Anlage ausgeschlossen.

Hinsichtlich einer Beteiligung in der Rüstungsindustrie waren Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit hoher und exzessiver Beteiligung (d.h. einer „E“- oder „F“-Bewertung) als Anlage ausgeschlossen.

Hinsichtlich einer Beteiligung an Abbau von Kohle und kohlebasierter Energiegewinnung oder anderer kontroverser Sektoren und kontroverser Geschäftspraktiken waren Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit exzessiver Beteiligung (d.h. einer „F“-Bewertung) als Anlage ausgeschlossen.

#### • **Beteiligung an kontroversen Waffen**

Die ESG-Datenbank bewertete die Beteiligung eines Unternehmens an kontroversen Waffen. Zu kontroversen Waffen gehörten beispielsweise Antipersonenminen, Streumunition, Waffen aus abgereichertem Uran, Nuklearwaffen, chemische und biologische Waffen.

Emittenten wurden nach dem Grad ihrer Beteiligung (Produktion von kontroversen Waffen, Produktion von Bauteilen usw.) bei der Herstellung von kontroversen Waffen unabhängig von dem Gesamtumsatz, den sie daraus erzielten, bewertet. Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit mittlerer, hoher oder exzessiver Beteiligung (d.h. einer „D“- , „E“- oder „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

Soweit der Teilfonds die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Corporate Governance-Praktiken auch durch Anlagen in Zielfonds anstrebte, mussten letztere die vorstehenden DWS-Standards in Bezug auf Klima- und Transitionsrisiko- und Norm-Bewertung erfüllen.

Derivate wurden nicht eingesetzt, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen und wurden somit bei der Berechnung des Mindestanteils von Vermögenswerten, die diese Merkmale erfüllten, nicht berücksichtigt. Derivate auf einzelne Emittenten durften jedoch nur dann für den Teilfonds erworben werden, wenn die Emittenten der Basiswerte die ESG-Bewertungsmethodik erfüllten.

Flüssige Mittel wurden nicht mittels der ESG-Bewertungsmethode beurteilt.

#### **Methodik der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen**

Darüber hinaus maß die DWS zur Ermittlung des Anteils nachhaltiger Anlagen den Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs. Dies erfolgte mit ihrer Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Anlagen anhand verschiedener Kriterien im Hinblick darauf beurteilt wurden, ob eine Wirtschaftstätigkeit als nachhaltig eingestuft werden konnte, wie im Abschnitt "Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?" näher ausgeführt.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Das Verfahren zur Bewertung der Praktiken guter Unternehmensführung der Beteiligungsunternehmen basierte auf der DWS Norm-Bewertung. Dementsprechend befolgten die bewerteten Beteiligungsunternehmen Praktiken guter Unternehmensführung.

Darüber hinaus hielt die Verwaltungsgesellschaft eine aktive Eigentümerschaft für ein sehr effektives Mittel, um die Unternehmensführung, Richtlinien und Verfahren zu verbessern und auf eine bessere langfristige Leistung der Beteiligungsunternehmen hinzuwirken. Aktive Eigentümerschaft bedeutete, die Position als Anteilseigner zur Einflussnahme auf die Tätigkeiten oder das Verhalten der Beteiligungsunternehmen zu nutzen. Mit den Beteiligungsunternehmen konnte ein konstruktiver Dialog zu Themen wie Strategie, finanzielle und nichtfinanzielle Leistung, Risiko, Kapitalstruktur, soziale und ökologische Auswirkungen sowie Corporate Governance, einschließlich Themenfeldern wie Offenlegung, Kultur und Vergütung, eingeleitet werden. Ein Dialog konnte beispielsweise über Emittententreffen oder Mandatsvereinbarungen ausgeübt werden. Bei Kapitalbeteiligungen war auch

eine Interaktion mit dem Unternehmen durch Stimmrechtsausübung (Proxy Voting) oder die Teilnahme an Hauptversammlungen möglich.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

# Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

**Name des Produkts:** DWS Institutional Pension Floating Yield

**Unternehmenskennung (LEI-Code):** 549300JP0232CT3EP867

**ISIN:** LU0193172185

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <b>Ja</b>	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Nein</b>
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt</b> : ___%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 9,44 % an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: ___%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: ___%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b> .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale in den Bereichen Klimaschutz, Unternehmensführung (Governance) und soziale Normen sowie in Bezug auf staatliche Belange, in dem folgende Emittenten gemieden wurden: (1) Emittenten mit exzessiven Klima- und Transitionsrisiken, (2) Emittenten mit dem höchsten Schweregrad von Norm-Verstößen (d.h. im Hinblick auf die Einhaltung internationaler Normen für Unternehmensführung, Menschen- und Arbeitnehmerrechte, Kunden- und Umweltsicherheit und Geschäftsethik), (3) staatliche Emittenten mit hohen oder exzessiven Kontroversen in Bezug auf politische und bürgerliche Freiheiten, (4) Emittenten mit mittlerer, hoher oder exzessiver Beteiligung an umstrittenen Sektoren und kontroversen Tätigkeiten und/oder (5) Emittenten mit Beteiligung an kontroversen Waffen.

Dieser Teilfonds bewarb zudem einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen, die einen positiven Beitrag zu einem oder mehreren Zielen der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung (UN-SDGs) leisten.

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die detaillierten Beschreibungen der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände und Indikatoren die definierten ESG-Standards erfüllten, können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden.

Zur Berechnung der ESG-Kennzahlen werden für die Vermögensgegenstände die Bewertungskurse aus dem Front-Office-System genutzt, so dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

## DWS Institutional Pension Floating Yield

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
<b>Nachhaltigkeitsindikatoren</b>		
ESG-Qualitätsbewertung A		53,16 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung B		29,4 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung C		14,75 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung D		0,41 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung E		0 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung F		0 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung A		0,3 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung B		4,77 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung C		78,81 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung D		13,84 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung E		0 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung F		0 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung A		16,5 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung B		5,7 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung C		27,82 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung D		41,95 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung E		0,55 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung F		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung A		6,34 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung B		5,78 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung C		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung D		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung E		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung F		0 % des Portfoliovermögens
<b>Beteiligung an umstrittenen Sektoren</b>		
Kohle C		5,58 % des Portfoliovermögens
Kohle D		0 % des Portfoliovermögens

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Kohle E		0 % des Portfoliovermögens
Kohle F		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand C		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand D		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand E		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand F		0 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie C		8,32 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie D		0 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie E		0 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie F		0 % des Portfoliovermögens
Tabak C		0 % des Portfoliovermögens
Tabak D		0 % des Portfoliovermögens
Tabak E		0 % des Portfoliovermögens
Tabak F		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen C		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen D		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen E		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen F		0 % des Portfoliovermögens
<b>Beteiligung an kontroversen Waffen</b>		
Abgereicherte Uranmunition D		0 % des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition E		0 % des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition F		0 % des Portfoliovermögens
Antipersonenminen D		0 % des Portfoliovermögens
Antipersonenminen E		0 % des Portfoliovermögens
Antipersonenminen F		0 % des Portfoliovermögens
Atomwaffen D		0 % des Portfoliovermögens
Atomwaffen E		0 % des Portfoliovermögens
Atomwaffen F		0 % des Portfoliovermögens
Streumunition D		0 % des Portfoliovermögens
Streumunition E		0 % des Portfoliovermögens
Streumunition F		0 % des Portfoliovermögens
<b>Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)</b>		
PAII - 02. CO <sub>2</sub> -Fußabdruck - EUR	Der CO <sub>2</sub> -Fußabdruck wird in Tonnen CO <sub>2</sub> -Emissionen pro Million investierter EUR ausgedrückt. Die CO <sub>2</sub> -Emissionen eines Emittenten werden durch seinen Unternehmenswert einschließlich liquider Mittel (EVIC) normalisiert.	284,76
PAII - 03. Kohlenstoffintensität	Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität Scope 1+2+3	785,42
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	5,99 %
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 30. Dezember 2022

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impact Indicators – PAII) werden anhand der Informationen in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die unter anderem auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Falls es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Informationen über einen einzelnen PAII gibt, weil keine Daten verfügbar sind oder der Indikator auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, können in einzelnen PAII-Berechnungsmethoden diese Wertpapiere oder Emittenten mit einem Wert von 0 eingehen. Bei Zielfonds erfolgt eine „Portfolio-Durchsicht“ abhängig von der Datenverfügbarkeit, unter anderem in Bezug auf die Datenaktualität der Zielfondbestände sowie der verfügbaren Informationen der zugehörigen Wertpapiere oder Emittenten. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAIIs kann sich in späteren Berichtsperioden infolge weiterentwickelter Marktstandards, einer geänderten Behandlung bestimmter Wertpapierkategorien (wie Derivaten), eines größeren Erfassungsbereichs der Daten oder aufgrund von aufsichtsrechtlicher Klarstellungen ändern.

## DWS ESG-Bewertungsskala

In den folgenden Bewertungsansätzen erhielten die Vermögensgegenstände jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei A die beste Bewertung war und F die schlechteste Bewertung war

Kriterium	Umstrittene Sektoren <sup>1</sup>	Kontroverse Waffen	Norm-Bewertung <sup>0</sup>	ESG-Qualitäts-Bewertung	SDG-Bewertung	Klima- & Transitionsrisiko-Bewertung
<b>A</b>	Kein Bezug zum "kontroversen" Sektor	Kein Bezug zu kontroversen Waffen	Keine Probleme	Wahrer ESG Vorreiter (≥ 87.5 ESG Punkte)	Wahrer SDG Beiträger (≥ 87.5 SDG Punkte)	Wahrer Vorreiter (≥ 87.5 Punkte)
<b>B</b>	Entfernter Bezug	Entfernter / Nur vermuteter Bezug	Minimale Probleme	ESG Vorreiter (75–87.5 ESG Punkte)	SDG Beiträger (75–87.5 SDG Punkte)	Klimalösungen (75–87.5 Punkte)
<b>C</b>	0% – 5%	Dual-Purpose <sup>2</sup>	Probleme	ESG oberes Mittelfeld (50–75 ESG Punkte)	SDG oberes Mittelfeld (50–75 SDG Punkte)	Kontrolliertes Risiko (50–75 Punkte)
<b>D</b>	5% – 10% (Kohle: 5% -15%)	Besitz <sup>3</sup> / Mutter <sup>4</sup>	Schwerere Probleme	ESG unteres Mittelfeld (25–50 ESG Punkte)	SDG unteres Mittelfeld (25–50 SDG Punkte)	Moderates Risiko (25-50 Punkte)
<b>E</b>	10% – 25% (Kohle: 15% - 25%)	Hersteller einer Komponente <sup>5</sup>	Ernste Probleme oder höchste Stufe mit Neubewertung <sup>7</sup>	ESG Nachzügler (12.5–25 ESG Punkte)	SDG Verhinderer (12.5–25 SDG Punkte)	Hohes Risiko (12.5–25 Punkte)
<b>F</b>	≥ 25%	Hersteller Waffe	Höchste Stufe / UNGC Verletzung <sup>8</sup>	Wahrer ESG Nachzügler (0–12.5 ESG Punkte)	Signifikante SDG Verhinderer (0–12.5 SDG Punkte)	Extremes Risiko (0-12.5 Punkte)

(1) Umsatz-/Erlöseschwellen nach Standardschema (höhere Granularität verfügbar / Schwellen können individuell gesetzt werden).

(2) Hierin fallen z.B. Waffenträgersysteme wie Kampfflugzeuge, die neben der kontroversen auch nicht-kontroverse Waffen tragen.

(3) Mehr als 20% Eigenkapital.

(4) Mutterfirma, die in Waffen auf der Stufe E/F involviert ist, hält mehr als 50% Eigenkapital.

(5) Einzweck-Komponenten.

(6) Einschließlich ILO-Kontroversen sowie Unternehmensführung und Produktprobleme.

(7) Bei der laufenden Bewertung berücksichtigt die DWS den Verstoß/ die Verstöße gegen internationale Standards - beobachtet anhand von Daten von ESG-Datenanbietern - aber auch mögliche Fehler von ESG-Datenanbietern, die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft die Emittenten einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen.

(8) Eine Bewertung der Stufe F kann als eine rückbestätigte Verletzung des UNGC angesehen werden, insb. Vorsätzliche / strukturell bedingte Verletzung in eigenen Unternehmen.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Der Teilfonds investierte teilweise in nachhaltige Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der EU-Verordnung 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR). Diese nachhaltigen Anlagen trugen zu einem der UN-SDGs bei, die ökologische und/oder soziale Zielsetzungen haben, wie beispielsweise folgende (nicht abschließende Liste):

- Ziel 1: Keine Armut
- Ziel 2: Kein Hunger
- Ziel 3: Gesundheit und Wohlergehen
- Ziel 4: Hochwertige Bildung
- Ziel 5: Geschlechtergleichheit
- Ziel 6: Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen
- Ziel 7: Bezahlbare und saubere Energie
- Ziel 10: Weniger Ungleichheit
- Ziel 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden
- Ziel 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion
- Ziel 13: Maßnahmen zum Klimaschutz
- Ziel 14: Leben unter Wasser
- Ziel 15: Leben an Land

Der Umfang des Beitrags zu den einzelnen UN-SDGs variierte je nach den tatsächlichen Anlagen im Portfolio.

DWS ermittelte den Beitrag zu den UN-SDGs mittels ihrer Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Anlagen anhand verschiedener Kriterien dahingehend beurteilt wurden, ob eine Wirtschaftstätigkeit als nachhaltig eingestuft werden kann. Im Rahmen dieser Bewertung beurteilte das Teilfondsmanagement, (1) ob eine Wirtschaftstätigkeit einen Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs leistete, (2) ob diese Wirtschaftstätigkeit oder andere wirtschaftliche Aktivitäten des Unternehmens diese Ziele erheblich beeinträchtigten („Do Not Significantly Harm“ – DNSH-Bewertung), und (3) ob das Unternehmen selbst mit dem DWS Safeguard Assessment im Einklang stand.

In die Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen flossen Daten von mehreren Datenanbietern, aus öffentlichen Quellen und internen Bewertungen (auf Grundlage einer festgelegten Bewertungs- und Klassifizierungsmethodik) ein, um festzustellen, ob eine Tätigkeit nachhaltig war. Tätigkeiten, die einen positiven Beitrag zu den UN-SDGs leisteten, wurden nach Umsatz, Investitionsaufwendungen (CapEx) und/oder betrieblichen Aufwendungen (OpEx) bewertet. Wurde ein positiver Beitrag festgestellt, galt die Tätigkeit als nachhaltig, wenn das Unternehmen positiv bei der DNSH-Bewertung abschnitt und das DWS Safeguard Assessment erfolgreich durchlief (siehe Abschnitt „Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?“).

Der Teilfonds strebte keinen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen an, die mit einem ökologischen Ziel gemäß der EU-Taxonomie im Einklang standen.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die DNSH-Bewertung war ein integraler Bestandteil der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen und beurteilte, ob durch eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem UN-SDG beitrug, eines oder mehrere dieser Ziele erheblich beeinträchtigt wurden. Wurde eine erhebliche Beeinträchtigung festgestellt, bestand die Wirtschaftstätigkeit die DNSH-Bewertung nicht und konnte nicht als nachhaltige Wirtschaftstätigkeit angesehen werden.



Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Im Rahmen der DNSH-Bewertung gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR wurden in der Nachhaltigkeitsbewertung einer Anlage systematisch alle verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen aus Tabelle 1 sowie relevante Indikatoren aus Tabelle 2 und 3 in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR integriert. Unter Berücksichtigung dieser nachteiligen Auswirkungen legte die DWS quantitative Schwellenwerte und/oder qualitative Werte fest, anhand derer bestimmt wird, ob eine Anlage die ökologischen oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt. Diese Werte wurden auf der Grundlage verschiedener externer und interner Faktoren, wie Datenverfügbarkeit oder Marktentwicklungen, festgelegt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen beurteilte die DWS darüber hinaus mit ihrem Safeguard Assessment, inwieweit ein Unternehmen mit internationalen Normen im Einklang stand. Dies umfasste Prüfungen hinsichtlich der Einhaltung internationaler Normen, wie beispielsweise der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, der Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, der Prinzipien des United Nations Global Compact und der Standards der International Labour Organisation. Unternehmen, bei denen schwerste Verstöße gegen eine internationale Norm festgestellt und bestätigt wurden, galten als nichtkonform mit den Safeguards, und ihre Wirtschaftstätigkeiten konnten nicht als nachhaltig eingestuft werden.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

*Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.*

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*





Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Teilfondsmanagement berücksichtigte die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (Nr. 2);
- THG-Intensität der Beteiligungsunternehmen (Nr. 3);
- Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (Nr. 4);
- Verstoß gegen die Prinzipien des UN Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Nr. 10) und
- Beteiligung an kontroversen Waffen (Nr. 14)

Die vorstehenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden auf Produktebene durch die Ausschlussstrategie für die Vermögenswerte des Teilfonds berücksichtigt, die nach Anwendung der proprietären ESG-Bewertungsmethode die ökologischen und sozialen Merkmalen erfüllten, wie im Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" näher beschrieben wird.

Für nachhaltige Anlagen wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen darüber hinaus auch in der DNSH-Bewertung berücksichtigt, wie im vorstehenden Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ dargelegt.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

### DWS Institutional Pension Floating Yield

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
France 22/25.01.23	Renten	2,1 %	Frankreich
France 21/07.09.22	Renten	1,1 %	Frankreich
Germany 22/22.02.23	Renten	0,8 %	Deutschland
International Business Machines 19/31.01.23	Renten	0,8 %	Vereinigte Staaten
Deutsche Bahn Finance 12/20.02.23 MTN	Renten	0,7 %	Deutschland
GlaxoSmithKline Capital 20/12.05.23 MTN	Renten	0,6 %	Vereinigtes Königreich
Canadian Imperial Bank Comm. 18/24.01.23 MTN PF	Renten	0,6 %	Kanada
Bank of Montreal 17/26.01.23 MTN PF	Renten	0,6 %	Kanada
Lloyds Bank 11/13.01.23 MTN PF	Renten	0,6 %	Vereinigtes Königreich
Skandin. Enskilda Banken 18/13.03.23 MTN	Renten	0,6 %	Schweden
Westpac Banking 17/05.03.23 MTN	Renten	0,6 %	Australien
BMW Finance 13/24.01.23 MTN	Renten	0,6 %	Deutschland
Toronto-Dominion Bank 18/12.01.23 MTN PF	Renten	0,6 %	Kanada
Nordea Bank 16/22.02.23 MTN	Renten	0,6 %	Schweden
Siemens Finanzierungsmaatsch. 20/20.02.23 MTN	Renten	0,6 %	Deutschland

für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 30. Dezember 2022

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022



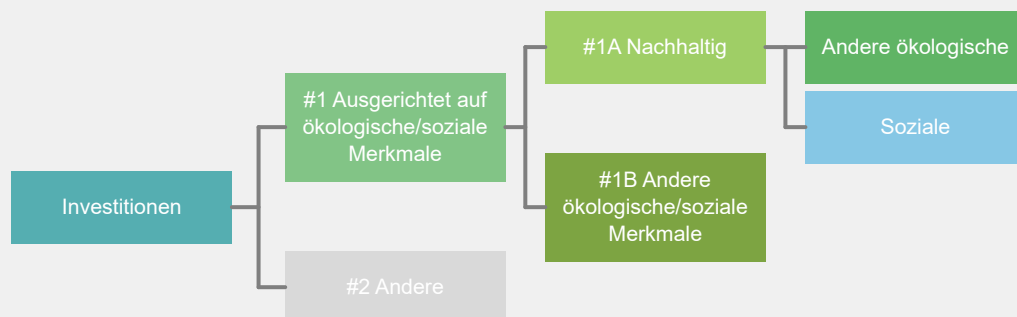
## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Teilfonds investierte 97,72% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stehen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Innerhalb dieser Kategorie qualifizierten sich 9,44% des Nettovermögens des Teilfonds als nachhaltige Anlagen (#1A Nachhaltige Investitionen).

2,28% der Anlagen erfüllten diese Merkmale nicht (#2 Andere Investitionen). Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Teilfonds ist dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

#### DWS Institutional Pension Floating Yield

Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten

In % des Portfoliovermögens

Institute	55,0 %
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	23,0 %
Unternehmen	9,4 %
Zentralregierungen	5,2 %
Sonstige öffentliche Stellen	1,4 %
<b>Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind</b>	<b>6,0 %</b>

Stand: 30. Dezember 2022



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

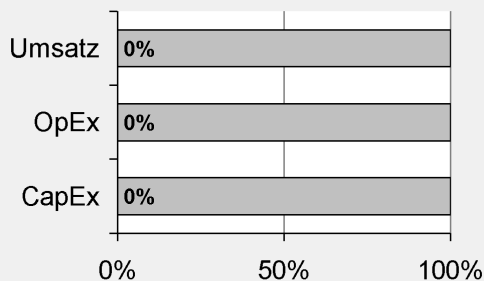
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

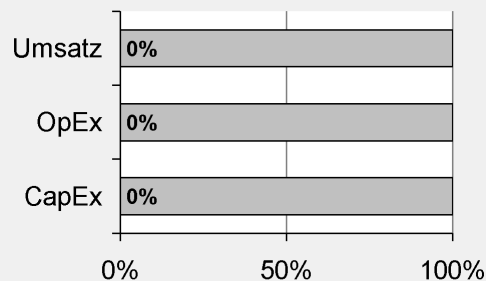
**Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen\***



■ Taxonomiekonform 0,00%  
 ■ Nicht taxonomiekonform 100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen\***



■ Taxonomiekonform 0,00%  
 ■ Nicht taxonomiekonform 100,00%

\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Aufgrund des Mangels an verlässlichen Daten verpflichtete sich der Teilfonds nicht dazu, einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen anzustreben, die mit einem Umweltziel gemäß der EU-Taxonomie im Einklang standen. Daher betrug der Anteil ökologisch nachhaltiger Anlagen, die mit der EU-Taxonomie konform waren, 0% des Teilfonds-Nettovermögens. Es konnte jedoch vorkommen, dass ein Teil der den Anlagen zugrunde liegenden Wirtschaftstätigkeiten mit der EU-Taxonomie im Einklang stand.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Teilfonds sah keinen Mindestanteil an Anlagen in Übergangswirtschaftstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten vor, da er sich nicht zu einem Mindestanteil an ökologisch nachhaltigen Anlagen im Einklang mit der EU-Taxonomie verpflichtete.

■ sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Teilfonds hatte keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR festgelegt. Der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Anlagen betrug jedoch insgesamt 9,44% des Teilfonds-Nettovermögens.



#### Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds legte keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR fest. Der Mindestanteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Anlagen betrug jedoch insgesamt 9,44% des Teilfonds-Nettovermögens.



#### Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Dieser Teilfonds bewarb eine überwiegende Vermögensallokation in Anlagen, die mit ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Darüber hinaus investierte dieser Teilfonds ergänzend in Anlagen, die als nichtkonform mit den beworbenen Merkmalen gelten (#2 Andere Investitionen). Diese anderen Anlagen konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, einschließlich Barmittel und Derivate, umfassen.

Im Einklang mit der Marktpositionierung dieses Teilfonds wurde mit diesen anderen Anlagen der Zweck verfolgt, Anlegern eine Partizipation an nicht ESG-konformen Anlagen zu ermöglichen und gleichzeitig sicherzustellen, dass es sich bei dem überwiegenden Teil des Engagements um Anlagen handelte, die auf ökologische und soziale Merkmale ausgerichtet waren. Die anderen Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Dieser Teilfonds berücksichtigte bei den anderen Anlagen keine ökologischen oder sozialen Mindestschutzmaßnahmen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Teilfonds verfolgte eine Anleihestrategie als Hauptanlagestrategie. Das Teilfondsvermögen wurde zu mindestens 70% in auf Euro lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte Anleihen, Aktien, Wandelanleihen, festverzinsliche Anleihen oder Anleihen mit variablem Zinssatz, Optionsanleihen, deren Optionsscheine auf Wertpapiere lauten, angelegt, sowie in Investmentfonds (inklusive Geldmarktfonds), Einlagen bei Kreditinstituten und Geldmarktinstrumente. Das Teilfondsvermögen konnte bis zu jeweils 10% in Aktien und forderungsbesicherte Anleihen (Asset Backed Securities/ABS) investiert werden.

Weitere Details der Hauptanlagepolitik können dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts entnommen werden.

Das Teilfondsvermögen wurde vorwiegend in Anlagen investiert, die die definierten Standards für die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erfüllten, wie in den folgenden Abschnitten dargelegt. Die Strategie des Teilfonds im Hinblick auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale war ein integraler Bestandteil der ESG-Bewertungsmethode und wurde über die Anlagerichtlinien des Teilfonds fortlaufend überwacht.

#### **ESG-Bewertungsmethodik**

Das Portfoliomanagement dieses Teilfonds strebte an, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von deren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten anhand einer proprietären ESG-Bewertungsmethodik bewertet wurden. Diese Methodik basierte auf der ESG-Datenbank, die Daten mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen sowie interne Bewertungen (auf Grundlage einer definierten Bewertungs- und Klassifizierungsmethodik) nutzte, um abgeleitete Gesamtbewertungen zu erzielen. Die ESG-Datenbank beruhte daher zum einen auf Daten und Zahlen und zum anderen auf internen Beurteilungen, die Faktoren berücksichtigten, die über die verarbeiteten Zahlen und Daten hinausgingen, wie zum Beispiel zukünftig erwartete ESG-Entwicklungen, Plausibilität der Daten im Hinblick auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und unternehmerische Entscheidungen des Emittenten.

Wie nachfolgend näher beschrieben, leitete die ESG-Datenbank innerhalb verschiedener Bewertungsansätze anhand der Buchstaben „A“ bis „F“ codierte Bewertungen ab. Innerhalb einzelner Bewertungsansätze erhielten Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei „A“ die höchste Bewertung und „F“ die niedrigste Bewertung darstellte. Wurde die Bewertung eines Emittenten entsprechend einem Bewertungsansatz als nicht ausreichend erachtet, war es dem Portfoliomanagement untersagt, in diesen Emittenten zu investieren, auch wenn dieser entsprechend den anderen Bewertungsansätzen grundsätzlich investierbar gewesen wäre. In diesem Sinne wurde jede Bewertung innerhalb eines Bewertungsansatzes individuell betrachtet und konnte zum Ausschluss eines Emittenten führen.

Die ESG-Datenbank nutzte zur Beurteilung, ob die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bei Emittenten vorliegen, eine Vielzahl unterschiedlicher Bewertungsansätze, darunter unter anderem:

#### **• DWS Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung**

Die DWS Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung beurteilte Emittenten im Zusammenhang mit dem Klimawandel und Umweltveränderungen, zum Beispiel in Bezug auf die Reduzierung von Treibhausgasen und Wasserschutz. Dabei wurden Emittenten, die zum Klimawandel und anderen negativen Umweltveränderungen weniger beitrugen, beziehungsweise die diesen Risiken weniger ausgesetzt waren, besser bewertet. Emittenten mit einem exzessiven Klimarisikoprofil (d.h. einer „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

#### **• DWS Norm-Bewertung**

Die DWS Norm-Bewertung beurteilte das Verhalten von Emittenten zum Beispiel im Rahmen der Prinzipien des United Nations Global Compact und der Standards der International Labour Organisation sowie das Verhalten im Rahmen allgemein anerkannter internationaler Normen und Grundsätze. Die Norm-Bewertung prüfte zum Beispiel Menschenrechtsverletzungen, Verletzungen von Arbeitnehmerrechten, Kinder- oder Zwangsarbeit, nachteilige Umweltauswirkungen und Geschäftsethik. Emittenten mit dem höchsten Schweregrad von Norm-Verstößen (d.h. einer „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

#### **• DWS Staaten-Bewertung**

Die DWS Staaten-Bewertung beurteilte die Bewertung von politischen und bürgerlichen Freiheiten. Staatliche Emittenten mit hohen oder exzessiven Kontroversen in Bezug auf politische und bürgerliche Freiheiten (d.h. einer „E“- oder „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

#### **• Beteiligung an umstrittenen Sektoren**

Die ESG-Datenbank definierte bestimmte Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten als relevant. Als relevant wurden Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten definiert, die die Produktion oder den Vertrieb von Produkten in einem umstrittenen Bereich betrafen („kontroverse Sektoren“). Als kontroverse Sektoren waren zum Beispiel die zivile Schusswaffenindustrie, die Rüstungsindustrie und Tabakwaren definiert. Als relevant wurden weitere Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten definiert, die die Produktion oder den Vertrieb von Produkten in anderen Bereichen betrafen. Weitere relevante Bereiche waren zum Beispiel der Abbau von Kohle und die kohlebasierte Energiegewinnung.

Emittenten wurden nach ihrem Anteil am Gesamtumsatz bewertet, den sie in kontroversen Geschäftsbereichen und kontroversen Geschäftstätigkeiten erzielten. Je niedriger der prozentuale Anteil des Umsatzes aus den kontroversen Geschäftsbereichen und kontroversen Geschäftstätigkeiten war, desto besser war die Bewertung.

Hinsichtlich der Beteiligung an Tabakwaren und zivilen Schusswaffen waren Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit mittlerer, hoher oder exzessiver Beteiligung (d.h. einer „D“- , „E“- oder „F“-Bewertung) als Anlage ausgeschlossen.

Hinsichtlich einer Beteiligung in der Rüstungsindustrie waren Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit hoher und exzessiver Beteiligung (d.h. einer „E“- oder „F“-Bewertung) als Anlage ausgeschlossen.

Hinsichtlich einer Beteiligung an Abbau von Kohle und kohlebasierter Energiegewinnung oder anderer kontroverser Sektoren und kontroverser Geschäftspraktiken waren Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit exzessiver Beteiligung (d.h. einer „F“-Bewertung) als Anlage ausgeschlossen.

#### • **Beteiligung an kontroversen Waffen**

Die ESG-Datenbank bewertete die Beteiligung eines Unternehmens an kontroversen Waffen. Zu kontroversen Waffen gehörten beispielsweise Antipersonenminen, Streumunition, Waffen aus angereichertem Uran, Nuklearwaffen, chemische und biologische Waffen.

Emittenten wurden nach dem Grad ihrer Beteiligung (Produktion von kontroversen Waffen, Produktion von Bauteilen usw.) bei der Herstellung von kontroversen Waffen unabhängig von dem Gesamtumsatz, den sie daraus erzielten, bewertet. Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit mittlerer, hoher oder exzessiver Beteiligung (d.h. einer „D“- , „E“- oder „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

Soweit der Teilfonds die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Corporate Governance-Praktiken auch durch Anlagen in Zielfonds anstrebte, mussten letztere die vorstehenden DWS-Standards in Bezug auf Klima- und Transitionsrisiko- und Norm-Bewertung erfüllen.

Derivate wurden nicht eingesetzt, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen und wurden somit bei der Berechnung des Mindestanteils von Vermögenswerten, die diese Merkmale erfüllten, nicht berücksichtigt. Derivate auf einzelne Emittenten durften jedoch nur dann für den Teilfonds erworben werden, wenn die Emittenten der Basiswerte die ESG-Bewertungsmethodik erfüllten.

Flüssige Mittel wurden nicht mittels der ESG-Bewertungsmethode beurteilt.

#### **Methodik der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen**

Darüber hinaus maß die DWS zur Ermittlung des Anteils nachhaltiger Anlagen den Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs. Dies erfolgte mit ihrer Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Anlagen anhand verschiedener Kriterien im Hinblick darauf beurteilt wurden, ob eine Wirtschaftstätigkeit als nachhaltig eingestuft werden konnte, wie im Abschnitt "Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?" näher ausgeführt.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Das Verfahren zur Bewertung der Praktiken guter Unternehmensführung der Beteiligungsunternehmen basierte auf der DWS Norm-Bewertung. Dementsprechend befolgten die bewerteten Beteiligungsunternehmen Praktiken guter Unternehmensführung.

Darüber hinaus hielt die Verwaltungsgesellschaft eine aktive Eigentümerschaft für ein sehr effektives Mittel, um die Unternehmensführung, Richtlinien und Verfahren zu verbessern und auf eine bessere langfristige Leistung der Beteiligungsunternehmen hinzuwirken. Aktive Eigentümerschaft bedeutete, die Position als Anteilseigner zur Einflussnahme auf die Tätigkeiten oder das Verhalten der Beteiligungsunternehmen zu nutzen. Mit den Beteiligungsunternehmen konnte ein konstruktiver Dialog zu Themen wie Strategie, finanzielle und nichtfinanzielle Leistung, Risiko, Kapitalstruktur, soziale und ökologische Auswirkungen sowie Corporate Governance, einschließlich Themenfeldern wie Offenlegung, Kultur und Vergütung, eingeleitet werden. Ein Dialog konnte beispielsweise über Emittententreffen oder Mandatsvereinbarungen ausgeübt werden. Bei Kapitalbeteiligungen war auch



eine Interaktion mit dem Unternehmen durch Stimmrechtsausübung (Proxy Voting) oder die Teilnahme an Hauptversammlungen möglich.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

# Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

**Name des Produkts:** DWS Institutional Pension Vario Yield

**Unternehmenskennung (LEI-Code):** 549300XUIU4CF2GTF393

**ISIN:** LU1120400566

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <b>Ja</b>	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Nein</b>
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt</b> : ____%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 11,07 % an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: ____%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: ____%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b> .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale in den Bereichen Klimaschutz, Unternehmensführung (Governance) und soziale Normen sowie in Bezug auf staatliche Belange, in dem folgende Emittenten gemieden wurden: (1) Emittenten mit exzessiven Klima- und Transitionsrisiken, (2) Emittenten mit dem höchsten Schweregrad von Norm-Verstößen (d.h. im Hinblick auf die Einhaltung internationaler Normen für Unternehmensführung, Menschen- und Arbeitnehmerrechte, Kunden- und Umweltsicherheit und Geschäftsethik), (3) staatliche Emittenten mit hohen oder exzessiven Kontroversen in Bezug auf politische und bürgerliche Freiheiten, (4) Emittenten mit mittlerer, hoher oder exzessiver Beteiligung an umstrittenen Sektoren und kontroversen Tätigkeiten und/oder (5) Emittenten mit Beteiligung an kontroversen Waffen.

Dieser Teilfonds bewarb zudem einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen, die einen positiven Beitrag zu einem oder mehreren Zielen der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung (UN-SDGs) leisten.

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die detaillierten Beschreibungen der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände und Indikatoren die definierten ESG-Standards erfüllten, können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden.

Zur Berechnung der ESG-Kennzahlen werden für die Vermögensgegenstände die Bewertungskurse aus dem Front-Office-System genutzt, so dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

## DWS Institutional Pension Vario Yield

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
<b>Nachhaltigkeitsindikatoren</b>		
ESG-Qualitätsbewertung A		50,54 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung B		31,05 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung C		15,73 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung D		0,26 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung E		0 % des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung F		0 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung A		0,14 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung B		6,35 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung C		76,37 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung D		14,72 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung E		0 % des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung F		0 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung A		17,25 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung B		5,12 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung C		23,68 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung D		42,25 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung E		0,84 % des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung F		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung A		6,82 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung B		8,33 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung C		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung D		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung E		0 % des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung F		0 % des Portfoliovermögens
<b>Beteiligung an umstrittenen Sektoren</b>		
Kohle C		5,96 % des Portfoliovermögens
Kohle D		0 % des Portfoliovermögens

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Kohle E		0 % des Portfoliovermögens
Kohle F		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand C		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand D		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand E		0 % des Portfoliovermögens
Ölsand F		0 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie C		7,73 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie D		0 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie E		0 % des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie F		0 % des Portfoliovermögens
Tabak C		0 % des Portfoliovermögens
Tabak D		0 % des Portfoliovermögens
Tabak E		0 % des Portfoliovermögens
Tabak F		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen C		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen D		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen E		0 % des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen F		0 % des Portfoliovermögens
<b>Beteiligung an kontroversen Waffen</b>		
Abgereicherte Uranmunition D		0 % des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition E		0 % des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition F		0 % des Portfoliovermögens
Antipersonenminen D		0 % des Portfoliovermögens
Antipersonenminen E		0 % des Portfoliovermögens
Antipersonenminen F		0 % des Portfoliovermögens
Atomwaffen D		0 % des Portfoliovermögens
Atomwaffen E		0 % des Portfoliovermögens
Atomwaffen F		0 % des Portfoliovermögens
Streumunition D		0 % des Portfoliovermögens
Streumunition E		0 % des Portfoliovermögens
Streumunition F		0 % des Portfoliovermögens
<b>Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)</b>		
PAII - 02. CO2-Fußabdruck - EUR	Der CO2-Fußabdruck wird in Tonnen CO2-Emissionen pro Million investierter EUR ausgedrückt. Die CO2-Emissionen eines Emittenten werden durch seinen Unternehmenswert einschließlich liquider Mittel (EVIC) normalisiert.	341,41
PAII - 03. Kohlenstoffintensität	Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität Scope 1+2+3	800,09
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	7,16 %
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 30. Dezember 2022

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impact Indicators – PAII) werden anhand der Informationen in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die unter anderem auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Falls es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Informationen über einen einzelnen PAII gibt, weil keine Daten verfügbar sind oder der Indikator auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, können in einzelnen PAII-Berechnungsmethoden diese Wertpapiere oder Emittenten mit einem Wert von 0 eingehen. Bei Zielfonds erfolgt eine „Portfolio-Durchsicht“ abhängig von der Datenverfügbarkeit, unter anderem in Bezug auf die Datenaktualität der Zielfondbestände sowie der verfügbaren Informationen der zugehörigen Wertpapiere oder Emittenten. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAIIs kann sich in späteren Berichtsperioden infolge weiterentwickelter Marktstandards, einer geänderten Behandlung bestimmter Wertpapierkategorien (wie Derivaten), eines größeren Erfassungsbereichs der Daten oder aufgrund von aufsichtsrechtlicher Klarstellungen ändern.

## DWS ESG-Bewertungsskala

In den folgenden Bewertungsansätzen erhielten die Vermögensgegenstände jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei A die beste Bewertung war und F die schlechteste Bewertung war

Kriterium	Umstrittene Sektoren <sup>1</sup>	Kontroverse Waffen	Norm-Bewertung <sup>0</sup>	ESG-Qualitäts-Bewertung	SDG-Bewertung	Klima- & Transitionsrisiko-Bewertung
<b>A</b>	Kein Bezug zum "kontroversen" Sektor	Kein Bezug zu kontroversen Waffen	Keine Probleme	Wahrer ESG Vorreiter (≥ 87.5 ESG Punkte)	Wahrer SDG Beiträger (≥ 87.5 SDG Punkte)	Wahrer Vorreiter (≥ 87.5 Punkte)
<b>B</b>	Entfernter Bezug	Entfernter / Nur vermuteter Bezug	Minimale Probleme	ESG Vorreiter (75–87.5 ESG Punkte)	SDG Beiträger (75–87.5 SDG Punkte)	Klimalösungen (75–87.5 Punkte)
<b>C</b>	0% – 5%	Dual-Purpose <sup>2</sup>	Probleme	ESG oberes Mittelfeld (50–75 ESG Punkte)	SDG oberes Mittelfeld (50–75 SDG Punkte)	Kontrolliertes Risiko (50–75 Punkte)
<b>D</b>	5% – 10% (Kohle: 5% -15%)	Besitz <sup>3</sup> / Mutter <sup>4</sup>	Schwerere Probleme	ESG unteres Mittelfeld (25–50 ESG Punkte)	SDG unteres Mittelfeld (25–50 SDG Punkte)	Moderates Risiko (25-50 Punkte)
<b>E</b>	10% – 25% (Kohle: 15% - 25%)	Hersteller einer Komponente <sup>5</sup>	Ernste Probleme oder höchste Stufe mit Neubewertung <sup>7</sup>	ESG Nachzügler (12.5–25 ESG Punkte)	SDG Verhinderer (12.5–25 SDG Punkte)	Hohes Risiko (12.5–25 Punkte)
<b>F</b>	≥ 25%	Hersteller Waffe	Höchste Stufe / UNGC Verletzung <sup>8</sup>	Wahrer ESG Nachzügler (0–12.5 ESG Punkte)	Signifikante SDG Verhinderer (0–12.5 SDG Punkte)	Extremes Risiko (0–12.5 Punkte)

(1) Umsatz-/Erlöseschwellen nach Standardschema (höhere Granularität verfügbar / Schwellen können individuell gesetzt werden).

(2) Hierin fallen z.B. Waffenträgersysteme wie Kampfflugzeuge, die neben der kontroversen auch nicht-kontroverse Waffen tragen.

(3) Mehr als 20% Eigenkapital.

(4) Mutterfirma, die in Waffen auf der Stufe E/F involviert ist, hält mehr als 50% Eigenkapital.

(5) Einzweck-Komponenten.

(6) Einschließlich ILO-Kontroversen sowie Unternehmensführung und Produktprobleme.

(7) Bei der laufenden Bewertung berücksichtigt die DWS den Verstoß/ die Verstöße gegen internationale Standards - beobachtet anhand von Daten von ESG-Datenanbietern - aber auch mögliche Fehler von ESG-Datenanbietern, die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft die Emittenten einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen.

(8) Eine Bewertung der Stufe F kann als eine rückbestätigte Verletzung des UNGC angesehen werden, insb. Vorsätzliche / strukturell bedingte Verletzung in eigenen Unternehmen.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Der Teilfonds investierte teilweise in nachhaltige Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der EU-Verordnung 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR). Diese nachhaltigen Anlagen trugen zu einem der UN-SDGs bei, die ökologische und/oder soziale Zielsetzungen haben, wie beispielsweise folgende (nicht abschließende Liste):

- Ziel 1: Keine Armut
- Ziel 2: Kein Hunger
- Ziel 3: Gesundheit und Wohlergehen
- Ziel 4: Hochwertige Bildung
- Ziel 5: Geschlechtergleichheit
- Ziel 6: Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen
- Ziel 7: Bezahlbare und saubere Energie
- Ziel 10: Weniger Ungleichheit
- Ziel 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden
- Ziel 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion
- Ziel 13: Maßnahmen zum Klimaschutz
- Ziel 14: Leben unter Wasser
- Ziel 15: Leben an Land

Der Umfang des Beitrags zu den einzelnen UN-SDGs variierte je nach den tatsächlichen Anlagen im Portfolio.

DWS ermittelte den Beitrag zu den UN-SDGs mittels ihrer Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Anlagen anhand verschiedener Kriterien dahingehend beurteilt wurden, ob eine Wirtschaftstätigkeit als nachhaltig eingestuft werden kann. Im Rahmen dieser Bewertung beurteilte das Teilfondsmanagement, (1) ob eine Wirtschaftstätigkeit einen Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs leistete, (2) ob diese Wirtschaftstätigkeit oder andere wirtschaftliche Aktivitäten des Unternehmens diese Ziele erheblich beeinträchtigten („Do Not Significantly Harm“ – DNSH-Bewertung), und (3) ob das Unternehmen selbst mit dem DWS Safeguard Assessment im Einklang stand.

In die Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen flossen Daten von mehreren Datenanbietern, aus öffentlichen Quellen und internen Bewertungen (auf Grundlage einer festgelegten Bewertungs- und Klassifizierungsmethodik) ein, um festzustellen, ob eine Tätigkeit nachhaltig war. Tätigkeiten, die einen positiven Beitrag zu den UN-SDGs leisteten, wurden nach Umsatz, Investitionsaufwendungen (CapEx) und/oder betrieblichen Aufwendungen (OpEx) bewertet. Wurde ein positiver Beitrag festgestellt, galt die Tätigkeit als nachhaltig, wenn das Unternehmen positiv bei der DNSH-Bewertung abschnitt und das DWS Safeguard Assessment erfolgreich durchlief (siehe Abschnitt „Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?“).

Der Teilfonds strebte keinen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen an, die mit einem ökologischen Ziel gemäß der EU-Taxonomie im Einklang standen.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die DNSH-Bewertung war ein integraler Bestandteil der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen und beurteilte, ob durch eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem UN-SDG beitrug, eines oder mehrere dieser Ziele erheblich beeinträchtigt wurden. Wurde eine erhebliche Beeinträchtigung festgestellt, bestand die Wirtschaftstätigkeit die DNSH-Bewertung nicht und konnte nicht als nachhaltige Wirtschaftstätigkeit angesehen werden.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Im Rahmen der DNSH-Bewertung gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR wurden in der Nachhaltigkeitsbewertung einer Anlage systematisch alle verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen aus Tabelle 1 sowie relevante Indikatoren aus Tabelle 2 und 3 in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR integriert. Unter Berücksichtigung dieser nachteiligen Auswirkungen legte die DWS quantitative Schwellenwerte und/oder qualitative Werte fest, anhand derer bestimmt wird, ob eine Anlage die ökologischen oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt. Diese Werte wurden auf der Grundlage verschiedener externer und interner Faktoren, wie Datenverfügbarkeit oder Marktentwicklungen, festgelegt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen beurteilte die DWS darüber hinaus mit ihrem Safeguard Assessment, inwieweit ein Unternehmen mit internationalen Normen im Einklang stand. Dies umfasste Prüfungen hinsichtlich der Einhaltung internationaler Normen, wie beispielsweise der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, der Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, der Prinzipien des United Nations Global Compact und der Standards der International Labour Organisation. Unternehmen, bei denen schwerste Verstöße gegen eine internationale Norm festgestellt und bestätigt wurden, galten als nichtkonform mit den Safeguards, und ihre Wirtschaftstätigkeiten konnten nicht als nachhaltig eingestuft werden.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

*Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.*

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Teilfondsmanagement berücksichtigte die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (Nr. 2);
- THG-Intensität der Beteiligungsunternehmen (Nr. 3);
- Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (Nr. 4);
- Verstoß gegen die Prinzipien des UN Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Nr. 10) und
- Beteiligung an kontroversen Waffen (Nr. 14)

Die vorstehenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden auf Produktebene durch die Ausschlussstrategie für die Vermögenswerte des Teilfonds berücksichtigt, die nach Anwendung der proprietären ESG-Bewertungsmethode die ökologischen und sozialen Merkmalen erfüllten, wie im Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" näher beschrieben wird.

Für nachhaltige Anlagen wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen darüber hinaus auch in der DNSH-Bewertung berücksichtigt, wie im vorstehenden Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ dargelegt.





## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

### DWS Institutional Pension Vario Yield

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
France 22/25.01.23	Renten	2,2 %	Frankreich
Frankreich 21/18.05.22	Renten	1,2 %	Frankreich
International Business Machines 19/31.01.23	Renten	1,0 %	Vereinigte Staaten
Berkshire Hathaway 15/16.03.23	Renten	0,9 %	Vereinigte Staaten
Siemens Financieringsmaatsch. 20/20.02.23 MTN	Renten	0,9 %	Deutschland
BMW Finance 13/24.01.23 MTN	Renten	0,9 %	Deutschland
Frankreich 22/19.10.22	Renten	0,9 %	Frankreich
Germany 22/22.02.23	Renten	0,9 %	Deutschland
Apple 14/10.11.22	Renten	0,8 %	Vereinigte Staaten
UBS (London Branch) 20/21.04.23 MTN	Renten	0,8 %	Schweiz
Netherlands 21/30.03.22	Renten	0,8 %	Niederlande
Deutschland 21/23.02.22	Renten	0,8 %	Deutschland
ABN AMRO Clearing Bank 18/17.07.23 MTN	Renten	0,8 %	Niederlande
Caisse Amortism. Dette Soc. 11/25.04.23 MTN	Renten	0,7 %	Frankreich
Toyota Motor Finance (Netherlands) 21/24.05.23 MTN	Renten	0,7 %	Japan

für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 30. Dezember 2022

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022



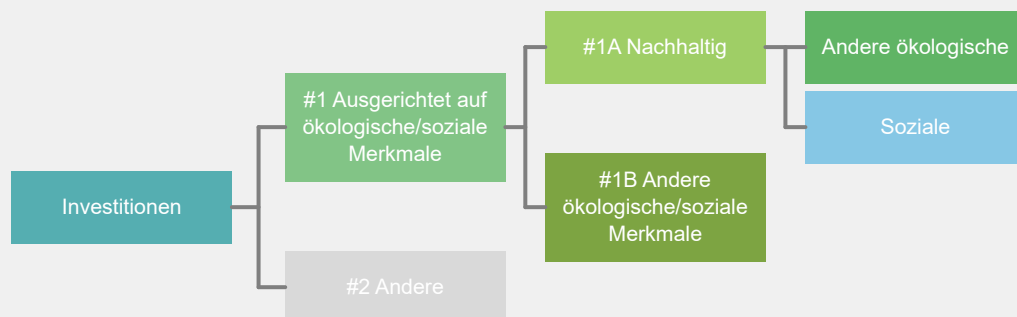
## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Teilfonds investierte 97,58% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stehen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Innerhalb dieser Kategorie qualifizierten sich 11,07% des Nettovermögens des Teilfonds als nachhaltige Anlagen (#1A Nachhaltige Investitionen).

2,42% der Anlagen erfüllten diese Merkmale nicht (#2 Andere Investitionen). Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Teilfonds ist dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

#### DWS Institutional Pension Vario Yield

Aufschlüsselung der Branchenstruktur /  
Emittenten

In % des Portfoliovermögens

Institute	48,1 %
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	24,1 %
Unternehmen	11,7 %
Zentralregierungen	8,4 %
Sonstige öffentliche Stellen	1,4 %
<b>Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind</b>	<b>7,2 %</b>

Stand: 30. Dezember 2022



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

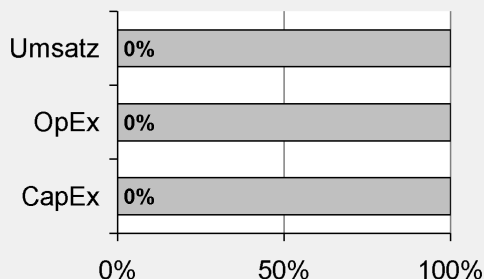
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

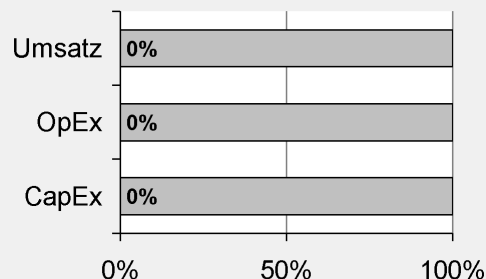
**Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen\***



■ Taxonomiekonform	0,00%
■ Nicht taxonomiekonform	100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen\***



■ Taxonomiekonform	0,00%
■ Nicht taxonomiekonform	100,00%

\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Aufgrund des Mangels an verlässlichen Daten verpflichtete sich der Teilfonds nicht dazu, einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen anzustreben, die mit einem Umweltziel gemäß der EU-Taxonomie im Einklang standen. Daher betrug der Anteil ökologisch nachhaltiger Anlagen, die mit der EU-Taxonomie konform waren, 0% des Teilfonds-Nettovermögens. Es konnte jedoch vorkommen, dass ein Teil der den Anlagen zugrunde liegenden Wirtschaftstätigkeiten mit der EU-Taxonomie im Einklang stand.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Teilfonds sah keinen Mindestanteil an Anlagen in Übergangswirtschaftstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten vor, da er sich nicht zu einem Mindestanteil an ökologisch nachhaltigen Anlagen im Einklang mit der EU-Taxonomie verpflichtete.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Teilfonds hatte keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR festgelegt. Der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Anlagen betrug jedoch insgesamt 11,07% des Teilfonds-Nettovermögens.



#### Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds legte keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR fest. Der Mindestanteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Anlagen betrug jedoch insgesamt 11,07% des Teilfonds-Nettovermögens.



#### Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Dieser Teilfonds bewarb eine überwiegende Vermögensallokation in Anlagen, die mit ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Darüber hinaus investierte dieser Teilfonds ergänzend in Anlagen, die als nichtkonform mit den beworbenen Merkmalen gelten (#2 Andere Investitionen). Diese anderen Anlagen konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, einschließlich Barmittel und Derivate, umfassen.

Im Einklang mit der Marktpositionierung dieses Teilfonds wurde mit diesen anderen Anlagen der Zweck verfolgt, Anlegern eine Partizipation an nicht ESG-konformen Anlagen zu ermöglichen und gleichzeitig sicherzustellen, dass es sich bei dem überwiegenden Teil des Engagements um Anlagen handelte, die auf ökologische und soziale Merkmale ausgerichtet waren. Die anderen Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Dieser Teilfonds berücksichtigte bei den anderen Anlagen keine ökologischen oder sozialen Mindestschutzmaßnahmen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Teilfonds verfolgte eine Anleihestrategie als Hauptanlagestrategie. Das Teilfondsvermögen wurde zu mindestens 70% in auf Euro lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte Anleihen, Aktien, Wandelanleihen, festverzinsliche Anleihen oder Anleihen mit variablem Zinssatz, Optionsanleihen, deren Optionsscheine auf Wertpapiere lauten, angelegt, sowie in Investmentfonds (inklusive Geldmarktfonds), Einlagen bei Kreditinstituten und Geldmarktinstrumente. Das Teilfondsvermögen konnte bis zu jeweils 10% in Aktien und forderungsbesicherte Anleihen (Asset Backed Securities/ABS) investiert werden.

Weitere Details der Hauptanlagepolitik können dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts entnommen werden.

Das Teilfondsvermögen wurde vorwiegend in Anlagen investiert, die die definierten Standards für die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erfüllten, wie in den folgenden Abschnitten dargelegt. Die Strategie des Teilfonds im Hinblick auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale war ein integraler Bestandteil der ESG-Bewertungsmethode und wurde über die Anlagerichtlinien des Teilfonds fortlaufend überwacht.

#### **ESG-Bewertungsmethodik**

Das Portfoliomanagement dieses Teilfonds strebte an, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von deren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten anhand einer proprietären ESG-Bewertungsmethodik bewertet wurden. Diese Methodik basierte auf der ESG-Datenbank, die Daten mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen sowie interne Bewertungen (auf Grundlage einer definierten Bewertungs- und Klassifizierungsmethodik) nutzte, um abgeleitete Gesamtbewertungen zu erzielen. Die ESG-Datenbank beruhte daher zum einen auf Daten und Zahlen und zum anderen auf internen Beurteilungen, die Faktoren berücksichtigten, die über die verarbeiteten Zahlen und Daten hinausgingen, wie zum Beispiel zukünftig erwartete ESG-Entwicklungen, Plausibilität der Daten im Hinblick auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und unternehmerische Entscheidungen des Emittenten.

Wie nachfolgend näher beschrieben, leitete die ESG-Datenbank innerhalb verschiedener Bewertungsansätze anhand der Buchstaben „A“ bis „F“ codierte Bewertungen ab. Innerhalb einzelner Bewertungsansätze erhielten Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei „A“ die höchste Bewertung und „F“ die niedrigste Bewertung darstellte. Wurde die Bewertung eines Emittenten entsprechend einem Bewertungsansatz als nicht ausreichend erachtet, war es dem Portfoliomanagement untersagt, in diesen Emittenten zu investieren, auch wenn dieser entsprechend den anderen Bewertungsansätzen grundsätzlich investierbar gewesen wäre. In diesem Sinne wurde jede Bewertung innerhalb eines Bewertungsansatzes individuell betrachtet und konnte zum Ausschluss eines Emittenten führen.

Die ESG-Datenbank nutzte zur Beurteilung, ob die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bei Emittenten vorliegen, eine Vielzahl unterschiedlicher Bewertungsansätze, darunter unter anderem:

#### **• DWS Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung**

Die DWS Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung beurteilte Emittenten im Zusammenhang mit dem Klimawandel und Umweltveränderungen, zum Beispiel in Bezug auf die Reduzierung von Treibhausgasen und Wasserschutz. Dabei wurden Emittenten, die zum Klimawandel und anderen negativen Umweltveränderungen weniger beitrugen, beziehungsweise die diesen Risiken weniger ausgesetzt waren, besser bewertet. Emittenten mit einem exzessiven Klimarisikoprofil (d.h. einer „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

#### **• DWS Norm-Bewertung**

Die DWS Norm-Bewertung beurteilte das Verhalten von Emittenten zum Beispiel im Rahmen der Prinzipien des United Nations Global Compact und der Standards der International Labour Organisation sowie das Verhalten im Rahmen allgemein anerkannter internationaler Normen und Grundsätze. Die Norm-Bewertung prüfte zum Beispiel Menschenrechtsverletzungen, Verletzungen von Arbeitnehmerrechten, Kinder- oder Zwangsarbeit, nachteilige Umweltauswirkungen und Geschäftsethik. Emittenten mit dem höchsten Schweregrad von Norm-Verstößen (d.h. einer „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

#### **• DWS Staaten-Bewertung**

Die DWS Staaten-Bewertung beurteilte die Bewertung von politischen und bürgerlichen Freiheiten. Staatliche Emittenten mit hohen oder exzessiven Kontroversen in Bezug auf politische und bürgerliche Freiheiten (d.h. einer „E“- oder „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

#### **• Beteiligung an umstrittenen Sektoren**

Die ESG-Datenbank definierte bestimmte Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten als relevant. Als relevant wurden Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten definiert, die die Produktion oder den Vertrieb von Produkten in einem umstrittenen Bereich betrafen („kontroverse Sektoren“). Als kontroverse Sektoren waren zum Beispiel die zivile Schusswaffenindustrie, die Rüstungsindustrie und Tabakwaren definiert. Als relevant wurden weitere Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten definiert, die die Produktion oder den Vertrieb von Produkten in anderen Bereichen betrafen. Weitere relevante Bereiche waren zum Beispiel der Abbau von Kohle und die kohlebasierte Energiegewinnung.

Emittenten wurden nach ihrem Anteil am Gesamtumsatz bewertet, den sie in kontroversen Geschäftsbereichen und kontroversen Geschäftstätigkeiten erzielten. Je niedriger der prozentuale Anteil des Umsatzes aus den kontroversen Geschäftsbereichen und kontroversen Geschäftstätigkeiten war, desto besser war die Bewertung.

Hinsichtlich der Beteiligung an Tabakwaren und zivilen Schusswaffen waren Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit mittlerer, hoher oder exzessiver Beteiligung (d.h. einer „D“- , „E“- oder „F“-Bewertung) als Anlage ausgeschlossen.

Hinsichtlich einer Beteiligung in der Rüstungsindustrie waren Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit hoher und exzessiver Beteiligung (d.h. einer „E“- oder „F“-Bewertung) als Anlage ausgeschlossen.

Hinsichtlich einer Beteiligung an Abbau von Kohle und kohlebasierter Energiegewinnung oder anderer kontroverser Sektoren und kontroverser Geschäftspraktiken waren Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit exzessiver Beteiligung (d.h. einer „F“-Bewertung) als Anlage ausgeschlossen.

#### • **Beteiligung an kontroversen Waffen**

Die ESG-Datenbank bewertete die Beteiligung eines Unternehmens an kontroversen Waffen. Zu kontroversen Waffen gehörten beispielsweise Antipersonenminen, Streumunition, Waffen aus angereichertem Uran, Nuklearwaffen, chemische und biologische Waffen.

Emittenten wurden nach dem Grad ihrer Beteiligung (Produktion von kontroversen Waffen, Produktion von Bauteilen usw.) bei der Herstellung von kontroversen Waffen unabhängig von dem Gesamtumsatz, den sie daraus erzielten, bewertet. Emittenten (mit Ausnahme von Zielfonds) mit mittlerer, hoher oder exzessiver Beteiligung (d.h. einer „D“- , „E“- oder „F“-Bewertung) waren als Anlage ausgeschlossen.

Soweit der Teilfonds die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Corporate Governance-Praktiken auch durch Anlagen in Zielfonds anstrebte, mussten letztere die vorstehenden DWS-Standards in Bezug auf Klima- und Transitionsrisiko- und Norm-Bewertung erfüllen.

Derivate wurden nicht eingesetzt, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen und wurden somit bei der Berechnung des Mindestanteils von Vermögenswerten, die diese Merkmale erfüllten, nicht berücksichtigt. Derivate auf einzelne Emittenten durften jedoch nur dann für den Teilfonds erworben werden, wenn die Emittenten der Basiswerte die ESG-Bewertungsmethodik erfüllten.

Flüssige Mittel wurden nicht mittels der ESG-Bewertungsmethode beurteilt.

#### **Methodik der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen**

Darüber hinaus maß die DWS zur Ermittlung des Anteils nachhaltiger Anlagen den Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs. Dies erfolgte mit ihrer Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Anlagen anhand verschiedener Kriterien im Hinblick darauf beurteilt wurden, ob eine Wirtschaftstätigkeit als nachhaltig eingestuft werden konnte, wie im Abschnitt "Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?" näher ausgeführt.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Das Verfahren zur Bewertung der Praktiken guter Unternehmensführung der Beteiligungsunternehmen basierte auf der DWS Norm-Bewertung. Dementsprechend befolgten die bewerteten Beteiligungsunternehmen Praktiken guter Unternehmensführung.

Darüber hinaus hielt die Verwaltungsgesellschaft eine aktive Eigentümerschaft für ein sehr effektives Mittel, um die Unternehmensführung, Richtlinien und Verfahren zu verbessern und auf eine bessere langfristige Leistung der Beteiligungsunternehmen hinzuwirken. Aktive Eigentümerschaft bedeutete, die Position als Anteilseigner zur Einflussnahme auf die Tätigkeiten oder das Verhalten der Beteiligungsunternehmen zu nutzen. Mit den Beteiligungsunternehmen konnte ein konstruktiver Dialog zu Themen wie Strategie, finanzielle und nichtfinanzielle Leistung, Risiko, Kapitalstruktur, soziale und ökologische Auswirkungen sowie Corporate Governance, einschließlich Themenfeldern wie Offenlegung, Kultur und Vergütung, eingeleitet werden. Ein Dialog konnte beispielsweise über Emittententreffen oder Mandatsvereinbarungen ausgeübt werden. Bei Kapitalbeteiligungen war auch

eine Interaktion mit dem Unternehmen durch Stimmrechtsausübung (Proxy Voting) oder die Teilnahme an Hauptversammlungen möglich.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.



# Hinweise für Anleger in der Schweiz

Das Angebot von Anteilen dieser kollektiven Kapitalanlagen (die „Anteile“) in der Schweiz richtet sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger, wie sie im Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 („KAG“) in seiner jeweils gültigen Fassung und in der umsetzenden Verordnung („KKV“) definiert sind. Entsprechend sind und werden diese kollektiven Kapitalanlagen nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA registriert. Dieses Dokument und/ oder jegliche andere Unterlagen, die sich auf die Anteile beziehen, dürfen in der Schweiz einzig qualifizierten Anlegern zur Verfügung gestellt werden.

## 1. Vertreter in der Schweiz

---

DWS CH AG  
Hardstrasse 201  
CH-8005 Zürich

## 2. Zahlstelle in der Schweiz

---

Deutsche Bank (Suisse) SA  
Place des Bergues 3  
CH-1201 Genf

## 3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

---

Der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“ sowie Jahres- und Halbjahresberichte können beim Vertreter in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

## 4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

---

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.



## Investmentgesellschaft

DWS Institutional SICAV  
2, Boulevard Konrad Adenauer  
L-1115 Luxemburg  
RC B 38 660

## Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft

Thilo Hubertus Wendenburg  
Vorsitzender  
Unabhängiges Mitglied  
Frankfurt am Main

Martin Bayer  
DWS Investment GmbH,  
Frankfurt am Main

Jürgen Bentlage  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Vincenzo Vedda  
DWS International GmbH,  
Frankfurt am Main

Christoph Zschätzsch  
DWS International GmbH,  
Frankfurt am Main

## Verwaltungsgesellschaft, Zentralverwaltung, Transferstelle, Registerstelle und Hauptvertriebsstelle

DWS Investment S.A.  
2, Boulevard Konrad Adenauer  
L-1115 Luxemburg  
Eigenkapital per 31.12.2022: 365,1 Mio. Euro vor  
Gewinnverwendung

## Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Claire Peel  
Vorsitzende  
DWS Management GmbH,  
Frankfurt am Main

Manfred Bauer  
DWS Investment GmbH,  
Frankfurt am Main

Stefan Kreuzkamp (bis zum 31.12.2022)  
Frankfurt am Main

Dr. Matthias Liermann  
DWS Investment GmbH,  
Frankfurt am Main

Holger Naumann  
DWS Group GmbH & Co. KGaA,  
Frankfurt am Main

Frank Rückbrodt  
Deutsche Bank Luxembourg S.A.,  
Luxemburg

## Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Nathalie Bausch  
Vorsitzende  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Leif Bjurström  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Dr. Stefan Junglen  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Barbara Schots  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

## Abschlussprüfer

KPMG Audit S.à r.l.  
39, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxemburg

## Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH  
Zweigniederlassung Luxemburg  
49, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxemburg

## Fondsmanager

DWS Investment GmbH  
Mainzer Landstraße 11-17  
D-60329 Frankfurt am Main

## Vertriebs-, Zahl- und Informationsstelle\*

LUXEMBURG  
Deutsche Bank Luxembourg S.A.  
2, Boulevard Konrad Adenauer  
L-1115 Luxemburg

\* weitere Vertriebs- und Zahlstellen,  
siehe Verkaufsprospekt

Stand: 1.3.2023

**DWS Institutional, SICAV**

2, Boulevard Konrad Adenauer

L-1115 Luxemburg

RC B 38 660

Tel.: +352 4 21 01-1

Fax: +352 4 21 01-9 00